

Burkert, Carola; Kirchhof, Kai; Röhrig, Annette; Schaade, Peter

Research Report

Regionale Mobilität von Arbeitnehmern: Pendlerbericht Hessen 2005

IAB-Regional. IAB Hessen, No. 01/2007

Provided in Cooperation with:

Institute for Employment Research (IAB)

Suggested Citation: Burkert, Carola; Kirchhof, Kai; Röhrig, Annette; Schaade, Peter (2007) : Regionale Mobilität von Arbeitnehmern: Pendlerbericht Hessen 2005, IAB-Regional. IAB Hessen, No. 01/2007, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/178009>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

Regionale Mobilität von Arbeitnehmern

Pendlerbericht Hessen 2005

Carola Burkert

Kai Kirchhof

Annette Röhrig

Peter Schaade

ISSN 1861-3578

Regionale Mobilität von Arbeitnehmern

Pendlerbericht Hessen 2005

Carola Burkert

Kai Kirchof

Annette Röhrig

Peter Schaade

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	7
2	Pendlersituation in Deutschland und Hessen	8
3	Pendlerverflechtung auf Kreisebene in Hessen	8
4	Strukturmerkmale, Pendlerverhalten und Entwicklung	10
5	Beschreibung des Tabellenteils	15
6	Tabellenteil mit Daten zum Bundesland Hessen, den Kreisen und kreisfreien Städten in Hessen	15
	<i>Bundesland Hessen</i>	<i>16</i>
	<i>Kreisfreie Stadt Darmstadt</i>	<i>19</i>
	<i>Kreisfreie Stadt Frankfurt am Main</i>	<i>22</i>
	<i>Kreisfreie Stadt Offenbach am Main</i>	<i>26</i>
	<i>Kreisfreie Stadt Wiesbaden</i>	<i>29</i>
	<i>Landkreis Bergstraße</i>	<i>32</i>
	<i>Landkreis Darmstadt Dieburg</i>	<i>35</i>
	<i>Landkreis Groß-Gerau</i>	<i>38</i>
	<i>Hochtaunuskreis</i>	<i>41</i>
	<i>Main-Kinzig-Kreis</i>	<i>44</i>
	<i>Main-Taunus-Kreis</i>	<i>47</i>
	<i>Odenwaldkreis</i>	<i>50</i>
	<i>Landkreis Offenbach</i>	<i>53</i>
	<i>Rheingau-Taunus-Kreis</i>	<i>56</i>
	<i>Wetteraukreis</i>	<i>59</i>
	<i>Landkreis Gießen</i>	<i>62</i>
	<i>Lahn-Dill-Kreis</i>	<i>65</i>
	<i>Landkreis Limburg-Weilburg</i>	<i>68</i>
	<i>Landkreis Marburg-Biedenkopf</i>	<i>71</i>
	<i>Vogelsbergkreis</i>	<i>74</i>
	<i>Kreisfreie Stadt Kassel</i>	<i>77</i>
	<i>Landkreis Fulda</i>	<i>80</i>
	<i>Landkreis Hersfeld-Rotenburg</i>	<i>83</i>
	<i>Landkreis Kassel</i>	<i>86</i>
	<i>Schwalm-Eder-Kreis</i>	<i>89</i>
	<i>Landkreis Waldeck-Frankenberg</i>	<i>92</i>
	<i>Werra-Meißner-Kreis</i>	<i>95</i>
	<i>Einpendler nach Hessen</i>	<i>98</i>
	<i>Auspendler aus Hessen</i>	<i>99</i>
	<i>Pendlerverflechtungen der hessischen Kreise und kreisfreien Städte</i>	<i>100</i>

7	Glossar	102
7.1	<i>Begriffsdefinitionen</i>	<i>102</i>
7.2	<i>Abkürzungen</i>	<i>105</i>
7.3	<i>Datenquellen</i>	<i>106</i>
8	Literaturverzeichnis	106

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Ein- und Auspendlerquoten der hessischen Kreise und kreisfreien Städte, in Prozent (30.06.2005)	9
Abbildung 2:	Arbeitsplatzdichte am Arbeitsort der hessischen Kreise und kreisfreien Städte (JD 2005) und Anteile der svp. Beschäftigten am Arbeitsort an allen svp. Beschäftigten in Hessen, in Prozent (30.06.2005)	11
Abbildung 3:	Einpendlerquoten der hessischen Kreise und kreisfreien Städte am 30.06.200 und 30.06.2005, in Prozent	13
Abbildung 4:	Auspendlerquoten der hessischen Kreise und kreisfreien Städte am 30.06.2000 und 30.06.2005, in Prozent	14

1 Einleitung

Jeder, der sich schon einmal zur Rush Hour im Rhein-Main-Gebiet oder in anderen Ballungszentren bewegt hat, musste feststellen, dass ein erheblicher Teil der Berufstätigen mehr oder weniger große Entfernungen zwischen Wohn- und Arbeitsort zurücklegt. Das Pendelverhalten wirkt sich dabei nicht nur auf Verkehrssituationen in den Regionen aus, sondern beeinflusst in einem beträchtlichen Maß auch die Entwicklung dieser Regionen. Die Bildung von sogenannten „Speckgürteln“ im Umfeld großer Städte und die Verödung von Innenstädten können hier ebenso wie die Auswirkungen auf die finanzielle Situation von Gemeinden durch die Einkommensbesteuerung am Wohnort genannt werden.

Pendlerströme entstehen zunächst infolge der ungleichen Entwicklung von Regionen. Dabei stellt die Mobilität der Arbeitnehmer¹ eine wichtige Ausgleichsfunktion für regionale Arbeitsmärkte dar. Die Quantität der Pendlerströme ist nur ein Aspekt, der zur Entlastung der Arbeitsmärkte von Auspendlerregionen beiträgt. Mit zunehmender Qualifikation der Beschäftigten tritt immer mehr der qualitative Ausgleich zwischen Arbeitsnachfrage und -angebot in den Vordergrund. Und während die Pendlerströme auf dem Arbeitsmarkt ausgleichend wirken, können sie bei ungleicher Verteilung der Arbeitsnachfrage bestehende Ungleichgewichte in der regionalen Entwicklung noch verstärken.

Zudem stellen Pendlerströme eine Verbindung zwischen Regionen her, so dass sich lokale Veränderungen der Wirtschaft über Pendlerverflechtungen weiträumig auf die gesamte Region auswirken können. Die unterschiedliche Ausprägung dieser Ströme führt dazu, dass Entscheidungen auf wirtschaftlicher oder politischer Ebene in Abhängigkeit von der regionalen Pendlerstruktur unterschiedliche Effekte in den Regionen haben. Sich ändernde Mobilitätskosten, zum Beispiel bedingt durch Maßnahmen zum Klimaschutz, werden auf Regionen mit unterschiedlichen Pendleraufkommen entsprechende Auswirkungen haben, die über die Beeinflussung der Verkehrs- oder die Wohnraumsituation hinausgehen.

Schon allein diese wenigen Beispiele verdeutlichen, dass die Kenntnis der Pendlerstruktur für jede Region von Bedeutung ist. Der vorliegende Bericht trägt dieser Bedeutung Rechnung und möchte für die Regionen in Hessen einen Beitrag zur Darstellung des Pendelverhaltens liefern.

Zu den Berufspendlern zählen alle Gruppen der Erwerbstätigen: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Beamte, Selbständige und mitarbeitende Familienangehörige. Leider ist es nicht möglich alle diese Gruppen statistisch so zu erfassen, dass deren Pendlerstruktur auf regionaler Ebene abbildbar wäre. Die hier vorgestellten Zahlen beziehen sich daher auf die Gruppe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, da aufgrund der Meldungen zur Sozialversicherung vollständige Angaben für diese Beschäftigten nach Wohn- und Arbeitsort vorliegen. Mit rund 70 Prozent aller Erwerbstätigen in Hessen bietet diese Gruppe eine geeignete Grundlage zur Analyse. Die Darstellung des Pendlerverhaltens bezieht sich in der Regel auf die Kreisebene.

Im Folgenden wird zunächst ein Überblick über die Pendlersituation in Deutschland und Hessen gegeben, an die sich eine Zusammenfassung der wichtigsten Entwicklungen und Strukturen für die hessischen Kreise anschließt. Mit einer kurzen Beschreibung werden die Tabellen zu den Pendlerzahlen der einzelnen Kreise eingeleitet. Im Anschluss finden sich Tabellen zu Ein- und Auspendlern nach und von Hessen für alle Bundesländer sowie eine Matrix der Pendlerverflechtung auf Kreisebene für alle hessischen Kreise. Die Publikation schließt mit einem Glossar mit Begriffsdefinitionen, Abkürzungen und Datenquellen.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text die männliche Form verwendet. Die Angaben beziehen sich jedoch immer auf Frauen und Männer.

2 Pendlersituation in Deutschland und Hessen

Die Bedeutung, die das tägliche Pendeln von der Wohnung zur Arbeitsstätte für die Erwerbstätigen hat, wird bei einem Blick auf die Zahlen zum Pendelverhalten des Mikrozensus deutlich. Laut Mikrozensus vom März 2004 stuften sich 30,3 Mill. von 35,7 Mill. Erwerbstätigen in Deutschland als Pendler ein (vgl. Breiholz et al. 2005). Der Anteil der Pendler mit einem Weg von maximal 10 Kilometern betrug 52 Prozent. 17 Prozent der Pendler legten einen Weg von mehr als 25 Kilometern zu ihrer Arbeitsstätte zurück. 5 Prozent aller Pendler hatten sogar einen Weg von mindestens 50 Kilometern. Im Vergleich zum Jahr 1996 nahm der Anteil der Fernpendler (mehr als 50 Kilometer) zu und der Anteil der Nahpendler (weniger als 10 Kilometer) ab. Gut zwei Drittel aller Pendler nutzten hauptsächlich den eigenen PKW zur Fahrt zur Arbeit, 13 Prozent der Pendler kamen mit Hilfe des Öffentlichen Personenverkehrs zur Arbeitsstätte. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichten 18 Prozent ihren Arbeitsplatz.

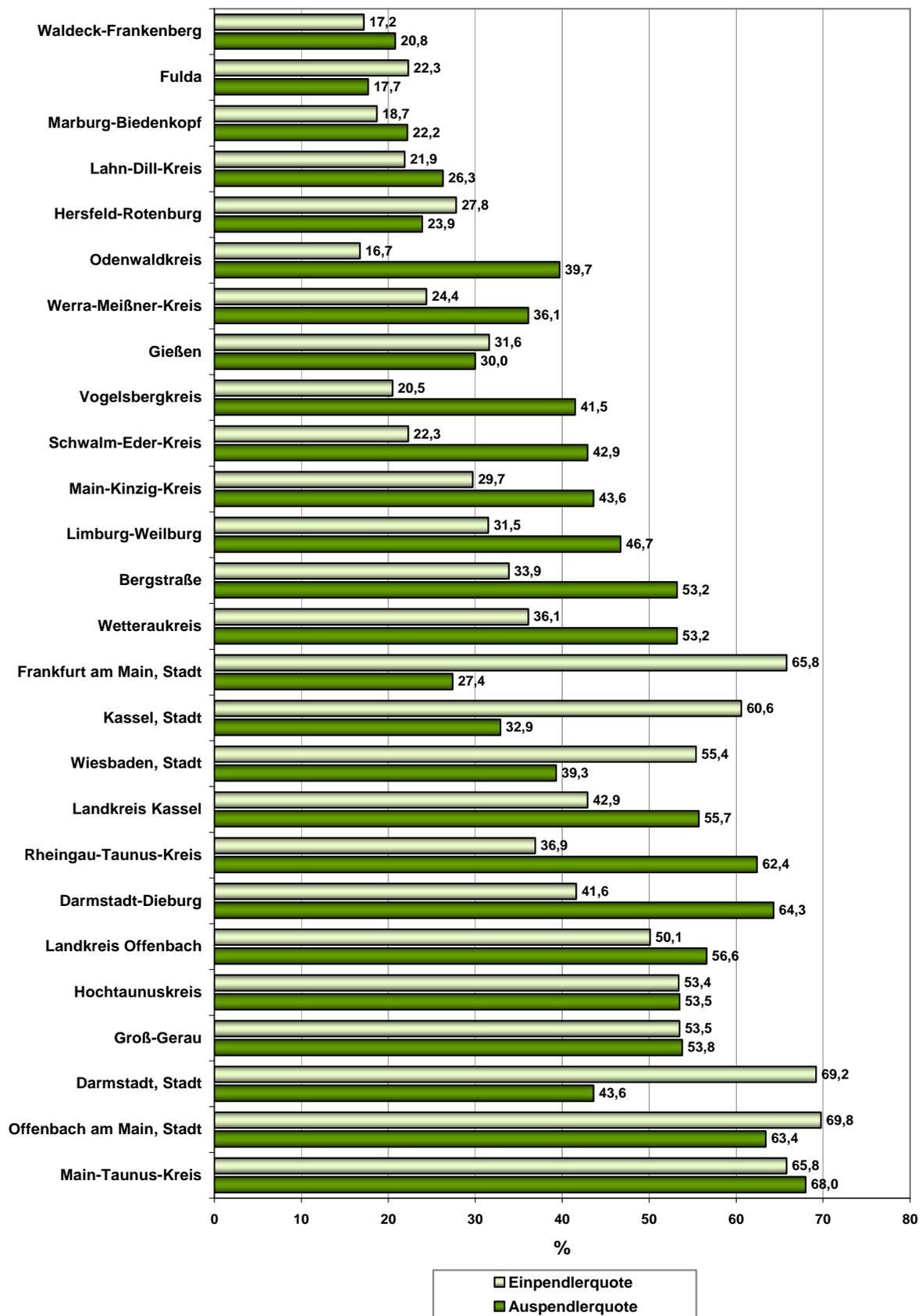
Bei knapp 6,1 Mill. Einwohnern hatte Hessen im Jahr 2005 rund 3.027 Tsd. Erwerbstätige, von denen ca. 2.096 Tsd. sozialversicherungspflichtig beschäftigt waren. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes wurde in Hessen im Jahr 2005 ein Bruttoinlandsprodukt von knapp 198 Milliarden Euro erwirtschaftet. Die hessische Wirtschaft war damit zu 8,8 Prozent am Bruttoinlandsprodukt der Bundesrepublik beteiligt. Das Bruttoinlandsprodukt pro Kopf betrug knapp 32.500 Euro. Hessen rangiert damit beim BIP pro Kopf auf Platz drei der Länder hinter Hamburg und Bremen. Getragen wird diese Wirtschaftskraft hauptsächlich durch das Rhein-Main-Gebiet, in dem auf ein Drittel der Fläche Hessens 60 Prozent der Bevölkerung, mehr als zwei Drittel der Beschäftigten und über 70 Prozent des Bruttoinlandsprodukts entfallen (vgl. Burkert et al. 2005).

Die Lage Hessens im Zentrum der Bundesrepublik zusammen mit seiner Wirtschaftskraft führen auf Ebene der Bundesländer zu hohen Pendlerzahlen. Insgesamt pendelten zum Stichtag 30. 06. 2005 286.801 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (svB) nach Hessen ein, dies sind 13,7 Prozent aller svB. Die Bedeutung Hessens als überregionaler Arbeitsmarkt wird aber vor allem durch den positiven Pendlersaldo von 123.929 svB deutlich. Die meisten Einpendler sind wohnhaft in Rheinland-Pfalz, Bayern, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg (vgl. Tabelle: Einpendler nach Hessen, Seite 98).

3 Pendlerverflechtung auf Kreisebene in Hessen

Von den 2.089.523 svB mit Arbeitsort in Hessen zum Stichtag 30.06.2005 hatten fast 47 Prozent (972.160 svB) ihren Wohnort nicht in dem Kreis des Arbeitsortes. Die Mobilität der Arbeitnehmer unterscheidet sich dabei auf Kreisebene erheblich. In Abbildung 1 wird deutlich, dass die Mobilität über die Kreisgrenzen in der Rhein-Main-Region und der Region Kassel höher ist als in den ländlich strukturierten Gebieten. Beachtenswert ist ebenfalls, dass die Mobilität in der Rhein-Main-Region nicht nur in die Zentren gerichtet ist. So haben der Kreis Groß-Gerau und der Hochtaunuskreis nahezu identische Ein- und Auspendlerquoten, knapp oberhalb von 50 Prozent. Der Main-Taunus-Kreis kann mit einer Auspendlerquote von 68 Prozent und einer Einpendlerquote von 66 Prozent als der mobilste Kreis in Hessen angesehen werden. In absoluten Zahlen sind dies insgesamt 104.281 svB, die über die Kreisgrenze pendeln (vgl. Tabelle: Main-Taunus-Kreis, Basisdaten, Seite 47). Dies ist absolut zwar weniger als ein Drittel des Pendleraufkommens der Stadt Frankfurt (362.195, vgl. Seite 22), bei gleicher Einpendlerquote weist Frankfurt aber nur eine Auspendlerquote von 27 Prozent auf.

Abbildung 1: Ein- und Auspendlerquoten der hessischen Kreise und kreisfreien Städte, in Prozent (30.06.2005)



Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

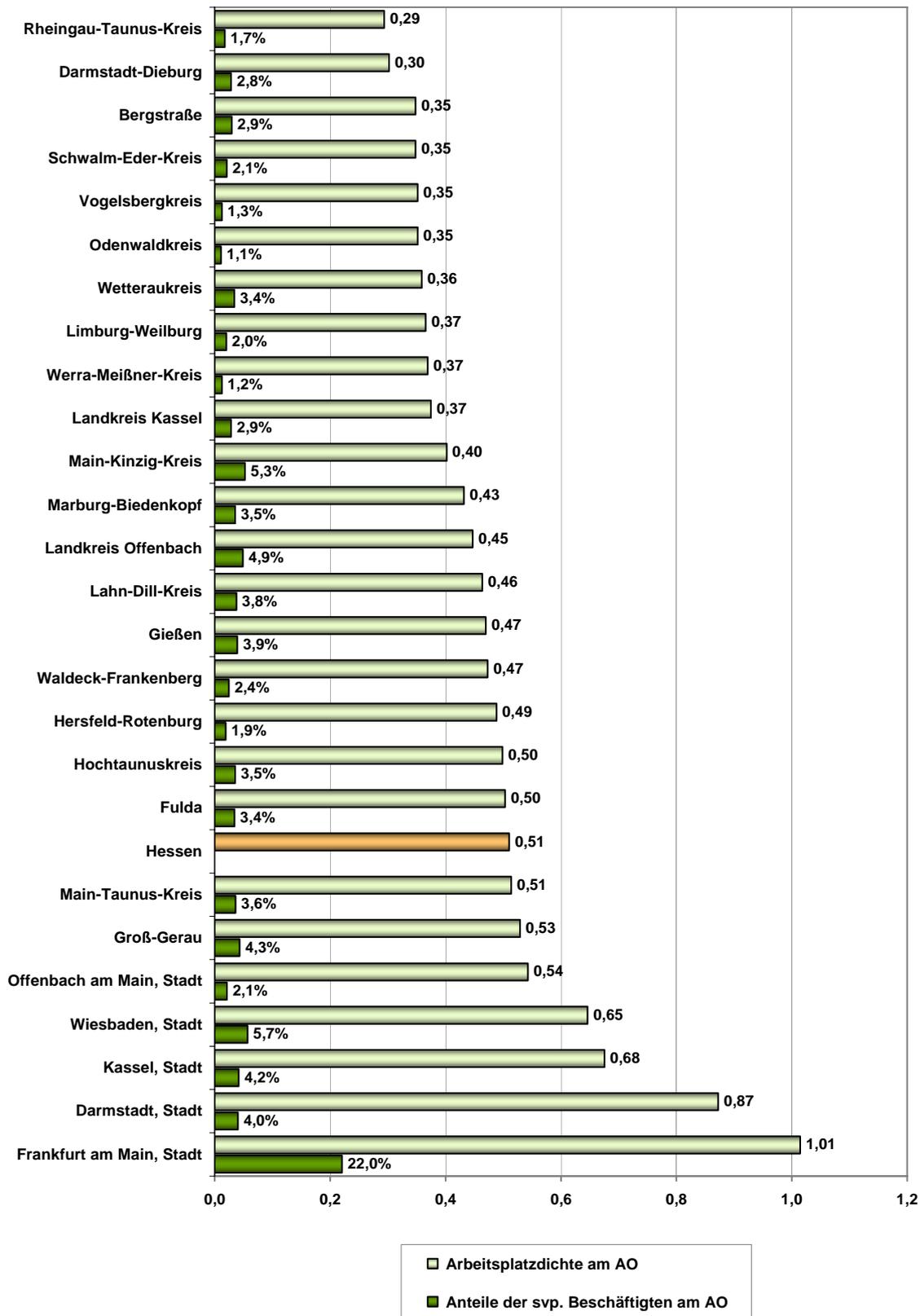
Die geringsten Pendlerverflechtungen mit anderen Kreisen finden sich im Kreis Waldeck-Frankenberg mit einer Einpendlerquote von 17 Prozent und einer Auspendlerquote von knapp 21 Prozent, dies entspricht insgesamt 19.810 svB, die über die Kreisgrenze pendeln (vgl. Seite 92). Der Odenwaldkreis weist mit 16.511 Ein- und Auspendlern die geringsten absoluten Zahlen auf (vgl. Seite 50). Die Stadt Frankfurt ist eindeutig als das Pendlerzentrum in der Rhein-Main-Region zu identifizieren. Allein bei zehn hessischen Kreisen und kreisfreien Städten stellt Frankfurt das wichtigste Auspendlerziel mit bis zu 58 Prozent Auspendleranteil dar. Beispielsweise pendeln jeweils rund 57 Prozent der im Main-Taunus-Kreis und Hochtaunuskreis wohnenden svB in die Stadt Frankfurt. Bei den Einpendlern beider Kreise kommt die Mehrheit zwar auch aus der Stadt Frankfurt. Mit jeweils etwas mehr als einem Fünftel der Einpendler sind die Ströme in die Kreise aber bei weitem weniger ausgeprägt. Auch für Fulda stellt Frankfurt mit 17 Prozent Auspendleranteil die wichtigste Zielregion dar. Weitere hessische Pendlerzentren sind die kreisfreie Stadt Kassel zusammen mit dem Landkreis Kassel, die kreisfreie Stadt Darmstadt und die Landeshauptstadt Wiesbaden.

Die Sonderrolle der Stadt Frankfurt wird deutlich, wenn man zusätzlich zu der Pendleranalyse die räumliche Verteilung der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze betrachtet. In Abbildung 2 sind die Anteile der Kreise und kreisfreien Städte an den svB und die jeweilige Arbeitsplatzdichte dargestellt. Die Arbeitsplatzdichte ist definiert als der Quotient aus der Anzahl der svB am Arbeitsort und der Bevölkerungszahl im erwerbsfähigen Alter zwischen 15 und 65 Jahren im betrachteten Kreis. Demnach kommt in Frankfurt auf jede dort wohnende Person zwischen 15 und 65 Jahren ein sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplatz. Die Arbeitsplatzdichte der Stadt ist damit fast doppelt so hoch wie die des Landes (0,51) und weist zu den Arbeitsplatzdichten der Städte Darmstadt (0,87), Kassel (0,68) und Wiesbaden (0,65) einen deutlichen Abstand auf. Ebenso bestätigt der zusätzlich in der Abbildung ausgewiesene Anteil der svB der Kreise und kreisfreien Städte die Bedeutung der Stadt Frankfurt für den hessischen Arbeitsmarkt – mehr als ein Fünftel aller svB des Landes arbeitet in dieser Stadt. Die Arbeitsplatzdichte separiert die Landkreise deutlich von den kreisfreien Städten. Nur Groß-Gerau und der Main-Taunus-Kreis haben eine Arbeitsplatzdichte, die knapp über der des Landes liegt. Wenig erstaunlich ist, dass die Landkreise mit der geringsten Arbeitsplatzdichte zugleich die höchste Differenz zwischen Aus- und Einpendleranteilen aufweisen, die Beschäftigten also auspendeln müssen. Die Kreise mit geringen Pendlerverflechtungen (Waldeck-Frankenberg, Fulda oder Marburg-Biedenkopf) haben hingegen eine relativ hohe Arbeitsplatzdichte.

4 Strukturmerkmale, Pendlerverhalten und Entwicklung

Bei der Betrachtung der Pendlerströme von und nach Hessen nach Strukturmerkmalen zeigen sich zu erwartende Zusammenhänge (vgl. Tabelle: Bundesland Hessen, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen, Seite 17). So ist beispielsweise der Anteil der Einpendler bei den Vollzeitbeschäftigten mit 90,7 Prozent deutlich höher als bei den Teilzeitbeschäftigten mit 9,3 Prozent. Dies führt im Ergebnis zu einem höheren Pendleranteil bei Männern, da diese überwiegend Vollzeit arbeiten (Vollzeitanteil nach Arbeitsort 95%), während Frauen einen höheren Teilzeitanteil (nach Arbeitsort 33%) haben. Der Frauenanteil an allen svB mit Arbeitsort in Hessen beträgt 44,3 Prozent, der Anteil an den Einpendlern liegt mit 32,5 Prozent deutlich darunter. Weiterhin ist festzustellen, dass die Mobilität mit der Höhe der Qualifikation zunimmt. Der Anteil der svB mit Fachhoch- oder Hochschulabschluss an den svB mit Arbeitsort in Hessen liegt bei 11,2 Prozent, ihr Anteil an den Einpendlern beträgt 17,1 Prozent.

Abbildung 2: Arbeitsplatzdichte am Arbeitsort der hessischen Kreise und kreisfreien Städte (JD 2005) und Anteile der svp. Beschäftigten am Arbeitsort an allen svp. Beschäftigten in Hessen, in Prozent (30.06.2005)



Dieser hohe Einpendleranteil der Hochqualifizierten ist auf Kreisebene aber deutlich abgeschwächt. Ein Grund dürfte sein, dass diese Beschäftigtengruppe deutlich längere Wegstrecken pendelt, oft über den Tagespendelbereich hinaus. Daher ist der Anteil der Hochqualifizierten an den Pendlern bei Betrachtungen auf Länderebene höher als auf Kreisebene.

Entsprechende unterschiedliche Anteile an den Qualifikationsgruppen und bei den Arbeitszeitgruppen dürften auch bei den Beschäftigten ohne deutsche Staatsbürgerschaft zu dem im Verhältnis zum Beschäftigtenanteil (AO, 9,6%) geringeren Einpendleranteil (6,7%) führen.

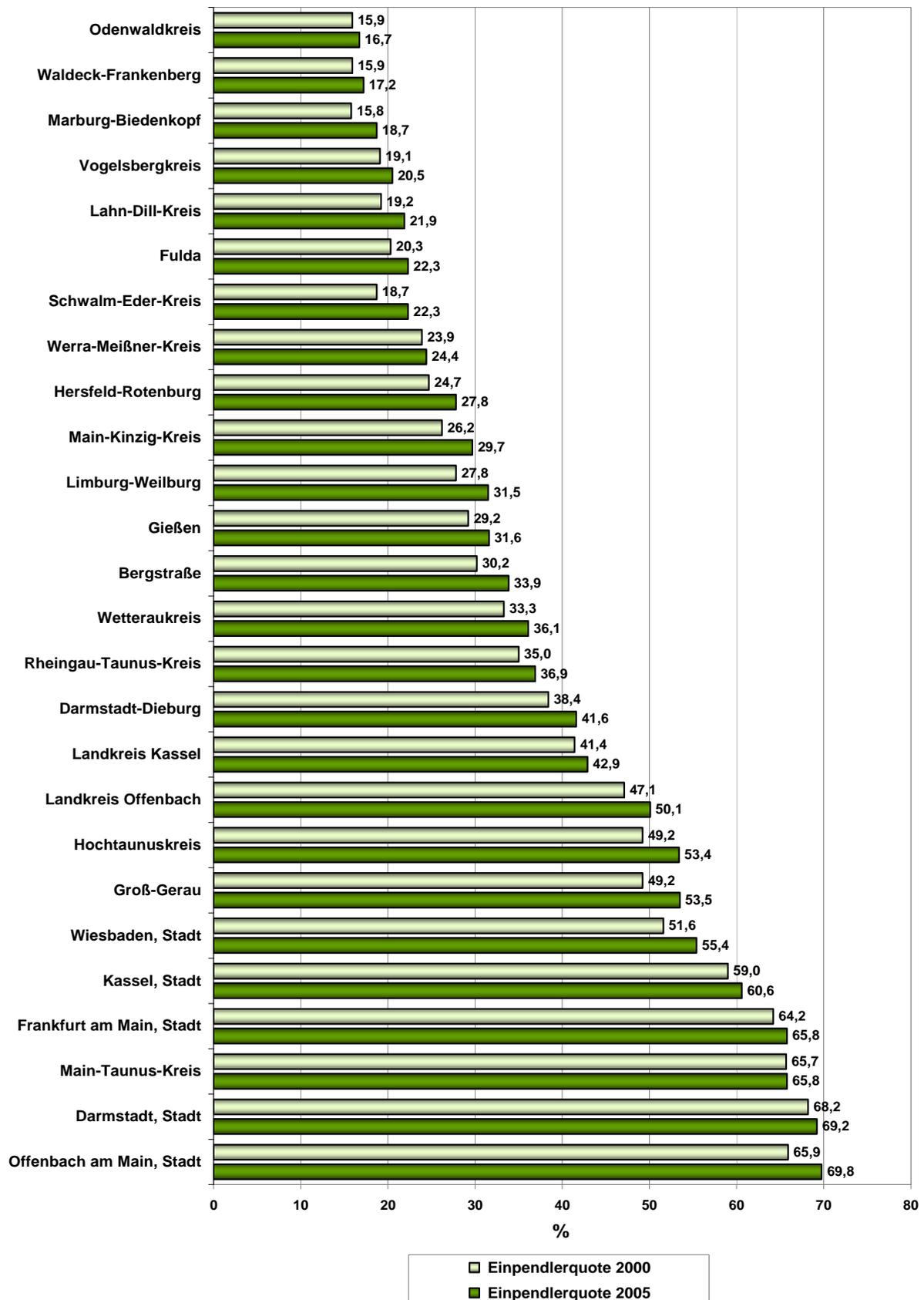
Zur Ausbildungsmobilität wird es zusätzlich eine ergänzende Veröffentlichung geben, die in Vorbereitung ist.

Differenziert man die Ein- und Auspendler Hessens nach Wirtschaftszweigen oder Berufen (vgl. Tabelle: Bundesland Hessen, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen, S. 18), sind überdurchschnittlich viele Einpendler in den Wirtschaftszweigen Verkehr- und Nachrichtenübermittlung sowie Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen und Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen zu finden. Die daraus resultierende Vermutung, dass Dienstleistungsbeschäftigte höhere Pendleranteile aufweisen, bestätigt sich aber bei der Analyse nach Berufsbereichen nicht. Bei den technischen Berufen sind die Ein- und Auspendlerquoten überdurchschnittlich, während die Quoten der Dienstleistungsberufe im Durchschnitt liegen. Auch auf Kreisebene sind nach Berufsbereichen die Quoten der technischen Berufe und nach Wirtschaftszweigen die Quoten der Dienstleistungsbranchen in der Regel am höchsten.

Die Entwicklung der Mobilität kann auf Landes- und Kreisebene durch einen Vergleich der Pendlerzahlen mit dem Jahr 2000 erfolgen. Für dieses Jahr wurden die entsprechenden Daten in „*ABF aktuell Arbeitsmarktatlant Hessen Teil 2: Berufspendler*“ veröffentlicht. In der Abbildung 3 und Abbildung 4 sind die Ein- und Auspendlerquoten der Kreise und kreisfreien Städte jeweils für die Jahre 2000 und 2005 im Vergleich dargestellt. Über alle Regionen hinweg gilt, dass die Mobilität zugenommen hat. Die maximale Zunahme liegt bei den Ein- sowie den Auspendlerquoten bei 4 Prozentpunkten.

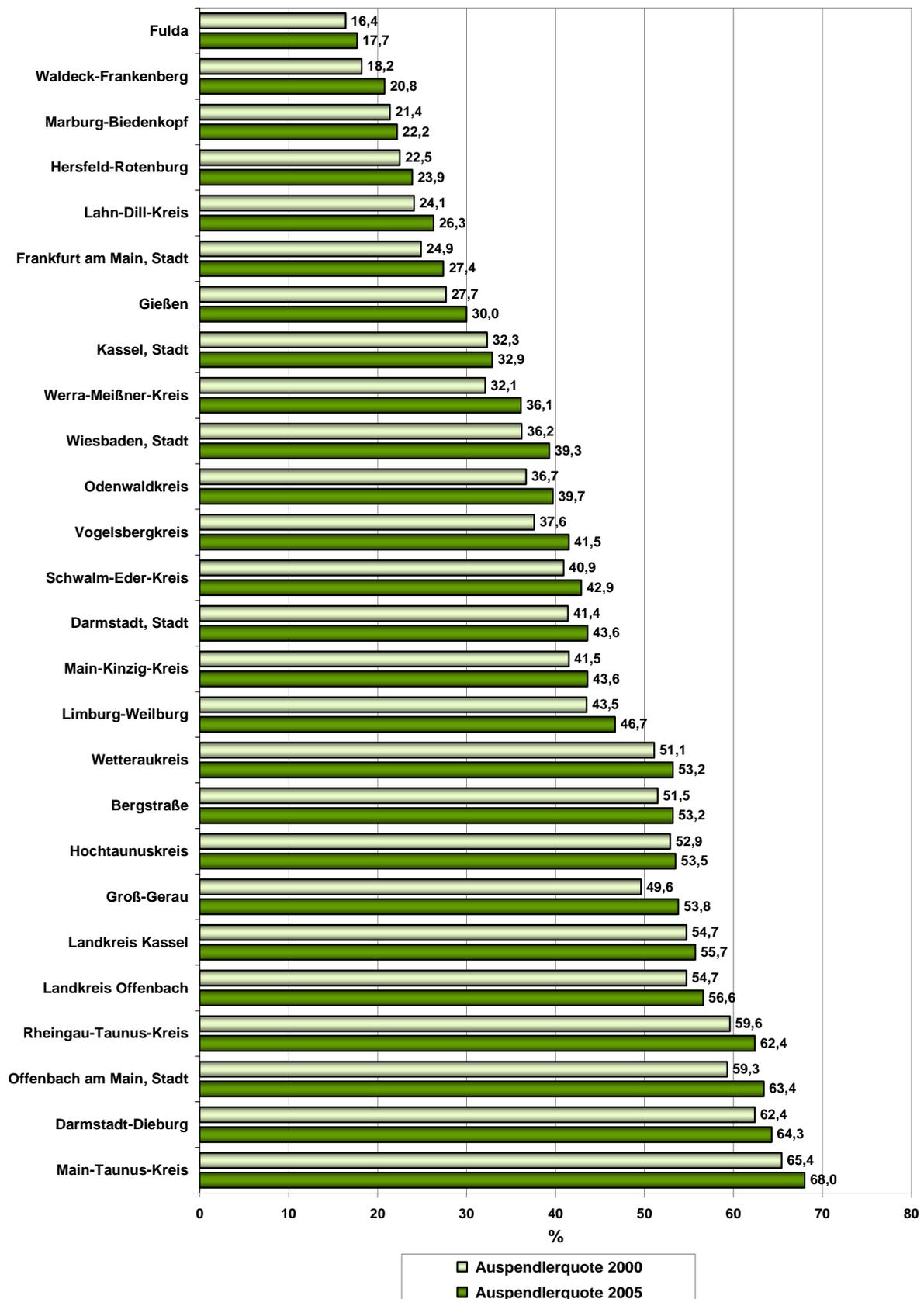
Wie bereits erwähnt, hatten in Hessen im Jahr 2005 972.160 svB ihren Wohnort nicht in dem Kreis des Arbeitsortes. Dies entspricht 46,5 Prozent der 2.089.523 svB mit Arbeitsort in Hessen. Im Vergleich dazu pendelten im Jahr 2000 mit 959.793 svB 44,1 Prozent der insgesamt 2.174.778 svB mit Arbeitsort in Hessen über eine Kreisgrenze ein. Die Mobilität ist in den Jahren also absolut und relativ gestiegen, obwohl die Gesamtzahl der svB gesunken ist. Eine entsprechende Entwicklung lag auch bei den Auspendlern vor. Im Jahr 2000 gab es 2.055.269 svB mit Wohnort in Hessen (1.965.594 svB im Jahr 2005), davon pendelten 840.284 (40,9%) in einen anderen Kreis (2005: 848.231 svB, 43,1%).

Abbildung 3: Einpendlerquoten der hessischen Kreise und kreisfreien Städte am 30.06.200 und 30.06.2005, in Prozent



Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse 2005)

Abbildung 4: Auspendlerquoten der hessischen Kreise und kreisfreien Städte am 30.06.2000 und 30.06.2005, in Prozent



Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse 2005)

5 Beschreibung des Tabellenteils

Die folgenden Tabellen stellen die wichtigsten Kennzahlen zu den Ein- und Auspendlern für das Land Hessen und die hessischen Kreise bzw. kreisfreien Städte dar. Sämtliche Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten beruhen auf der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Bei der Analyse des Pendlerverhaltens entstehen Unschärfen durch nicht korrekte Meldungen des aktuellen Wohnsitzes durch die Beschäftigten. Zudem ist es nicht möglich Tages- und Wochenendpendler zu unterscheiden. Daten zur Bevölkerung stammen vom Hessischen Statistischen Landesamt.

Pro Region sind drei Tabellen vorhanden. Zusammen mit den Basisdaten der jeweiligen Region werden in der ersten Tabelle die Ein- und Auspendlerströme räumlich differenziert dargestellt. Die zweite Tabelle stellt die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und zusätzlich die Auszubildenden (Nicht-Pendler, Ein- und Auspendler) nach den Strukturmerkmalen Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Arbeitszeit, Qualifikation und Altersgruppe dar. Die dritte Tabelle umfasst das Mobilitätsverhalten der svB nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen.

Das Zahlenmaterial wird durch je eine Tabelle zu den Ein- und Auspendlern auf Bundeslandebene für Hessen sowie einer Matrixdarstellung der Pendlerverflechtungen aller hessischen Kreise und kreisfreien Städte vervollständigt.

6 Tabellenteil mit Daten zum Bundesland Hessen, den Kreisen und kreisfreien Städten in Hessen

Bundesland Hessen



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	6.094.316
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	4.069.755
svp. Beschäftigte mit AO in Hessen (JD 2005)	2.095.885
Arbeitslose (JD 2005)	296.724
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,48
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,51
Arbeitslose (30.06.2005)	291.484
Pendlersaldo (30.06.2005)	123.929

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO in Hessen	2.089.523		100,0
WO und AO in Hessen	1.802.722		86,3
Einpendler	286.801	100,0	13,7
davon aus:			
Rheinland-Pfalz	85.107	29,7	4,1
Bayern	48.625	17,0	2,3
Nordrhein-Westfalen	39.756	13,9	1,9
Baden-Württemberg	33.845	11,8	1,6
Thüringen	25.417	8,9	1,2
Niedersachsen	16.120	5,6	0,8
Berlin	7.067	2,5	0,3
Sachsen	6.927	2,4	0,3
Sachsen-Anhalt	4.500	1,6	0,2
Hamburg	4.113	1,4	0,2
Brandenburg	3.677	1,3	0,2
Schleswig-Holstein	3.417	1,2	0,2
Ausland	2.840	1,0	0,1
Saarland	2.625	0,9	0,1
Mecklenburg-Vorpommern	1.373	0,5	0,1
Bremen	836	0,3	0,0
Zuordnung nicht möglich	556	0,2	0,0

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO in Hessen	1.965.594		100,0
WO und AO in Hessen	1.802.722		91,7
Auspendler	162.872	100,0	8,3
davon nach:			
Baden-Württemberg	43.965	27,0	2,2
Rheinland-Pfalz	35.437	21,8	1,8
Nordrhein-Westfalen	30.525	18,7	1,6
Bayern	25.711	15,8	1,3
Niedersachsen	10.324	6,3	0,5
Thüringen	4.311	2,6	0,2
Hamburg	3.901	2,4	0,2
Berlin	3.131	1,9	0,2
Schleswig-Holstein	1.485	0,9	0,1
Sachsen	1.067	0,7	0,1
Saarland	927	0,6	0,0
Bremen	638	0,4	0,0
Brandenburg	588	0,4	0,0
Sachsen-Anhalt	574	0,4	0,0
Mecklenburg-Vorpommern	288	0,2	0,0

Quellen: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse), Hessisches Statistisches Landesamt

Bundesland Hessen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Hessen	Beschäftigte mit WO Hessen	Beschäftigte mit AO und WO Hessen	Einpender (AO Hessen, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Hessen, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	2.089.523	1.965.594	1.802.722	286.801	13,7	162.872	8,3	123.929
Geschlecht								
männlich	1.163.447	1.076.821	969.817	193.630	16,6	107.004	9,9	86.626
weiblich	926.076	888.773	832.905	93.171	10,1	55.868	6,3	37.303
Staatsangehörigkeit								
deutsch	1.888.559	1.770.710	1.620.909	267.650	14,2	149.801	8,5	117.849
nicht deutsch	200.391	194.344	181.313	19.078	9,5	13.031	6,7	6.047
Arbeitszeit								
Vollzeit	1.724.989	1.608.556	1.464.976	260.013	15,1	143.580	8,9	116.433
Teilzeit	363.657	356.156	337.033	26.624	7,3	19.123	5,4	7.501
Ausbildung								
Auszubildende	98.330	93.964	88.576	9.754	9,9	5.388	5,7	4.366
Werkstudenten und Praktikanten	26.581	25.352	22.777	3.804	14,3	2.575	10,2	1.229
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	324.732	313.646	295.019	29.713	9,2	18.627	5,9	11.086
mit Berufsausbildung	1.230.692	1.162.639	1.074.507	156.185	12,7	88.132	7,6	68.053
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	233.091	213.319	184.029	49.062	21,0	29.290	13,7	19.772
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	220.660	209.012	194.194	26.466	12,0	14.818	7,1	11.648
25 bis 54 Jahre	1.637.225	1.533.170	1.402.443	234.782	14,3	130.727	8,5	104.055
55 Jahre und älter	231.638	223.412	206.085	25.553	11,0	17.327	7,8	8.226

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Bundesland Hessen
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Hessen	Beschäftigte mit WO Hessen	Beschäftigte mit AO und WO Hessen	Einpender (AO Hessen, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspendler (WO Hessen, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspendler)
Beschäftigte insgesamt	2.089.523	1.965.594	1.802.722	286.801	13,7	162.872	8,3	123.929
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	13.214	12.949	12.167	1.047	7,9	782	6,0	265
Fischerei und Fischzucht	50	50	42	8	16,0	8	16,0	0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	7.942	7.426	6.626	1.316	16,6	800	10,8	516
Verarbeitendes Gewerbe	457.926	442.951	398.278	59.648	13,0	44.673	10,1	14.975
Energie- und Wasserversorgung	16.377	15.921	15.061	1.316	8,0	860	5,4	456
Baugewerbe	97.947	90.669	83.553	14.394	14,7	7.116	7,8	7.278
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	311.637	294.245	267.311	44.326	14,2	26.934	9,2	17.392
Gastgewerbe	59.073	57.278	53.738	5.335	9,0	3.540	6,2	1.795
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	158.771	136.022	124.599	34.172	21,5	11.423	8,4	22.749
Kredit- und Versicherungsgewerbe	137.535	124.201	118.132	19.403	14,1	6.069	4,9	13.334
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	320.923	287.458	254.487	66.436	20,7	32.971	11,5	33.465
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	130.647	127.322	122.111	8.536	6,5	5.211	4,1	3.325
Erziehung und Unterricht	57.858	56.796	52.549	5.309	9,2	4.247	7,5	1.062
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	227.070	222.288	211.688	15.382	6,8	10.600	4,8	4.782
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	86.858	84.571	77.377	9.481	10,9	7.194	8,5	2.287
Private Haushalte mit Hauspersonal	2.319	2.271	2.151	168	7,2	120	5,3	48
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	3.120	2.919	2.616	504	16,2	303	10,4	201
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	21.154	20.496	19.389	1.765	8,3	1.107	5,4	658
Bergleute, Mineralgewinner	1.658	1.476	1.370	288	17,4	106	7,2	182
Fertigungsberufe	473.759	452.655	421.534	52.225	11,0	31.121	6,9	21.104
Technische Berufe	160.241	147.119	127.896	32.345	20,2	19.223	13,1	13.122
Dienstleistungsberufe	1.412.099	1.324.317	1.215.299	196.800	13,9	109.018	8,2	87.782
Sonstige Arbeitskräfte	20.468	19.357	17.121	3.347	16,4	2.236	11,6	1.111

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Kreisfreie Stadt Darmstadt



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	140.264
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	96.536
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	84.227
Arbeitslose (JD 2005)	7.742
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,48
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,87
Arbeitslose (30.06.2005)	7.595
Pendlersaldo (30.06.2005)	38.085

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	83.924		100,0
WO und AO im Kreis	25.837		30,8
Einpendler	58.087	100,0	69,2
davon aus:			
06432 Darmstadt-Dieburg	28.530	49,1	34,0
06433 Groß-Gerau	5.785	10,0	6,9
06431 Bergstraße	3.974	6,8	4,7
06437 Odenwaldkreis	2.751	4,7	3,3
06438 Offenbach	2.251	3,9	2,7
06412 Frankfurt am Main, Stadt	1.782	3,1	2,1
08226 Rhein-Neckar-Kreis	703	1,2	0,8
06414 Wiesbaden, Stadt	623	1,1	0,7
06436 Main-Taunus-Kreis	572	1,0	0,7
07315 Mainz, Stadt	545	0,9	0,6
06435 Main-Kinzig-Kreis	537	0,9	0,6
Übrige Regionen	10.034	17,3	12,0

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	45.839		100,0
WO und AO im Kreis	25.837		56,4
Auspendler	20.002	100,0	43,6
davon nach:			
06432 Darmstadt-Dieburg	5.487	27,4	12,0
06412 Frankfurt am Main, Stadt	5.016	25,1	10,9
06433 Groß-Gerau	1.852	9,3	4,0
06438 Offenbach	1.490	7,4	3,3
06431 Bergstraße	669	3,3	1,5
06436 Main-Taunus-Kreis	539	2,7	1,2
Übrige Regionen	4.949	24,7	10,8

Kreisfreie Stadt Darmstadt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Darmstadt (Stadt)	Beschäftigte mit WO Darmstadt (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Darmstadt (Stadt)	Einpendler (AO Darmstadt, Stadt, WO auswärts)	Einpendlerquote in %	Auspendler (WO Darmstadt, Stadt AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpendler ./ Auspendler)
Insgesamt	83.924	45.839	25.837	58.087	69,2	20.002	43,6	38.085
Geschlecht								
männlich	45.341	24.720	12.477	32.864	72,5	12.243	49,5	20.621
weiblich	38.583	21.119	13.360	25.223	65,4	7.759	36,7	17.464
Staatsangehörigkeit								
deutsch	76.267	39.094	21.985	54.282	71,2	17.109	43,8	37.173
nicht deutsch	7.631	6.727	3.840	3.791	49,7	2.887	42,9	904
Arbeitszeit								
Vollzeit	67.442	35.997	19.208	48.234	71,5	16.789	46,6	31.445
Teilzeit	16.448	9.807	6.608	9.840	59,8	3.199	32,6	6.641
Ausbildung								
Auszubildende	3.926	1.765	1.097	2.829	72,1	668	37,8	2.161
Werkstudenten und Praktikanten	2.322	2.040	1.132	1.190	51,2	908	44,5	282
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	13.338	8.491	5.374	7.964	59,7	3.117	36,7	4.847
mit Berufsausbildung	45.904	21.111	12.729	33.175	72,3	8.382	39,7	24.793
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	16.550	9.485	4.748	11.802	71,3	4.737	49,9	7.065
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	8.929	4.514	2.665	6.264	70,2	1.849	41,0	4.415
25 bis 54 Jahre	65.002	36.157	19.725	45.277	69,7	16.432	45,4	28.845
55 Jahre und älter	9.993	5.168	3.447	6.546	65,5	1.721	33,3	4.825

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Kreisfreie Stadt Darmstadt
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Darmstadt (Stadt)	Beschäftigte mit WO Darmstadt (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Darmstadt (Stadt)	Einpender (AO Darmstadt, Stadt, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Darmstadt, Stadt, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	83.924	45.839	25.837	58.087	69,2	20.002	43,6	38.085
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	206	182	89	117	56,8	93	51,1	24
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	19.172	8.539	4.792	14.380	75,0	3.747	43,9	10.633
Energie- und Wasserversorgung	927	342	268	659	71,1	74	21,6	585
Baugewerbe	2.257	1.350	541	1.716	76,0	809	59,9	907
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	11.279	6.220	3.253	8.026	71,2	2.967	47,7	5.059
Gastgewerbe	2.168	1.680	1.176	992	45,8	504	30,0	488
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2.523	3.090	840	1.683	66,7	2.250	72,8	-567
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.885	1.531	455	1.430	75,9	1.076	70,3	354
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	18.171	9.465	4.808	13.363	73,5	4.657	49,2	8.706
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	6.468	2.556	1.717	4.751	73,5	839	32,8	3.912
Erziehung und Unterricht	5.676	2.766	2.297	3.379	59,5	469	17,0	2.910
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	7.670	4.998	3.349	4.321	56,3	1.649	33,0	2.672
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	5.272	2.937	2.155	3.117	59,1	782	26,6	2.335
Private Haushalte mit Hauspersonal	64	51	35	29	45,3	16	31,4	13
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	614	341	200	414	67,4	141	41,3	273
Bergleute, Mineralgewinner	*	*	*	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe	13.395	7.695	4.482	8.913	66,5	3.213	41,8	5.700
Technische Berufe	12.748	5.631	3.162	9.586	75,2	2.469	43,8	7.117
Dienstleistungsberufe	56.195	31.632	17.722	38.473	68,5	13.910	44,0	24.563
Sonstige Arbeitskräfte	971	534	271	700	72,1	263	49,3	437

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Kreisfreie Stadt Frankfurt am Main



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	648.947
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	455.999
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	462.676
Arbeitslose (JD 2005)	34.386
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,48
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	1,01
Arbeitslose (30.06.2005)	34.217
Pendlersaldo (30.06.2005)	243.333

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	460.363		100,0
WO und AO im Kreis	157.599		34,2
Einpendler	302.764	100,0	65,8
davon aus:			
06436 Main-Taunus-Kreis	30.965	10,2	6,7
06438 Offenbach	30.478	10,1	6,6
06435 Main-Kinzig-Kreis	29.238	9,7	6,4
06440 Wetteraukreis	24.505	8,1	5,3
06434 Hochtaunuskreis	22.821	7,5	5,0
06433 Groß-Gerau	20.587	6,8	4,5
06413 Offenbach am Main, Stadt	12.839	4,2	2,8
06432 Darmstadt-Dieburg	9.074	3,0	2,0
06414 Wiesbaden, Stadt	8.934	3,0	1,9
06533 Limburg-Weilburg	7.541	2,5	1,6
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	6.695	2,2	1,5
07315 Mainz, Stadt	5.675	1,9	1,2
06411 Darmstadt, Stadt	5.016	1,7	1,1
09671 Aschaffenburg	4.692	1,5	1,0
06531 Gießen	4.445	1,5	1,0
07339 Mainz-Bingen	3.727	1,2	0,8
11000 Berlin, Stadt	3.365	1,1	0,7

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	217.030		100,0
WO und AO im Kreis	157.599		72,6
Auspendler	59.431	100,0	27,4
davon nach:			
06436 Main-Taunus-Kreis	11.701	19,7	5,4
06434 Hochtaunuskreis	8.153	13,7	3,8
06438 Offenbach	6.175	10,4	2,8
06433 Groß-Gerau	4.278	7,2	2,0
06413 Offenbach am Main, Stadt	3.957	6,7	1,8
06440 Wetteraukreis	3.535	5,9	1,6
06435 Main-Kinzig-Kreis	2.651	4,5	1,2
06414 Wiesbaden, Stadt	2.407	4,1	1,1
06411 Darmstadt, Stadt	1.782	3,0	0,8
07315 Mainz, Stadt	1.094	1,8	0,5
02000 Hamburg, Stadt	729	1,2	0,3
11000 Berlin, Stadt	708	1,2	0,3
06432 Darmstadt-Dieburg	703	1,2	0,3
09162 München, Stadt	670	1,1	0,3
05111 Düsseldorf, Stadt	630	1,1	0,3
05315 Köln, Stadt	482	0,8	0,2
Übrige Regionen	9.776	16,4	4,5

Quellen: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse), Hessisches Statistisches Landesamt

Kreisfreie Stadt Frankfurt am Main, Fortsetzung von Seite 22

Einpendler (30.06.2005)			
	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	460.363		100,0
WO und AO im Kreis	157.599		34,2
Einpendler	302.764	100,0	65,8
06431 Bergstraße	3.005	1,0	0,7
06532 Lahn-Dill-Kreis	2.386	0,8	0,5
06631 Fulda	2.028	0,7	0,4
09162 München, Stadt	1.934	0,6	0,4
02000 Hamburg, Stadt	1.923	0,6	0,4
06534 Marburg-Biedenkopf	1.817	0,6	0,4
08226 Rhein-Neckar-Kreis	1.713	0,6	0,4
08222 Mannheim, Stadt	1.628	0,5	0,4
09661 Aschaffenburg, Stadt	1.587	0,5	0,3
05315 Köln, Stadt	1.497	0,5	0,3
Ausland	1.487	0,5	0,3
09676 Miltenberg	1.394	0,5	0,3
07141 Rhein-Lahn-Kreis	1.337	0,4	0,3
07331 Alzey-Worms	1.311	0,4	0,3
06535 Vogelsbergkreis	1.243	0,4	0,3
07143 Westerwaldkreis	1.108	0,4	0,2
05111 Düsseldorf, Stadt	938	0,3	0,2
07133 Bad Kreuznach	911	0,3	0,2
05382 Rhein-Sieg-Kreis	872	0,3	0,2
06437 Odenwaldkreis	844	0,3	0,2
05314 Bonn, Stadt	764	0,3	0,2
08111 Stuttgart, Stadt	669	0,2	0,1
03241 Region Hannover	668	0,2	0,1
08221 Heidelberg, Stadt	604	0,2	0,1
09677 Main-Spessart	541	0,2	0,1
Übrige Regionen	37.958	12,5	8,2

Auspendler (30.06.2005)			
	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	217.030		100,0
WO und AO im Kreis	157.599		72,6
Auspendler	59.431	100,0	27,4

Kreisfreie Stadt Frankfurt am Main

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Frankfurt am Main (Stadt)	Beschäftigte mit WO Frankfurt am Main (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Frankfurt am Main (Stadt)	Einpender (AO Frankfurt am Main, Stadt, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Frankfurt am Main, Stadt, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Insgesamt	460.363	217.030	157.599	302.764	65,8	59.431	27,4	243.333
Geschlecht								
männlich	257.514	113.144	77.707	179.807	69,8	35.437	31,3	144.370
weiblich	202.849	103.886	79.892	122.957	60,6	23.994	23,1	98.963
Staatsangehörigkeit								
deutsch	392.943	167.921	120.903	272.040	69,2	47.018	28,0	225.022
nicht deutsch	67.235	48.996	36.618	30.617	45,5	12.378	25,3	18.239
Arbeitszeit								
Vollzeit	393.319	179.463	127.598	265.721	67,6	51.865	28,9	213.856
Teilzeit	66.572	37.327	29.815	36.757	55,2	7.512	20,1	29.245
Ausbildung								
Auszubildende	15.305	7.213	5.710	9.595	62,7	1.503	20,8	8.092
Werkstudenten und Praktikanten	9.277	5.463	4.154	5.123	55,2	1.309	24,0	3.814
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	63.677	36.108	27.744	35.933	56,4	8.364	23,2	27.569
mit Berufsausbildung	232.540	95.886	71.551	160.989	69,2	24.335	25,4	136.654
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	78.321	37.271	24.643	53.678	68,5	12.628	33,9	41.050
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	39.566	18.920	14.481	25.085	63,4	4.439	23,5	20.646
25 bis 54 Jahre	371.759	173.249	124.201	247.558	66,6	49.048	28,3	198.510
55 Jahre und älter	49.038	24.861	18.917	30.121	61,4	5.944	23,9	24.177

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Kreisfreie Stadt Frankfurt am Main
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Frankfurt am Main, (Stadt)	Beschäftigte mit WO Frankfurt am Main, (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Frankfurt am Main, (Stadt)	Einpender (AO Frankfurt am Main, Stadt, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Frankfurt am Main, Stadt, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	460.363	217.030	157.599	302.764	65,8	59.431	27,4	243.333
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	855	759	494	361	42,2	265	34,9	96
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	42.958	22.060	12.211	30.747	71,6	9.849	44,6	20.898
Energie- und Wasserversorgung	3.574	1.569	1.386	2.188	61,2	183	11,7	2.005
Baugewerbe	12.648	6.745	4.439	8.209	64,9	2.306	34,2	5.903
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	44.637	26.912	17.759	26.878	60,2	9.153	34,0	17.725
Gastgewerbe	17.738	10.297	8.650	9.088	51,2	1.647	16,0	7.441
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	73.722	21.217	16.161	57.561	78,1	5.056	23,8	52.505
Kredit- und Versicherungsgewerbe	70.641	24.353	20.352	50.289	71,2	4.001	16,4	46.288
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	106.347	50.888	34.086	72.261	67,9	16.802	33,0	55.459
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	18.291	9.698	7.399	10.892	59,5	2.299	23,7	8.593
Erziehung und Unterricht	9.354	4.719	3.568	5.786	61,9	1.151	24,4	4.635
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	35.196	22.927	19.618	15.578	44,3	3.309	14,4	12.269
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	23.310	14.083	10.909	12.401	53,2	3.174	22,5	9.227
Private Haushalte mit Hauspersonal	385	315	249	136	35,3	66	21,0	70
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	643	433	291	352	54,7	142	32,8	210
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	2.243	1.487	1.120	1.123	50,1	367	24,7	756
Bergleute, Mineralgewinner	*	*	*	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe	53.943	29.598	20.525	33.418	62,0	9.073	30,7	24.345
Technische Berufe	33.438	12.110	6.961	26.477	79,2	5.149	42,5	21.328
Dienstleistungsberufe	365.199	171.067	126.974	238.225	65,2	44.093	25,8	194.132
Sonstige Arbeitskräfte	5.355	2.681	1.949	3.406	63,6	732	27,3	2.674

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Kreisfreie Stadt Offenbach am Main



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	119.626
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	81.681
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	44.318
Arbeitslose (JD 2005)	8.776
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,45
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,54
Arbeitslose (30.06.2005)	8.734
Pendlersaldo (30.06.2005)	7.662

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	44.344		100,0
WO und AO im Kreis	13.416		30,3
Einpendler	30.928	100,0	69,7
davon aus:			
06438 Offenbach	12.165	39,3	27,4
06412 Frankfurt am Main, Stadt	3.957	12,8	8,9
06435 Main-Kinzig-Kreis	3.877	12,5	8,7
06440 Wetteraukreis	1.190	3,8	2,7
06432 Darmstadt-Dieburg	1.097	3,5	2,5
09671 Aschaffenburg	772	2,5	1,7
06434 Hochtaunuskreis	692	2,2	1,6
06436 Main-Taunus-Kreis	654	2,1	1,5
06433 Groß-Gerau	581	1,9	1,3
Übrige Regionen	5.943	19,2	13,4

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	36.682		100,0
WO und AO im Kreis	13.416		36,6
Auspendler	23.266	100,0	63,4
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	12.839	55,2	35,0
06438 Offenbach	4.572	19,7	12,5
06435 Main-Kinzig-Kreis	862	3,7	2,3
06436 Main-Taunus-Kreis	707	3,0	1,9
06433 Groß-Gerau	670	2,9	1,8
06434 Hochtaunuskreis	567	2,4	1,5
06440 Wetteraukreis	413	1,8	1,1
06411 Darmstadt, Stadt	239	1,0	0,7
06414 Wiesbaden, Stadt	228	1,0	0,6
Übrige Regionen	2.169	9,3	5,9

Kreisfreie Stadt Offenbach am Main

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Offenbach am Main (Stadt)	Beschäftigte mit WO Offenbach am Main (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Offenbach am Main (Stadt)	Einpender (AO Offenbach am Main, Stadt, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Offenbach am Main, Stadt, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Insgesamt	44.344	36.682	13.416	30.928	69,7	23.266	63,4	7.662
Geschlecht								
männlich	25.219	19.914	6.398	18.821	74,6	13.516	67,9	5.305
weiblich	19.125	16.768	7.018	12.107	63,3	9.750	58,1	2.357
Staatsangehörigkeit								
deutsch	37.778	27.064	10.131	27.647	73,2	16.933	62,6	10.714
nicht deutsch	6.550	9.580	3.276	3.274	50,0	6.304	65,8	-3.030
Arbeitszeit								
Vollzeit	36.740	30.281	10.310	26.430	71,9	19.971	66,0	6.459
Teilzeit	7.592	6.374	3.099	4.493	59,2	3.275	51,4	1.218
Ausbildung								
Auszubildende	2.049	1.492	681	1.368	66,8	811	54,4	557
Werkstudenten und Praktikanten	423	638	139	284	67,1	499	78,2	-215
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	7.203	7.680	3.136	4.067	56,5	4.544	59,2	-477
mit Berufsausbildung	25.815	17.992	7.526	18.289	70,8	10.466	58,2	7.823
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	5.814	3.148	766	5.048	86,8	2.382	75,7	2.666
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	4.724	3.946	1.597	3.127	66,2	2.349	59,5	778
25 bis 54 Jahre	33.566	28.206	9.620	23.946	71,3	18.586	65,9	5.360
55 Jahre und älter	6.054	4.530	2.199	3.855	63,7	2.331	51,5	1.524

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Kreisfreie Stadt Offenbach am Main
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Offenbach am Main (Stadt)	Beschäftigte mit WO Offenbach am Main (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Offenbach am Main (Stadt)	Einpender (AO Offenbach am Main, Stadt, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Offenbach am Main, Stadt, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	44.344	36.682	13.416	30.928	69,7	23.266	63,4	7.662
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	94	138	52	42	44,7	86	62,3	-44
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	6	-	-	-	6	100,0	-6
Verarbeitendes Gewerbe	10.222	6.292	2.766	7.456	72,9	3.526	56,0	3.930
Energie- und Wasserversorgung	690	321	215	475	68,8	106	33,0	369
Baugewerbe	1.533	1.467	501	1.032	67,3	966	65,8	66
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	5.902	5.719	2.071	3.831	64,9	3.648	63,8	183
Gastgewerbe	960	1.696	489	471	49,1	1.207	71,2	-736
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1.982	3.708	744	1.238	62,5	2.964	79,9	-1.726
Kredit- und Versicherungsgewerbe	3.600	2.115	434	3.166	87,9	1.681	79,5	1.485
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	8.907	7.262	1.886	7.021	78,8	5.376	74,0	1.645
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.711	1.506	689	2.022	74,6	817	54,2	1.205
Erziehung und Unterricht	884	797	455	429	48,5	342	42,9	87
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5.574	3.944	2.459	3.115	55,9	1.485	37,7	1.630
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1.252	1.631	631	621	49,6	1.000	61,3	-379
Private Haushalte mit Hauspersonal	29	48	22	7	24,1	26	54,2	-19
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	201	255	109	92	45,8	146	57,3	-54
Bergleute, Mineralgewinner	*	5	-	*	100,0	5	100,0	-4
Fertigungsberufe	9.313	8.190	3.415	5.898	63,3	4.775	58,3	1.123
Technische Berufe	4.977	1.941	616	4.361	87,6	1.325	68,3	3.036
Dienstleistungsberufe	29.384	25.865	9.143	20.241	68,9	16.722	64,7	3.519
Sonstige Arbeitskräfte	468	420	133	335	71,6	287	68,3	48

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Kreisfreie Stadt Wiesbaden



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	274.468
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	185.174
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	119.612
Arbeitslose (JD 2005)	17.215
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,47
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,65
Arbeitslose (30.06.2005)	17.349
Pendlersaldo (30.06.2005)	31.311

Einpender (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpender (bez. auf alle Einpender)	%-Anteil der Einpender (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	118.745		100,0
WO und AO im Kreis	52.996		44,6
Einpender	65.749	100,0	55,4
davon aus:			
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	18.676	28,4	15,7
07315 Mainz, Stadt	6.688	10,2	5,6
07339 Mainz-Bingen	5.727	8,7	4,8
06436 Main-Taunus-Kreis	4.435	6,7	3,7
06433 Groß-Gerau	3.209	4,9	2,7
06412 Frankfurt am Main, Stadt	2.407	3,7	2,0
06533 Limburg-Weilburg	2.365	3,6	2,0
07141 Rhein-Lahn-Kreis	2.312	3,5	1,9
07331 Alzey-Worms	1.646	2,5	1,4
07133 Bad Kreuznach	1.147	1,7	1,0
06434 Hochtaunuskreis	940	1,4	0,8
06438 Offenbach	856	1,3	0,7
06432 Darmstadt-Dieburg	714	1,1	0,6
06435 Main-Kinzig-Kreis	571	0,9	0,5
06440 Wetteraukreis	540	0,8	0,5
Übrige Regionen	13.516	20,6	11,4

Auspender (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspender (bez. auf alle Auspender)	%-Anteil der Auspender (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	87.434		100,0
WO und AO im Kreis	52.996		60,6
Auspender	34.438	100,0	39,4
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	8.934	25,9	10,2
07315 Mainz, Stadt	6.314	18,3	7,2
06433 Groß-Gerau	3.716	10,8	4,3
06436 Main-Taunus-Kreis	3.466	10,1	4,0
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	3.073	8,9	3,5
07339 Mainz-Bingen	925	2,7	1,1
06434 Hochtaunuskreis	736	2,1	0,8
06438 Offenbach	688	2,0	0,8
06411 Darmstadt, Stadt	623	1,8	0,7
06435 Main-Kinzig-Kreis	319	0,9	0,4
06413 Offenbach am Main, Stadt	298	0,9	0,3
09162 München, Stadt	260	0,8	0,3
02000 Hamburg, Stadt	247	0,7	0,3
06533 Limburg-Weilburg	245	0,7	0,3
06432 Darmstadt-Dieburg	210	0,6	0,2
Übrige Regionen	4.384	12,7	5,0

Kreisfreie Stadt Wiesbaden
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Wiesbaden (Stadt)	Beschäftigte mit WO Wiesbaden (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Wiesbaden (Stadt)	Einpender (AO Wiesbaden, Stadt, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Wiesbaden, Stadt, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	118.745	87.434	52.996	65.749	55,4	34.438	39,4	31.311
Geschlecht								
männlich	60.836	45.152	24.272	36.564	60,1	20.880	46,2	15.684
weiblich	57.909	42.282	28.724	29.185	50,4	13.558	32,1	15.627
Staatsangehörigkeit								
deutsch	106.667	75.102	45.447	61.220	57,4	29.655	39,5	31.565
nicht deutsch	12.037	12.308	7.534	4.503	37,4	4.774	38,8	-271
Arbeitszeit								
Vollzeit	97.566	71.369	41.497	56.069	57,5	29.872	41,9	26.197
Teilzeit	21.129	15.999	11.479	9.650	45,7	4.520	28,3	5.130
Ausbildung								
Auszubildende	5.228	3.805	2.854	2.374	45,4	951	25,0	1.423
Werkstudenten und Praktikanten	1.461	1.315	682	779	53,3	633	48,1	146
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	17.456	14.703	10.060	7.396	42,4	4.643	31,6	2.753
mit Berufsausbildung	67.653	45.070	29.382	38.271	56,6	15.688	34,8	22.583
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	16.180	12.373	5.243	10.937	67,6	7.130	57,6	3.807
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	11.950	8.490	5.779	6.171	51,6	2.711	31,9	3.460
25 bis 54 Jahre	92.232	67.947	39.601	52.631	57,1	28.346	41,7	24.285
55 Jahre und älter	14.563	10.997	7.616	6.947	47,7	3.381	30,7	3.566

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

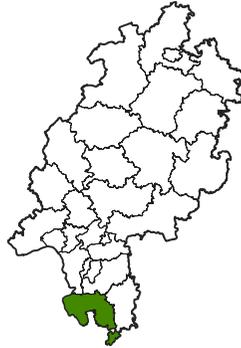
Kreisfreie Stadt Wiesbaden
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Wiesbaden, (Stadt)	Beschäftigte mit WO Wiesbaden, (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Wiesbaden, (Stadt)	Einpender (AO Wiesbaden, Stadt, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Wiesbaden, Stadt, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	118.745	87.434	52.996	65.749	55,4	34.438	39,4	31.311
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	559	550	377	182	32,6	173	31,5	9
Fischerei und Fischzucht	-	*	-	-	-	*	100,0	*
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	15.460	12.349	6.616	8.844	57,2	5.733	46,4	3.111
Energie- und Wasserversorgung	532	447	289	243	45,7	158	35,3	85
Baugewerbe	4.735	3.101	1.966	2.769	58,5	1.135	36,6	1.634
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	16.770	12.191	7.373	9.397	56,0	4.818	39,5	4.579
Gastgewerbe	3.315	3.243	2.212	1.103	33,3	1.031	31,8	72
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4.225	6.345	1.937	2.288	54,2	4.408	69,5	-2.120
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13.738	7.033	4.841	8.897	64,8	2.192	31,2	6.705
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	21.512	15.526	7.544	13.968	64,9	7.982	51,4	5.986
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	15.205	8.477	7.268	7.937	52,2	1.209	14,3	6.728
Erziehung und Unterricht	2.954	2.840	1.721	1.233	41,7	1.119	39,4	114
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	12.477	9.222	7.041	5.436	43,6	2.181	23,6	3.255
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	6.320	5.706	3.459	2.861	45,3	2.247	39,4	614
Private Haushalte mit Hauspersonal	103	92	76	27	26,2	16	17,4	11
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	819	285	265	554	67,6	20	7,0	534
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1.174	946	724	450	38,3	222	23,5	228
Bergleute, Mineralgewinner	*	*	*	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe	17.866	14.379	9.273	8.593	48,1	5.106	35,5	3.487
Technische Berufe	8.259	5.447	2.236	6.023	72,9	3.211	58,9	2.812
Dienstleistungsberufe	90.488	65.783	40.324	50.164	55,4	25.459	38,7	24.705
Sonstige Arbeitskräfte	914	833	426	488	53,4	407	48,9	81

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Bergstraße



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	266.373
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	176.566
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	61.440
Arbeitslose (JD 2005)	12.037
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,49
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,35
Arbeitslose (30.06.2005)	11.697
Pendlersaldo (30.06.2005)	-25.453

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	61.453		100,0
WO und AO im Kreis	40.644		66,1
Einpendler	20.809	100,0	33,9
davon aus:			
08226 Rhein-Neckar-Kreis	4.494	21,6	7,3
08222 Mannheim, Stadt	2.409	11,6	3,9
06432 Darmstadt-Dieburg	1.977	9,5	3,2
07319 Worms, Stadt	1.593	7,7	2,6
06437 Odenwaldkreis	1.213	5,8	2,0
06433 Groß-Gerau	765	3,7	1,2
06411 Darmstadt, Stadt	669	3,2	1,1
07331 Alzey-Worms	573	2,8	0,9
07314 Ludwigsh. am Rhein, Stadt	528	2,5	0,9
07338 Rhein-Pfalz-Kreis	401	1,9	0,7
08221 Heidelberg, Stadt	387	1,9	0,6
Übrige Regionen	5.800	27,9	9,4

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	86.906		100,0
WO und AO im Kreis	40.644		46,8
Auspendler	46.262	100,0	53,2
davon nach:			
08222 Mannheim, Stadt	14.512	31,4	16,7
08226 Rhein-Neckar-Kreis	8.736	18,9	10,1
06411 Darmstadt, Stadt	3.974	8,6	4,6
06412 Frankfurt am Main, Stadt	3.005	6,5	3,5
06432 Darmstadt-Dieburg	2.293	5,0	2,6
08221 Heidelberg, Stadt	2.041	4,4	2,3
06433 Groß-Gerau	1.561	3,4	1,8
07314 Ludwigsh. am Rhein, Stadt	1.520	3,3	1,7
07319 Worms, Stadt	1.204	2,6	1,4
06437 Odenwaldkreis	609	1,3	0,7
06438 Offenbach	580	1,3	0,7
Übrige Regionen	6.227	13,5	7,2

Landkreis Bergstraße

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Bergstraße	Beschäftigte mit WO Bergstraße	Beschäftigte mit AO und WO Bergstraße	Einpendler (AO Bergstraße, WO auswärts)	Einpendlerquote in %	Auspendler (WO Bergstraße, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpendler ./ Auspendler)
Insgesamt	61.453	86.906	40.644	20.809	33,9	46.262	53,2	-25.453
Geschlecht								
männlich	32.766	49.040	19.554	13.212	40,3	29.486	60,1	-16.274
weiblich	28.687	37.866	21.090	7.597	26,5	16.776	44,3	-9.179
Staatsangehörigkeit								
deutsch	56.027	80.648	37.265	18.762	33,5	43.383	53,8	-24.621
nicht deutsch	5.416	6.239	3.371	2.045	37,8	2.868	46,0	-823
Arbeitszeit								
Vollzeit	49.979	72.332	31.665	18.314	36,6	40.667	56,2	-22.353
Teilzeit	11.469	14.557	8.976	2.493	21,7	5.581	38,3	-3.088
Ausbildung								
Auszubildende	3.339	4.555	2.571	768	23,0	1.984	43,6	-1.216
Werkstudenten und Praktikanten	441	573	225	216	49,0	348	60,7	-132
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	10.385	13.689	7.580	2.805	27,0	6.109	44,6	-3.304
mit Berufsausbildung	38.965	55.683	26.964	12.001	30,8	28.719	51,6	-16.718
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	4.557	8.592	1.864	2.693	59,1	6.728	78,3	-4.035
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	7.536	9.825	5.337	2.199	29,2	4.488	45,7	-2.289
25 bis 54 Jahre	47.197	67.237	30.604	16.593	35,2	36.633	54,5	-20.040
55 Jahre und älter	6.720	9.844	4.703	2.017	30,0	5.141	52,2	-3.124

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Bergstraße
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Bergstraße	Beschäftigte mit WO Bergstraße	Beschäftigte mit AO und WO Bergstraße	Einpender (AO Bergstraße, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Bergstraße, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	61.453	86.906	40.644	20.809	33,9	46.262	53,2	-25.453
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	572	637	478	94	16,4	159	25,0	-65
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	359	350	278	81	22,6	72	20,6	9
Verarbeitendes Gewerbe	15.858	27.150	10.135	5.723	36,1	17.015	62,7	-11.292
Energie- und Wasserversorgung	1.104	1.033	669	435	39,4	364	35,2	71
Baugewerbe	4.375	4.780	3.180	1.195	27,3	1.600	33,5	-405
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	11.933	13.819	7.479	4.454	37,3	6.340	45,9	-1.886
Gastgewerbe	1.767	2.016	1.324	443	25,1	692	34,3	-249
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2.824	4.459	1.446	1.378	48,8	3.013	67,6	-1.635
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.685	3.658	1.389	296	17,6	2.269	62,0	-1.973
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	6.254	9.922	2.891	3.363	53,8	7.031	70,9	-3.668
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	3.949	4.937	3.189	760	19,2	1.748	35,4	-988
Erziehung und Unterricht	1.528	2.302	1.262	266	17,4	1.040	45,2	-774
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	6.878	8.587	5.197	1.681	24,4	3.390	39,5	-1.709
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.289	2.935	1.658	631	27,6	1.277	43,5	-646
Private Haushalte mit Hauspersonal	68	85	59	9	13,2	26	30,6	-17
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	5	225	5	-	-	220	97,8	-220
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	852	967	703	149	17,5	264	27,3	-115
Bergleute, Mineralgewinner	36	40	31	5	13,9	9	22,5	-4
Fertigungsberufe	16.783	22.873	11.666	5.117	30,5	11.207	49,0	-6.090
Technische Berufe	4.727	8.418	2.110	2.617	55,4	6.308	74,9	-3.691
Dienstleistungsberufe	38.394	53.517	25.702	12.692	33,1	27.815	52,0	-15.123
Sonstige Arbeitskräfte	660	1.086	431	229	34,7	655	60,3	-426

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Darmstadt Dieburg



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	290.597
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	197.148
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	59.582
Arbeitslose (JD 2005)	12.050
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,50
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,30
Arbeitslose (30.06.2005)	11.698
Pendlersaldo (30.06.2005)	-37.961

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	59.424		100,0
WO und AO im Kreis	34.722		58,4
Einpendler	24.702	100,0	41,6
davon aus:			
06411 Darmstadt, Stadt	5.487	22,2	9,2
06437 Odenwaldkreis	2.892	11,7	4,9
06433 Groß-Gerau	2.667	10,8	4,5
06431 Bergstraße	2.293	9,3	3,9
06438 Offenbach	2.203	8,9	3,7
09671 Aschaffenburg	954	3,9	1,6
06412 Frankfurt am Main, Stadt	703	2,8	1,2
06435 Main-Kinzig-Kreis	575	2,3	1,0
09676 Miltenberg	470	1,9	0,8
09661 Aschaffenburg, Stadt	414	1,7	0,7
06436 Main-Taunus-Kreis	313	1,3	0,5
08226 Rhein-Neckar-Kreis	279	1,1	0,5
06440 Wetteraukreis	231	0,9	0,4
06414 Wiesbaden, Stadt	210	0,9	0,4
06413 Offenbach am Main, Stadt	206	0,8	0,3
Übrige Regionen	4.805	19,5	8,1

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	97.385		100,0
WO und AO im Kreis	34.722		35,7
Auspendler	62.663	100,0	64,3
davon nach:			
06411 Darmstadt, Stadt	28.530	45,5	29,3
06412 Frankfurt am Main, Stadt	9.074	14,5	9,3
06438 Offenbach	6.073	9,7	6,2
06433 Groß-Gerau	4.189	6,7	4,3
06431 Bergstraße	1.977	3,2	2,0
06413 Offenbach am Main, Stadt	1.097	1,8	1,1
06437 Odenwaldkreis	993	1,6	1,0
06436 Main-Taunus-Kreis	911	1,5	0,9
09671 Aschaffenburg	864	1,4	0,9
06435 Main-Kinzig-Kreis	740	1,2	0,8
06414 Wiesbaden, Stadt	714	1,1	0,7
09661 Aschaffenburg, Stadt	678	1,1	0,7
08222 Mannheim, Stadt	521	0,8	0,5
07315 Mainz, Stadt	503	0,8	0,5
06434 Hochtaunuskreis	484	0,8	0,5
Übrige Regionen	5.315	8,5	5,5

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Darmstadt-Dieburg	Beschäftigte mit WO Darmstadt-Dieburg	Beschäftigte mit AO und WO Darmstadt-Dieburg	Einpendler (AO Darmstadt-Dieburg, WO auswärts)	Einpendlerquote in %	Auspendler (WO Darmstadt-Dieburg, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpendler ./ Auspendler)
Insgesamt	59.424	97.385	34.722	24.702	41,6	62.663	64,3	-37.961
Geschlecht								
männlich	33.708	54.059	17.595	16.113	47,8	36.464	67,5	-20.351
weiblich	25.716	43.326	17.127	8.589	33,4	26.199	60,5	-17.610
Staatsangehörigkeit								
deutsch	52.610	88.681	30.757	21.853	41,5	57.924	65,3	-36.071
nicht deutsch	6.799	8.685	3.959	2.840	41,8	4.726	54,4	-1.886
Arbeitszeit								
Vollzeit	48.373	79.900	26.907	21.466	44,4	52.993	66,3	-31.527
Teilzeit	11.038	17.464	7.811	3.227	29,2	9.653	55,3	-6.426
Ausbildung								
Auszubildende	2.735	4.513	1.855	880	32,2	2.658	58,9	-1.778
Werkstudenten und Praktikanten	655	1.124	278	377	57,6	846	75,3	-469
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	10.288	14.685	6.643	3.645	35,4	8.042	54,8	-4.397
mit Berufsausbildung	35.495	58.525	21.610	13.885	39,1	36.915	63,1	-23.030
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	4.659	11.749	1.637	3.022	64,9	10.112	86,1	-7.090
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	6.628	10.306	4.133	2.495	37,6	6.173	59,9	-3.678
25 bis 54 Jahre	46.054	75.782	26.338	19.716	42,8	49.444	65,2	-29.728
55 Jahre und älter	6.742	11.297	4.251	2.491	36,9	7.046	62,4	-4.555

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Darmstadt- Dieburg	Beschäftigte mit WO Darmstadt- Dieburg	Beschäftigte mit AO und WO Darmstadt- Dieburg	Einpender (AO Darmstadt- Dieburg, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Darmstadt- Dieburg, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	59.424	97.385	34.722	24.702	41,6	62.663	64,3	-37.961
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	771	703	519	252	32,7	184	26,2	68
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	284	225	177	107	37,7	48	21,3	59
Verarbeitendes Gewerbe	17.779	24.873	9.841	7.938	44,6	15.032	60,4	-7.094
Energie- und Wasserversorgung	145	762	112	33	22,8	650	85,3	-617
Baugewerbe	4.391	4.508	2.774	1.617	36,8	1.734	38,5	-117
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	12.347	16.544	6.929	5.418	43,9	9.615	58,1	-4.197
Gastgewerbe	1.321	2.156	857	464	35,1	1.299	60,3	-835
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2.859	6.230	1.319	1.540	53,9	4.911	78,8	-3.371
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.500	4.309	1.036	464	30,9	3.273	76,0	-2.809
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	5.774	14.266	2.452	3.322	57,5	11.814	82,8	-8.492
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.875	6.331	2.284	591	20,6	4.047	63,9	-3.456
Erziehung und Unterricht	1.547	3.490	1.129	418	27,0	2.361	67,7	-1.943
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5.889	8.922	4.064	1.825	31,0	4.858	54,4	-3.033
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1.831	3.870	1.153	678	37,0	2.717	70,2	-2.039
Private Haushalte mit Hauspersonal	63	84	53	10	15,9	31	36,9	-21
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	39	107	20	19	48,7	87	81,3	-68
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	889	1.079	637	252	28,3	442	41,0	-190
Bergleute, Mineralgewinner	20	18	15	5	25,0	3	16,7	2
Fertigungsberufe	17.125	21.260	10.497	6.628	38,7	10.763	50,6	-4.135
Technische Berufe	5.082	10.358	2.119	2.963	58,3	8.239	79,5	-5.276
Dienstleistungsberufe	35.794	63.728	21.155	14.639	40,9	42.573	66,8	-27.934
Sonstige Arbeitskräfte	514	942	299	215	41,8	643	68,3	-428

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Groß-Gerau



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	252.219
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	170.505
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	90.228
Arbeitslose (JD 2005)	11.888
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,53
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,53
Arbeitslose (30.06.2005)	12.683
Pendlersaldo (30.06.2005)	-626

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	89.979		100,0
WO und AO im Kreis	41.866		46,5
Einpendler	48.113	100,0	53,5
davon aus:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	4.278	8,9	4,8
07339 Mainz-Bingen	4.204	8,7	4,7
06432 Darmstadt-Dieburg	4.189	8,7	4,7
06436 Main-Taunus-Kreis	4.055	8,4	4,5
06414 Wiesbaden, Stadt	3.716	7,7	4,1
07315 Mainz, Stadt	3.460	7,2	3,8
06438 Offenbach	2.625	5,5	2,9
07331 Alzey-Worms	2.376	4,9	2,6
06411 Darmstadt, Stadt	1.852	3,8	2,1
06431 Bergstraße	1.561	3,2	1,7
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	1.373	2,9	1,5
06435 Main-Kinzig-Kreis	989	2,1	1,1
06434 Hochtaunuskreis	883	1,8	1,0
06440 Wetteraukreis	691	1,4	0,8
06533 Limburg-Weilburg	677	1,4	0,8
06413 Offenbach am Main, Stadt	670	1,4	0,7
Übrige Regionen	10.514	21,9	11,7

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	90.605		100,0
WO und AO im Kreis	41.866		46,2
Auspendler	48.739	100,0	53,8
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	20.587	42,2	22,7
06411 Darmstadt, Stadt	5.785	11,9	6,4
07315 Mainz, Stadt	3.419	7,0	3,8
06414 Wiesbaden, Stadt	3.209	6,6	3,5
06436 Main-Taunus-Kreis	2.747	5,6	3,0
06432 Darmstadt-Dieburg	2.667	5,5	2,9
06438 Offenbach	2.503	5,1	2,8
06431 Bergstraße	765	1,6	0,8
06434 Hochtaunuskreis	692	1,4	0,8
06413 Offenbach am Main, Stadt	581	1,2	0,6
07339 Mainz-Bingen	378	0,8	0,4
08222 Mannheim, Stadt	355	0,7	0,4
06435 Main-Kinzig-Kreis	334	0,7	0,4
06440 Wetteraukreis	270	0,6	0,3
02000 Hamburg, Stadt	234	0,5	0,3
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	222	0,5	0,2
Übrige Regionen	3.991	8,2	4,4

Quellen: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse), Hessisches Statistisches Landesamt

Landkreis Groß-Gerau

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Groß-Gerau	Beschäftigte mit WO Groß-Gerau	Beschäftigte mit AO und WO Groß-Gerau	Einpender (AO Groß-Gerau, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Groß-Gerau, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendleraldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	89.979	90.605	41.866	48.113	53,5	48.739	53,8	-626
Geschlecht								
männlich	58.987	51.221	23.103	35.884	60,8	28.118	54,9	7.766
weiblich	30.992	39.384	18.763	12.229	39,5	20.621	52,4	-8.392
Staatsangehörigkeit								
deutsch	77.024	76.808	35.375	41.649	54,1	41.433	53,9	216
nicht deutsch	12.929	13.774	6.480	6.449	49,9	7.294	53,0	-845
Arbeitszeit								
Vollzeit	77.058	74.643	33.477	43.581	56,6	41.166	55,2	2.415
Teilzeit	12.909	15.927	8.385	4.524	35,0	7.542	47,4	-3.018
Ausbildung								
Auszubildende	3.069	4.091	2.029	1.040	33,9	2.062	50,4	-1.022
Werkstudenten und Praktikanten	710	1.000	273	437	61,5	727	72,7	-290
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	13.266	15.319	7.524	5.742	43,3	7.795	50,9	-2.053
mit Berufsausbildung	50.719	53.143	25.853	24.866	49,0	27.290	51,4	-2.424
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	10.400	8.323	2.850	7.550	72,6	5.473	65,8	2.077
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	7.879	9.913	4.523	3.356	42,6	5.390	54,4	-2.034
25 bis 54 Jahre	72.252	70.476	32.048	40.204	55,6	38.428	54,5	1.776
55 Jahre und älter	9.848	10.216	5.295	4.553	46,2	4.921	48,2	-368

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Groß-Gerau
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Groß-Gerau	Beschäftigte mit WO Groß-Gerau	Beschäftigte mit AO und WO Groß-Gerau	Einpender (AO Groß-Gerau, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Groß-Gerau, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	89.979	90.605	41.866	48.113	53,5	48.739	53,8	-626
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	426	425	324	102	23,9	101	23,8	1
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	155	97	79	76	49,0	18	18,6	58
Verarbeitendes Gewerbe	28.001	20.108	12.400	15.601	55,7	7.708	38,3	7.893
Energie- und Wasserversorgung	772	573	309	463	60,0	264	46,1	199
Baugewerbe	3.699	3.364	1.964	1.735	46,9	1.400	41,6	335
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	11.177	12.372	5.702	5.475	49,0	6.670	53,9	-1.195
Gastgewerbe	1.894	3.596	1.175	719	38,0	2.421	67,3	-1.702
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	10.847	12.596	3.248	7.599	70,1	9.348	74,2	-1.749
Kredit- und Versicherungsgewerbe	2.401	5.206	1.521	880	36,7	3.685	70,8	-2.805
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	14.438	13.831	4.287	10.151	70,3	9.544	69,0	607
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.634	5.313	3.371	1.263	27,3	1.942	36,6	-679
Erziehung und Unterricht	3.367	2.994	1.926	1.441	42,8	1.068	35,7	373
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5.539	6.660	4.000	1.539	27,8	2.660	39,9	-1.121
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.553	3.309	1.518	1.035	40,5	1.791	54,1	-756
Private Haushalte mit Hauspersonal	60	57	35	25	41,7	22	38,6	3
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	655	676	474	181	27,6	202	29,9	-21
Bergleute, Mineralgewinner	7	13	6	1	14,3	7	53,8	-6
Fertigungsberufe	23.545	19.191	11.640	11.905	50,6	7.551	39,3	4.354
Technische Berufe	11.461	7.873	3.395	8.066	70,4	4.478	56,9	3.588
Dienstleistungsberufe	53.362	61.774	25.910	27.452	51,4	35.864	58,1	-8.412
Sonstige Arbeitskräfte	949	1.074	441	508	53,5	633	58,9	-125

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Hochtaunuskreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	227.571
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	148.830
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	74.209
Arbeitslose (JD 2005)	6.745
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,50
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,50
Arbeitslose (30.06.2005)	6.601
Pendlersaldo (30.06.2005)	-141

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	73.817		100,0
WO und AO im Kreis	34.372		46,6
Einpendler	39.445	100,0	53,4
davon aus:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	8.153	20,7	11,0
06440 Wetteraukreis	5.607	14,2	7,6
06436 Main-Taunus-Kreis	4.518	11,5	6,1
06533 Limburg-Weilburg	1.734	4,4	2,3
06435 Main-Kinzig-Kreis	1.543	3,9	2,1
06438 Offenbach	1.529	3,9	2,1
06531 Gießen	1.007	2,6	1,4
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	997	2,5	1,4
06532 Lahn-Dill-Kreis	904	2,3	1,2
06414 Wiesbaden, Stadt	736	1,9	1,0
06433 Groß-Gerau	692	1,8	0,9
06413 Offenbach am Main, Stadt	567	1,4	0,8
Übrige Regionen	11.458	29,0	15,5

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	73.958		100,0
WO und AO im Kreis	34.372		46,5
Auspendler	39.586	100,0	53,5
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	22.821	57,6	30,9
06436 Main-Taunus-Kreis	4.805	12,1	6,5
06440 Wetteraukreis	1.993	5,0	2,7
06438 Offenbach	1.166	2,9	1,6
06414 Wiesbaden, Stadt	940	2,4	1,3
06433 Groß-Gerau	883	2,2	1,2
06413 Offenbach am Main, Stadt	692	1,7	0,9
06531 Gießen	411	1,0	0,6
06435 Main-Kinzig-Kreis	399	1,0	0,5
06533 Limburg-Weilburg	394	1,0	0,5
06411 Darmstadt, Stadt	353	0,9	0,5
09162 München, Stadt	279	0,7	0,4
Übrige Regionen	4.450	11,2	6,0

Hochtaunuskreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Hochtaunuskreis	Beschäftigte mit WO Hochtaunuskreis	Beschäftigte mit AO und WO Hochtaunuskreis	Einpender (AO Hochtaunuskreis, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Hochtaunuskreis, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	73.817	73.958	34.372	39.445	53,4	39.586	53,5	-141
Geschlecht								
männlich	39.317	39.266	15.715	23.602	60,0	23.551	60,0	51
weiblich	34.500	34.692	18.657	15.843	45,9	16.035	46,2	-192
Staatsangehörigkeit								
deutsch	66.094	66.295	30.319	35.775	54,1	35.976	54,3	-201
nicht deutsch	7.699	7.637	4.040	3.659	47,5	3.597	47,1	62
Arbeitszeit								
Vollzeit	62.541	61.940	27.252	35.289	56,4	34.688	56,0	601
Teilzeit	11.252	11.974	7.112	4.140	36,8	4.862	40,6	-722
Ausbildung								
Auszubildende	3.005	2.662	1.716	1.289	42,9	946	35,5	343
Werkstudenten und Praktikanten	805	756	278	527	65,5	478	63,2	49
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	9.161	8.760	5.196	3.965	43,3	3.564	40,7	401
mit Berufsausbildung	39.744	40.385	20.612	19.132	48,1	19.773	49,0	-641
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	9.696	12.720	3.049	6.647	68,6	9.671	76,0	-3.024
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	6.886	6.101	3.627	3.259	47,3	2.474	40,6	785
25 bis 54 Jahre	58.438	57.995	25.742	32.696	55,9	32.253	55,6	443
55 Jahre und älter	8.493	9.862	5.003	3.490	41,1	4.859	49,3	-1.369

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Hochtaunuskreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Hochtaunus- kreis	Beschäftigte mit WO Hochtaunus- kreis	Beschäftigte mit AO und WO Hochtaunus- kreis	Einpender (AO Hochtaunus- kreis, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Hochtaunus- kreis, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	73.817	73.958	34.372	39.445	53,4	39.586	53,5	-141
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	457	403	303	154	33,7	100	24,8	54
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	14.410	12.412	6.638	7.772	53,9	5.774	46,5	1.998
Energie- und Wasserversorgung	346	485	218	128	37,0	267	55,1	-139
Baugewerbe	2.709	2.376	1.461	1.248	46,1	915	38,5	333
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	11.678	10.971	5.628	6.050	51,8	5.343	48,7	707
Gastgewerbe	2.228	2.190	1.436	792	35,5	754	34,4	38
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3.541	4.752	1.233	2.308	65,2	3.519	74,1	-1.211
Kredit- und Versicherungsgewerbe	5.288	9.233	2.453	2.835	53,6	6.780	73,4	-3.945
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	17.138	14.132	4.721	12.417	72,5	9.411	66,6	3.006
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.313	4.599	3.092	1.221	28,3	1.507	32,8	-286
Erziehung und Unterricht	1.652	1.709	932	720	43,6	777	45,5	-57
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	7.293	6.958	4.635	2.658	36,4	2.323	33,4	335
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.517	3.479	1.466	1.051	41,8	2.013	57,9	-962
Private Haushalte mit Hauspersonal	232	179	146	86	37,1	33	18,4	53
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	811	747	519	292	36,0	228	30,5	64
Bergleute, Mineralgewinner	*	*	*	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe	12.928	10.429	6.903	6.025	46,6	3.526	33,8	2.499
Technische Berufe	4.935	5.344	1.520	3.415	69,2	3.824	71,6	-409
Dienstleistungsberufe	54.284	56.606	25.018	29.266	53,9	31.588	55,8	-2.322
Sonstige Arbeitskräfte	850	814	407	443	52,1	407	50,0	36

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Main-Kinzig-Kreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	409.979
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	273.470
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	109.924
Arbeitslose (JD 2005)	17.800
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,50
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,40
Arbeitslose (30.06.2005)	16.963
Pendlersaldo (30.06.2005)	-27.087

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	109.899		100,0
WO und AO im Kreis	77.296		70,3
Einpendler	32.603	100,0	29,7
davon aus:			
06440 Wetteraukreis	5.275	16,2	4,8
09671 Aschaffenburg	4.139	12,7	3,8
06438 Offenbach	3.116	9,6	2,8
06412 Frankfurt am Main, Stadt	2.651	8,1	2,4
06631 Fulda	1.955	6,0	1,8
06535 Vogelsbergkreis	876	2,7	0,8
06413 Offenbach am Main, Stadt	862	2,6	0,8
06432 Darmstadt-Dieburg	740	2,3	0,7
09661 Aschaffenburg, Stadt	561	1,7	0,5
06531 Gießen	554	1,7	0,5
09677 Main-Spessart	456	1,4	0,4
06434 Hochtaunuskreis	399	1,2	0,4
09676 Miltenberg	385	1,2	0,4
Übrige Regionen	10.634	32,6	9,7

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	136.986		100,0
WO und AO im Kreis	77.296		56,4
Auspendler	59.690	100,0	43,6
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	29.238	49,0	21,3
06438 Offenbach	4.855	8,1	3,5
06440 Wetteraukreis	4.054	6,8	3,0
06413 Offenbach am Main, Stadt	3.877	6,5	2,8
09671 Aschaffenburg	3.005	5,0	2,2
06436 Main-Taunus-Kreis	1.573	2,6	1,1
06434 Hochtaunuskreis	1.543	2,6	1,1
06631 Fulda	1.199	2,0	0,9
06433 Groß-Gerau	989	1,7	0,7
09661 Aschaffenburg, Stadt	678	1,1	0,5
06432 Darmstadt-Dieburg	575	1,0	0,4
06414 Wiesbaden, Stadt	571	1,0	0,4
06411 Darmstadt, Stadt	537	0,9	0,4
Übrige Regionen	6.996	11,7	5,1

Main-Kinzig-Kreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Main-Kinzig-Kreis	Beschäftigte mit WO Main-Kinzig-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Main-Kinzig-Kreis	Einpender (AO Main-Kinzig-Kreis, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Main-Kinzig-Kreis, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	109.899	136.986	77.296	32.603	29,7	59.690	43,6	-27.087
Geschlecht								
männlich	62.125	76.026	39.779	22.346	36,0	36.247	47,7	-13.901
weiblich	47.774	60.960	37.517	10.257	21,5	23.443	38,5	-13.186
Staatsangehörigkeit								
deutsch	99.342	124.332	69.880	29.462	29,7	54.452	43,8	-24.990
nicht deutsch	10.525	12.622	7.395	3.130	29,7	5.227	41,4	-2.097
Arbeitszeit								
Vollzeit	90.003	113.360	60.895	29.108	32,3	52.465	46,3	-23.357
Teilzeit	19.865	23.575	16.386	3.479	17,5	7.189	30,5	-3.710
Ausbildung								
Auszubildende	5.627	6.769	4.484	1.143	20,3	2.285	33,8	-1.142
Werkstudenten und Praktikanten	718	988	395	323	45,0	593	60,0	-270
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	19.319	23.124	15.629	3.690	19,1	7.495	32,4	-3.805
mit Berufsausbildung	68.858	84.211	48.247	20.611	29,9	35.964	42,7	-15.353
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	7.165	11.231	3.696	3.469	48,4	7.535	67,1	-4.066
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	13.829	15.579	9.810	4.019	29,1	5.769	37,0	-1.750
25 bis 54 Jahre	83.966	105.775	58.344	25.622	30,5	47.431	44,8	-21.809
55 Jahre und älter	12.104	15.632	9.142	2.962	24,5	6.490	41,5	-3.528

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Main-Kinzig-Kreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Main-Kinzig-Kreis	Beschäftigte mit WO Main-Kinzig-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Main-Kinzig-Kreis	Einpender (AO Main-Kinzig-Kreis, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Main-Kinzig-Kreis, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	109.899	136.986	77.296	32.603	29,7	59.690	43,6	-27.087
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	1.181	1.042	881	300	25,4	161	15,5	139
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	92	412	55	37	40,2	357	86,7	-320
Verarbeitendes Gewerbe	31.112	34.553	22.646	8.466	27,2	11.907	34,5	-3.441
Energie- und Wasserversorgung	1.089	1.306	821	268	24,6	485	37,1	-217
Baugewerbe	7.235	7.264	5.009	2.226	30,8	2.255	31,0	-29
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	19.020	23.184	13.823	5.197	27,3	9.361	40,4	-4.164
Gastgewerbe	2.196	2.994	1.818	378	17,2	1.176	39,3	-798
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5.024	8.808	2.974	2.050	40,8	5.834	66,2	-3.784
Kredit- und Versicherungsgewerbe	2.646	9.022	2.197	449	17,0	6.825	75,6	-6.376
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	15.748	18.843	7.132	8.616	54,7	11.711	62,2	-3.095
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	6.617	8.519	5.578	1.039	15,7	2.941	34,5	-1.902
Erziehung und Unterricht	1.722	2.402	1.413	309	17,9	989	41,2	-680
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	11.707	12.780	9.395	2.312	19,7	3.385	26,5	-1.073
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	3.853	5.330	3.114	739	19,2	2.216	41,6	-1.477
Private Haushalte mit Hauspersonal	109	123	97	12	11,0	26	21,1	-14
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	544	394	339	205	37,7	55	14,0	150
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1.259	1.365	995	264	21,0	370	27,1	-106
Bergleute, Mineralgewinner	28	36	12	16	57,1	24	66,7	-8
Fertigungsberufe	31.983	34.634	24.146	7.837	24,5	10.488	30,3	-2.651
Technische Berufe	8.071	11.193	4.634	3.437	42,6	6.559	58,6	-3.122
Dienstleistungsberufe	67.628	88.513	46.864	20.764	30,7	41.649	47,1	-20.885
Sonstige Arbeitskräfte	930	1.240	645	285	30,6	595	48,0	-310

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Main-Taunus-Kreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	224.082
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	149.124
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	75.873
Arbeitslose (JD 2005)	6.916
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,54
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,51
Arbeitslose (30.06.2005)	6.614
Pendlersaldo (30.06.2005)	-5.153

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	75.292		100,0
WO und AO im Kreis	25.728		34,2
Einpendler	49.564	100,0	65,8
davon aus:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	11.701	23,6	15,5
06434 Hochtaunuskreis	4.805	9,7	6,4
06414 Wiesbaden, Stadt	3.466	7,0	4,6
06433 Groß-Gerau	2.747	5,5	3,6
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	2.124	4,3	2,8
06438 Offenbach	2.123	4,3	2,8
06440 Wetteraukreis	1.956	3,9	2,6
06435 Main-Kinzig-Kreis	1.573	3,2	2,1
06533 Limburg-Weilburg	1.282	2,6	1,7
07315 Mainz, Stadt	1.102	2,2	1,5
06432 Darmstadt-Dieburg	911	1,8	1,2
07339 Mainz-Bingen	906	1,8	1,2
06413 Offenbach am Main, Stadt	707	1,4	0,9
11000 Berlin, Stadt	659	1,3	0,9
06411 Darmstadt, Stadt	539	1,1	0,7
Übrige Regionen	12.963	26,2	17,2

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	80.445		100,0
WO und AO im Kreis	25.728		32,0
Auspendler	54.717	100,0	68,0
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	30.965	56,6	38,5
06434 Hochtaunuskreis	4.518	8,3	5,6
06414 Wiesbaden, Stadt	4.435	8,1	5,5
06433 Groß-Gerau	4.055	7,4	5,0
06438 Offenbach	1.496	2,7	1,9
07315 Mainz, Stadt	1.365	2,5	1,7
06413 Offenbach am Main, Stadt	654	1,2	0,8
06440 Wetteraukreis	584	1,1	0,7
06411 Darmstadt, Stadt	572	1,0	0,7
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	528	1,0	0,7
06435 Main-Kinzig-Kreis	346	0,6	0,4
06432 Darmstadt-Dieburg	313	0,6	0,4
02000 Hamburg, Stadt	252	0,5	0,3
09162 München, Stadt	248	0,5	0,3
06533 Limburg-Weilburg	231	0,4	0,3
Übrige Regionen	4.155	7,6	5,2

Main-Taunus-Kreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Main-Taunus-Kreis	Beschäftigte mit WO Main-Taunus-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Main-Taunus-Kreis	Einpender (AO Main-Taunus-Kreis, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Main-Taunus-Kreis, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	75.292	80.445	25.728	49.564	65,8	54.717	68,0	-5.153
Geschlecht								
männlich	42.288	43.166	11.366	30.922	73,1	31.800	73,7	-878
weiblich	33.004	37.279	14.362	18.642	56,5	22.917	61,5	-4.275
Staatsangehörigkeit								
deutsch	66.681	72.078	22.538	44.143	66,2	49.540	68,7	-5.397
nicht deutsch	8.590	8.342	3.183	5.407	62,9	5.159	61,8	248
Arbeitszeit								
Vollzeit	64.498	67.415	19.876	44.622	69,2	47.539	70,5	-2.917
Teilzeit	10.770	12.992	5.846	4.924	45,7	7.146	55,0	-2.222
Ausbildung								
Auszubildende	2.861	2.840	1.259	1.602	56,0	1.581	55,7	21
Werkstudenten und Praktikanten	816	809	200	616	75,5	609	75,3	7
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	9.647	9.604	4.152	5.495	57,0	5.452	56,8	43
mit Berufsausbildung	39.129	44.176	14.720	24.409	62,4	29.456	66,7	-5.047
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	12.383	13.316	2.576	9.807	79,2	10.740	80,7	-933
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	6.650	6.705	2.714	3.936	59,2	3.991	59,5	-55
25 bis 54 Jahre	60.399	63.980	19.487	40.912	67,7	44.493	69,5	-3.581
55 Jahre und älter	8.243	9.760	3.527	4.716	57,2	6.233	63,9	-1.517

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Main-Taunus-Kreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Main-Taunus-Kreis	Beschäftigte mit WO Main-Taunus-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Main-Taunus-Kreis	Einpender (AO Main-Taunus-Kreis, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Main-Taunus-Kreis, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	75.292	80.445	25.728	49.564	65,8	54.717	68,0	-5.153
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	494	475	279	215	43,5	196	41,3	19
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	12.328	13.889	4.227	8.101	65,7	9.662	69,6	-1.561
Energie- und Wasserversorgung	132	544	59	73	55,3	485	89,2	-412
Baugewerbe	2.394	2.535	1.071	1.323	55,3	1.464	57,8	-141
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	17.393	12.392	6.171	11.222	64,5	6.221	50,2	5.001
Gastgewerbe	2.093	2.123	924	1.169	55,9	1.199	56,5	-30
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4.414	6.195	950	3.464	78,5	5.245	84,7	-1.781
Kredit- und Versicherungsgewerbe	6.088	8.550	1.337	4.751	78,0	7.213	84,4	-2.462
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	14.665	17.634	3.279	11.386	77,6	14.355	81,4	-2.969
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	3.811	4.291	2.290	1.521	39,9	2.001	46,6	-480
Erziehung und Unterricht	1.333	1.732	560	773	58,0	1.172	67,7	-399
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	4.821	6.465	3.042	1.779	36,9	3.423	52,9	-1.644
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	5.231	3.453	1.476	3.755	71,8	1.977	57,3	1.778
Private Haushalte mit Hauspersonal	87	91	60	27	31,0	31	34,1	-4
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	814	721	366	448	55,0	355	49,2	93
Bergleute, Mineralgewinner	*	*	*	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe	10.506	11.972	4.471	6.035	57,4	7.501	62,7	-1.466
Technische Berufe	6.371	8.139	1.412	4.959	77,8	6.727	82,7	-1.768
Dienstleistungsberufe	56.367	58.776	19.161	37.206	66,0	39.615	67,4	-2.409
Sonstige Arbeitskräfte	1.225	825	312	913	74,5	513	62,2	400

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Odenwaldkreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	100.338
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	65.306
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	22.977
Arbeitslose (JD 2005)	4.549
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,49
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,35
Arbeitslose (30.06.2005)	4.509
Pendlersaldo (30.06.2005)	-8.793

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	23.065		100,0
WO und AO im Kreis	19.206		83,3
Einpendler	3.859	100,0	16,7
davon aus:			
06432 Darmstadt-Dieburg	993	25,7	4,3
09676 Miltenberg	667	17,3	2,9
06431 Bergstraße	609	15,8	2,6
08226 Rhein-Neckar-Kreis	154	4,0	0,7
06411 Darmstadt, Stadt	144	3,7	0,6
09671 Aschaffenburg	103	2,7	0,4
06438 Offenbach	85	2,2	0,4
06435 Main-Kinzig-Kreis	78	2,0	0,3
Übrige Regionen	1.026	26,6	4,4

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	31.858		100,0
WO und AO im Kreis	19.206		60,3
Auspendler	12.652	100,0	39,7
davon nach:			
06432 Darmstadt-Dieburg	2.892	22,9	9,1
06411 Darmstadt, Stadt	2.751	21,7	8,6
06431 Bergstraße	1.213	9,6	3,8
09676 Miltenberg	891	7,0	2,8
06412 Frankfurt am Main, Stadt	844	6,7	2,6
08226 Rhein-Neckar-Kreis	841	6,6	2,6
06438 Offenbach	486	3,8	1,5
06433 Groß-Gerau	275	2,2	0,9
Übrige Regionen	2.459	19,4	7,7

Odenwaldkreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Odenwaldkreis	Beschäftigte mit WO Odenwaldkreis	Beschäftigte mit AO und WO Odenwaldkreis	EiPendler (AO Odenwaldkreis, WO auswärts)	EiPendlerquote in %	AuspEndler (WO Odenwaldkreis, AO auswärts)	AuspEndlerquote in %	Pendlersaldo (EiPendler ./. AuspEndler)
Insgesamt	23.065	31.858	19.206	3.859	16,7	12.652	39,7	-8.793
Geschlecht								
männlich	13.024	18.348	10.361	2.663	20,4	7.987	43,5	-5.324
weiblich	10.041	13.510	8.845	1.196	11,9	4.665	34,5	-3.469
Staatsangehörigkeit								
deutsch	20.540	29.184	17.208	3.332	16,2	11.976	41,0	-8.644
nicht deutsch	2.524	2.671	1.997	527	20,9	674	25,2	-147
Arbeitszeit								
Vollzeit	19.112	26.669	15.641	3.471	18,2	11.028	41,4	-7.557
Teilzeit	3.950	5.180	3.562	388	9,8	1.618	31,2	-1.230
Ausbildung								
Auszubildende	1.315	1.859	1.151	164	12,5	708	38,1	-544
Werkstudenten und Praktikanten	75	192	55	20	26,7	137	71,4	-117
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	5.250	6.194	4.473	777	14,8	1.721	27,8	-944
mit Berufsausbildung	13.951	20.153	11.951	2.000	14,3	8.202	40,7	-6.202
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	1.088	2.008	688	400	36,8	1.320	65,7	-920
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	3.190	4.279	2.615	575	18,0	1.664	38,9	-1.089
25 bis 54 Jahre	17.230	23.996	14.293	2.937	17,0	9.703	40,4	-6.766
55 Jahre und älter	2.645	3.583	2.298	347	13,1	1.285	35,9	-938

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Odenwaldkreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Odenwaldkreis	Beschäftigte mit WO Odenwaldkreis	Beschäftigte mit AO und WO Odenwaldkreis	Einpender (AO Odenwaldkreis, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Odenwaldkreis, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	23.065	31.858	19.206	3.859	16,7	12.652	39,7	-8.793
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	151	223	134	17	11,3	89	39,9	-72
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	18	52	14	4	22,2	38	73,1	-34
Verarbeitendes Gewerbe	9.260	11.571	7.610	1.650	17,8	3.961	34,2	-2.311
Energie- und Wasserversorgung	72	164	67	5	6,9	97	59,1	-92
Baugewerbe	1.719	2.012	1.427	292	17,0	585	29,1	-293
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	2.736	4.278	2.260	476	17,4	2.018	47,2	-1.542
Gastgewerbe	555	715	493	62	11,2	222	31,0	-160
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	708	1.356	556	152	21,5	800	59,0	-648
Kredit- und Versicherungsgewerbe	752	1.123	670	82	10,9	453	40,3	-371
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1.517	2.929	1.086	431	28,4	1.843	62,9	-1.412
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1.496	2.074	1.378	118	7,9	696	33,6	-578
Erziehung und Unterricht	431	710	380	51	11,8	330	46,5	-279
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	2.861	3.627	2.499	362	12,7	1.128	31,1	-766
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	764	982	609	155	20,3	373	38,0	-218
Private Haushalte mit Hauspersonal	17	26	17	-	0,0	9	34,6	-9
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	10	-	-	-	10	100,0	-10
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	249	337	202	47	18,9	135	40,1	-88
Bergleute, Mineralgewinner	5	6	4	1	20,0	2	33,3	-1
Fertigungsberufe	9.485	11.207	7.909	1.576	16,6	3.298	29,4	-1.722
Technische Berufe	1.211	2.382	861	350	28,9	1.521	63,9	-1.171
Dienstleistungsberufe	11.896	17.604	10.053	1.843	15,5	7.551	42,9	-5.708
Sonstige Arbeitskräfte	219	322	177	42	19,2	145	45,0	-103

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Offenbach



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	337.876
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	228.095
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	101.962
Arbeitslose (JD 2005)	15.010
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,51
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,45
Arbeitslose (30.06.2005)	15.079
Pendlersaldo (30.06.2005)	-15.242

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	101.717		100,0
WO und AO im Kreis	50.735		49,9
Einpendler	50.982	100,0	50,1
davon aus:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	6.175	12,1	6,1
06432 Darmstadt-Dieburg	6.073	11,9	6,0
06435 Main-Kinzig-Kreis	4.855	9,5	4,8
06413 Offenbach am Main, Stadt	4.572	9,0	4,5
06433 Groß-Gerau	2.503	4,9	2,5
09671 Aschaffenburg	2.371	4,7	2,3
06440 Wetteraukreis	1.557	3,1	1,5
06436 Main-Taunus-Kreis	1.496	2,9	1,5
06411 Darmstadt, Stadt	1.490	2,9	1,5
06434 Hochtaunuskreis	1.166	2,3	1,1
09676 Miltenberg	856	1,7	0,8
06414 Wiesbaden, Stadt	688	1,3	0,7
09661 Aschaffenburg, Stadt	593	1,2	0,6
06431 Bergstraße	580	1,1	0,6
Übrige Regionen	16.007	31,4	15,7

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	116.959		100,0
WO und AO im Kreis	50.735		43,4
Auspendler	66.224	100,0	56,6
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	30.478	46,0	26,1
06413 Offenbach am Main, Stadt	12.165	18,4	10,4
06435 Main-Kinzig-Kreis	3.116	4,7	2,7
06433 Groß-Gerau	2.625	4,0	2,2
06411 Darmstadt, Stadt	2.251	3,4	1,9
06432 Darmstadt-Dieburg	2.203	3,3	1,9
06436 Main-Taunus-Kreis	2.123	3,2	1,8
06434 Hochtaunuskreis	1.529	2,3	1,3
06414 Wiesbaden, Stadt	856	1,3	0,7
09671 Aschaffenburg	798	1,2	0,7
06440 Wetteraukreis	754	1,1	0,6
07315 Mainz, Stadt	475	0,7	0,4
09661 Aschaffenburg, Stadt	452	0,7	0,4
02000 Hamburg, Stadt	308	0,5	0,3
Übrige Regionen	6.091	9,2	5,2

Landkreis Offenbach

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Offenbach	Beschäftigte mit WO Offenbach	Beschäftigte mit AO und WO Offenbach	Einpender (AO Offenbach, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Offenbach, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	101.717	116.959	50.735	50.982	50,1	66.224	56,6	-15.242
Geschlecht								
männlich	59.996	63.486	24.943	35.053	58,4	38.543	60,7	-3.490
weiblich	41.721	53.473	25.792	15.929	38,2	27.681	51,8	-11.752
Staatsangehörigkeit								
deutsch	89.055	103.053	43.796	45.259	50,8	59.257	57,5	-13.998
nicht deutsch	12.633	13.882	6.924	5.709	45,2	6.958	50,1	-1.249
Arbeitszeit								
Vollzeit	88.013	98.252	41.079	46.934	53,3	57.173	58,2	-10.239
Teilzeit	13.673	18.659	9.646	4.027	29,5	9.013	48,3	-4.986
Ausbildung								
Auszubildende	4.090	4.887	2.561	1.529	37,4	2.326	47,6	-797
Werkstudenten und Praktikanten	850	1.242	345	505	59,4	897	72,2	-392
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	14.634	17.388	8.987	5.647	38,6	8.401	48,3	-2.754
mit Berufsausbildung	56.217	66.501	29.080	27.137	48,3	37.421	56,3	-10.284
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	9.355	12.020	2.516	6.839	73,1	9.504	79,1	-2.665
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	9.804	11.722	5.733	4.071	41,5	5.989	51,1	-1.918
25 bis 54 Jahre	79.830	90.449	38.051	41.779	52,3	52.398	57,9	-10.619
55 Jahre und älter	12.083	14.788	6.951	5.132	42,5	7.837	53,0	-2.705

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Offenbach
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Offenbach	Beschäftigte mit WO Offenbach	Beschäftigte mit AO und WO Offenbach	Einpender (AO Offenbach, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Offenbach, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	101.717	116.959	50.735	50.982	50,1	66.224	56,6	-15.242
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	672	549	421	251	37,4	128	23,3	123
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	73	65	30	43	58,9	35	53,8	8
Verarbeitendes Gewerbe	22.823	24.189	11.914	10.909	47,8	12.275	50,7	-1.366
Energie- und Wasserversorgung	517	977	375	142	27,5	602	61,6	-460
Baugewerbe	5.003	4.582	2.758	2.245	44,9	1.824	39,8	421
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	24.761	20.899	11.735	13.026	52,6	9.164	43,8	3.862
Gastgewerbe	2.923	3.628	1.701	1.222	41,8	1.927	53,1	-705
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	9.502	11.451	3.272	6.230	65,6	8.179	71,4	-1.949
Kredit- und Versicherungsgewerbe	2.966	8.566	1.691	1.275	43,0	6.875	80,3	-5.600
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	17.784	20.832	6.681	11.103	62,4	14.151	67,9	-3.048
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.992	6.582	3.753	1.239	24,8	2.829	43,0	-1.590
Erziehung und Unterricht	1.282	2.076	892	390	30,4	1.184	57,0	-794
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5.884	8.532	3.961	1.923	32,7	4.571	53,6	-2.648
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.417	3.824	1.465	952	39,4	2.359	61,7	-1.407
Private Haushalte mit Hauspersonal	100	106	72	28	28,0	34	32,1	-6
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1.039	959	676	363	34,9	283	29,5	80
Bergleute, Mineralgewinner	6	7	-	4	66,7	5	71,4	-1
Fertigungsberufe	23.844	22.844	13.289	10.555	44,3	9.555	41,8	1.000
Technische Berufe	9.180	9.322	2.622	6.558	71,4	6.700	71,9	-142
Dienstleistungsberufe	66.721	82.653	33.681	33.040	49,5	48.972	59,3	-15.932
Sonstige Arbeitskräfte	927	1.167	465	462	49,8	702	60,2	-240

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Rheingau-Taunus-Kreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	185.314
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	123.952
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	36.413
Arbeitslose (JD 2005)	6.693
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,49
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,29
Arbeitslose (30.06.2005)	6.479
Pendlersaldo (30.06.2005)	-24.707

Einpender (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpender (bez. auf alle Einpender)	%-Anteil der Einpender (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	36.474		100,0
WO und AO im Kreis	23.009		63,1
Einpender	13.465	100,0	36,9
davon aus:			
06414 Wiesbaden, Stadt	3.073	22,8	8,4
07141 Rhein-Lahn-Kreis	2.269	16,9	6,2
06533 Limburg-Weilburg	1.662	12,3	4,6
07339 Mainz-Bingen	720	5,3	2,0
07315 Mainz, Stadt	559	4,2	1,5
06436 Main-Taunus-Kreis	528	3,9	1,4
06412 Frankfurt am Main, Stadt	319	2,4	0,9
06434 Hochtaunuskreis	241	1,8	0,7
06433 Groß-Gerau	222	1,6	0,6
07133 Bad Kreuznach	170	1,3	0,5
07143 Westerwaldkreis	170	1,3	0,5
06438 Offenbach	137	1,0	0,4
Übrige Regionen	3.395	25,2	9,3

Auspender (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspender (bez. auf alle Auspender)	%-Anteil der Auspender (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	61.181		100,0
WO und AO im Kreis	23.009		37,6
Auspender	38.172	100,0	62,4
davon nach:			
06414 Wiesbaden, Stadt	18.676	48,9	30,5
06412 Frankfurt am Main, Stadt	6.695	17,5	10,9
06436 Main-Taunus-Kreis	2.124	5,6	3,5
07315 Mainz, Stadt	2.108	5,5	3,4
06433 Groß-Gerau	1.373	3,6	2,2
06434 Hochtaunuskreis	997	2,6	1,6
06533 Limburg-Weilburg	900	2,4	1,5
07339 Mainz-Bingen	492	1,3	0,8
06438 Offenbach	471	1,2	0,8
07141 Rhein-Lahn-Kreis	443	1,2	0,7
06411 Darmstadt, Stadt	274	0,7	0,4
06413 Offenbach am Main, Stadt	227	0,6	0,4
Übrige Regionen	3.392	8,9	5,5

Rheingau-Taunus-Kreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Rheingau-Taunus-Kreis	Beschäftigte mit WO Rheingau-Taunus-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Rheingau-Taunus-Kreis	Einpender (AO Rheingau-Taunus-Kreis, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Rheingau-Taunus-Kreis, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Insgesamt	36.474	61.181	23.009	13.465	36,9	38.172	62,4	-24.707
Geschlecht								
männlich	18.483	32.602	10.515	7.968	43,1	22.087	67,7	-14.119
weiblich	17.991	28.579	12.494	5.497	30,6	16.085	56,3	-10.588
Staatsangehörigkeit								
deutsch	33.186	57.095	20.828	12.358	37,2	36.267	63,5	-23.909
nicht deutsch	3.278	4.068	2.173	1.105	33,7	1.895	46,6	-790
Arbeitszeit								
Vollzeit	28.793	49.859	17.369	11.424	39,7	32.490	65,2	-21.066
Teilzeit	7.657	11.286	5.629	2.028	26,5	5.657	50,1	-3.629
Ausbildung								
Auszubildende	1.945	2.783	1.353	592	30,4	1.430	51,4	-838
Werkstudenten und Praktikanten	324	497	131	193	59,6	366	73,6	-173
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	5.623	7.934	3.994	1.629	29,0	3.940	49,7	-2.311
mit Berufsausbildung	21.822	37.808	14.498	7.324	33,6	23.310	61,7	-15.986
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	3.020	7.268	1.208	1.812	60,0	6.060	83,4	-4.248
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	4.205	5.969	2.694	1.511	35,9	3.275	54,9	-1.764
25 bis 54 Jahre	27.884	47.663	17.222	10.662	38,2	30.441	63,9	-19.779
55 Jahre und älter	4.385	7.549	3.093	1.292	29,5	4.456	59,0	-3.164

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Rheingau-Taunus-Kreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Rheingau- Taunus-Kreis	Beschäftigte mit WO Rheingau- Taunus-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Rheingau- Taunus-Kreis	Einpender (AO Rheingau- Taunus-Kreis, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Rheingau- Taunus-Kreis, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	36.474	61.181	23.009	13.465	36,9	38.172	62,4	-24.707
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	687	676	519	168	24,5	157	23,2	11
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	8.563	11.442	5.072	3.491	40,8	6.370	55,7	-2.879
Energie- und Wasserversorgung	159	442	113	46	28,9	329	74,4	-283
Baugewerbe	2.262	2.679	1.513	749	33,1	1.166	43,5	-417
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	5.695	8.509	3.342	2.353	41,3	5.167	60,7	-2.814
Gastgewerbe	1.729	1.935	1.257	472	27,3	678	35,0	-206
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1.228	3.560	656	572	46,6	2.904	81,6	-2.332
Kredit- und Versicherungsgewerbe	782	5.191	606	176	22,5	4.585	88,3	-4.409
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	4.721	9.203	2.172	2.549	54,0	7.031	76,4	-4.482
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.730	5.947	2.159	571	20,9	3.788	63,7	-3.217
Erziehung und Unterricht	1.568	1.961	1.122	446	28,4	839	42,8	-393
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5.151	6.815	3.608	1.543	30,0	3.207	47,1	-1.664
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1.112	2.669	803	309	27,8	1.866	69,9	-1.557
Private Haushalte mit Hauspersonal	79	84	62	17	21,5	22	26,2	-5
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	45	-	-	-	45	100,0	-45
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	846	973	632	214	25,3	341	35,0	-127
Bergleute, Mineralgewinner	*	*	*	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe	8.777	11.230	5.860	2.917	33,2	5.370	47,8	-2.453
Technische Berufe	2.498	5.282	1.090	1.408	56,4	4.192	79,4	-2.784
Dienstleistungsberufe	23.970	43.170	15.207	8.763	36,6	27.963	64,8	-19.200
Sonstige Arbeitskräfte	371	506	215	156	42,0	291	57,5	-135

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Wetteraukreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	298.638
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	198.016
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	71.029
Arbeitslose (JD 2005)	13.353
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,49
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,36
Arbeitslose (30.06.2005)	13.537
Pendlersaldo (30.06.2005)	-26.035

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	70.979		100,0
WO und AO im Kreis	45.391		63,9
Einpendler	25.588	100,0	36,1
davon aus:			
06531 Gießen	4.698	18,4	6,6
06435 Main-Kinzig-Kreis	4.054	15,8	5,7
06412 Frankfurt am Main, Stadt	3.535	13,8	5,0
06434 Hochtaunuskreis	1.993	7,8	2,8
06535 Vogelsbergkreis	1.846	7,2	2,6
06532 Lahn-Dill-Kreis	1.127	4,4	1,6
06438 Offenbach	754	2,9	1,1
06436 Main-Taunus-Kreis	584	2,3	0,8
06533 Limburg-Weilburg	486	1,9	0,7
06413 Offenbach am Main, Stadt	413	1,6	0,6
06534 Marburg-Biedenkopf	328	1,3	0,5
Übrige Regionen	5.770	22,5	8,1

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	97.014		100,0
WO und AO im Kreis	45.391		46,8
Auspendler	51.623	100,0	53,2
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	24.505	47,5	25,3
06434 Hochtaunuskreis	5.607	10,9	5,8
06435 Main-Kinzig-Kreis	5.275	10,2	5,4
06531 Gießen	3.292	6,4	3,4
06436 Main-Taunus-Kreis	1.956	3,8	2,0
06438 Offenbach	1.557	3,0	1,6
06413 Offenbach am Main, Stadt	1.190	2,3	1,2
06433 Groß-Gerau	691	1,3	0,7
06532 Lahn-Dill-Kreis	611	1,2	0,6
06414 Wiesbaden, Stadt	540	1,0	0,6
06535 Vogelsbergkreis	534	1,0	0,6
Übrige Regionen	5.865	11,4	6,0

Wetteraukreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Wetteraukreis	Beschäftigte mit WO Wetteraukreis	Beschäftigte mit AO und WO Wetteraukreis	EiPendler (AO Wetteraukreis, WO auswärts)	EiPendlerquote in %	AuspEndler (WO Wetteraukreis, AO auswärts)	AuspEndlerquote in %	Pendlersaldo (EiPendler ./ AuspEndler)
Insgesamt	70.979	97.014	45.391	25.588	36,1	51.623	53,2	-26.035
Geschlecht								
männlich	37.545	53.167	21.915	15.630	41,6	31.252	58,8	-15.622
weiblich	33.434	43.847	23.476	9.958	29,8	20.371	46,5	-10.413
Staatsangehörigkeit								
deutsch	65.390	90.718	42.271	23.119	35,4	48.447	53,4	-25.328
nicht deutsch	5.576	6.270	3.112	2.464	44,2	3.158	50,4	-694
Arbeitszeit								
Vollzeit	57.707	80.315	35.221	22.486	39,0	45.094	56,1	-22.608
Teilzeit	13.263	16.662	10.163	3.100	23,4	6.499	39,0	-3.399
Ausbildung								
Auszubildende	3.386	4.473	2.626	760	22,4	1.847	41,3	-1.087
Werkstudenten und Praktikanten	513	839	286	227	44,2	553	65,9	-326
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	11.447	14.013	7.964	3.483	30,4	6.049	43,2	-2.566
mit Berufsausbildung	44.431	59.737	29.333	15.098	34,0	30.404	50,9	-15.306
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	5.475	10.055	2.223	3.252	59,4	7.832	77,9	-4.580
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	7.575	10.044	5.465	2.110	27,9	4.579	45,6	-2.469
25 bis 54 Jahre	55.040	76.362	34.465	20.575	37,4	41.897	54,9	-21.322
55 Jahre und älter	8.364	10.608	5.461	2.903	34,7	5.147	48,5	-2.244

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Wetteraukreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Wetteraukreis	Beschäftigte mit WO Wetteraukreis	Beschäftigte mit AO und WO Wetteraukreis	Einpender (AO Wetteraukreis, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspendler (WO Wetteraukreis, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspendler)
Beschäftigte insgesamt	70.979	97.014	45.391	25.588	36,1	51.623	53,2	-26.035
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	721	724	524	197	27,3	200	27,6	-3
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	156	141	96	60	38,5	45	31,9	15
Verarbeitendes Gewerbe	15.806	17.745	9.152	6.654	42,1	8.593	48,4	-1.939
Energie- und Wasserversorgung	688	1.061	548	140	20,3	513	48,4	-373
Baugewerbe	4.276	5.226	3.037	1.239	29,0	2.189	41,9	-950
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	13.771	16.297	8.699	5.072	36,8	7.598	46,6	-2.526
Gastgewerbe	1.560	2.144	1.167	393	25,2	977	45,6	-584
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2.271	5.979	1.505	766	33,7	4.474	74,8	-3.708
Kredit- und Versicherungsgewerbe	3.423	9.190	1.803	1.620	47,3	7.387	80,4	-5.767
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	9.864	15.566	5.153	4.711	47,8	10.413	66,9	-5.702
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.506	6.103	3.631	875	19,4	2.472	40,5	-1.597
Erziehung und Unterricht	1.751	2.316	1.333	418	23,9	983	42,4	-565
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	9.426	10.425	6.904	2.522	26,8	3.521	33,8	-999
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.593	3.825	1.721	872	33,6	2.104	55,0	-1.232
Private Haushalte mit Hauspersonal	83	98	71	12	14,5	27	27,6	-15
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	80	164	44	36	45,0	120	73,2	-84
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	936	1.071	682	254	27,1	389	36,3	-135
Bergleute, Mineralgewinner	37	34	19	18	48,6	15	44,1	3
Fertigungsberufe	17.522	19.875	11.728	5.794	33,1	8.147	41,0	-2.353
Technische Berufe	5.023	7.186	2.098	2.925	58,2	5.088	70,8	-2.163
Dienstleistungsberufe	46.776	67.852	30.413	16.363	35,0	37.439	55,2	-21.076
Sonstige Arbeitskräfte	685	993	451	234	34,2	542	54,6	-308

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Gießen



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	255.902
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	173.693
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	81.602
Arbeitslose (JD 2005)	15.348
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,46
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,47
Arbeitslose (30.06.2005)	15.044
Pendlersaldo (30.06.2005)	1.903

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	81.300		100,0
WO und AO im Kreis	55.573		68,4
Einpendler	25.727	100,0	31,6
davon aus:			
06532 Lahn-Dill-Kreis	7.677	29,8	9,4
06534 Marburg-Biedenkopf	4.226	16,4	5,2
06535 Vogelsbergkreis	3.444	13,4	4,2
06440 Wetteraukreis	3.292	12,8	4,0
06533 Limburg-Weilburg	436	1,7	0,5
06434 Hochtaunuskreis	411	1,6	0,5
06412 Frankfurt am Main, Stadt	350	1,4	0,4
06435 Main-Kinzig-Kreis	302	1,2	0,4
05970 Siegen-Wittgenstein	260	1,0	0,3
06634 Schwalm-Eder-Kreis	203	0,8	0,2
Übrige Regionen	5.126	19,9	6,3

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	79.397		100,0
WO und AO im Kreis	55.573		70,0
Auspendler	23.824	100,0	30,0
davon nach:			
06440 Wetteraukreis	4.698	19,7	5,9
06532 Lahn-Dill-Kreis	4.534	19,0	5,7
06412 Frankfurt am Main, Stadt	4.445	18,7	5,6
06534 Marburg-Biedenkopf	1.771	7,4	2,2
06434 Hochtaunuskreis	1.007	4,2	1,3
06535 Vogelsbergkreis	821	3,4	1,0
06435 Main-Kinzig-Kreis	554	2,3	0,7
06436 Main-Taunus-Kreis	531	2,2	0,7
06533 Limburg-Weilburg	355	1,5	0,4
06438 Offenbach	345	1,4	0,4
Übrige Regionen	4.763	20,0	6,0

Landkreis Gießen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Gießen	Beschäftigte mit WO Gießen	Beschäftigte mit AO und WO Gießen	Einpender (AO Gießen, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Gießen, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	81.300	79.397	55.573	25.727	31,6	23.824	30,0	1.903
Geschlecht								
männlich	42.769	42.385	27.651	15.118	35,3	14.734	34,8	384
weiblich	38.531	37.012	27.922	10.609	27,5	9.090	24,6	1.519
Staatsangehörigkeit								
deutsch	76.957	74.729	52.213	24.744	32,2	22.516	30,1	2.228
nicht deutsch	4.315	4.645	3.342	973	22,5	1.303	28,1	-330
Arbeitszeit								
Vollzeit	62.023	61.233	40.850	21.173	34,1	20.383	33,3	790
Teilzeit	19.260	18.138	14.715	4.545	23,6	3.423	18,9	1.122
Ausbildung								
Auszubildende	4.531	4.024	3.212	1.319	29,1	812	20,2	507
Werkstudenten und Praktikanten	1.863	1.951	1.361	502	26,9	590	30,2	-88
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	14.769	14.140	11.180	3.589	24,3	2.960	20,9	629
mit Berufsausbildung	50.174	47.291	34.183	15.991	31,9	13.108	27,7	2.883
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	7.670	8.744	4.149	3.521	45,9	4.595	52,6	-1.074
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	8.944	8.320	6.155	2.789	31,2	2.165	26,0	624
25 bis 54 Jahre	63.160	62.402	42.667	20.493	32,4	19.735	31,6	758
55 Jahre und älter	9.196	8.675	6.751	2.445	26,6	1.924	22,2	521

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Gießen
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Gießen	Beschäftigte mit WO Gießen	Beschäftigte mit AO und WO Gießen	Einpender (AO Gießen, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Gießen, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	81.300	79.397	55.573	25.727	31,6	23.824	30,0	1.903
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	471	470	363	108	22,9	107	22,8	1
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	177	181	115	62	35,0	66	36,5	-4
Verarbeitendes Gewerbe	17.506	16.195	11.439	6.067	34,7	4.756	29,4	1.311
Energie- und Wasserversorgung	917	870	682	235	25,6	188	21,6	47
Baugewerbe	3.538	3.630	2.725	813	23,0	905	24,9	-92
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	16.364	14.784	11.129	5.235	32,0	3.655	24,7	1.580
Gastgewerbe	1.385	1.585	1.164	221	16,0	421	26,6	-200
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3.439	3.799	1.950	1.489	43,3	1.849	48,7	-360
Kredit- und Versicherungsgewerbe	3.014	3.333	1.804	1.210	40,1	1.529	45,9	-319
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	6.988	8.611	4.318	2.670	38,2	4.293	49,9	-1.623
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	6.281	5.960	4.414	1.867	29,7	1.546	25,9	321
Erziehung und Unterricht	4.921	4.116	3.506	1.415	28,8	610	14,8	805
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	13.021	12.324	9.490	3.531	27,1	2.834	23,0	697
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.339	2.757	1.754	585	25,0	1.003	36,4	-418
Private Haushalte mit Hauspersonal	117	108	93	24	20,5	15	13,9	9
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1.088	945	743	345	31,7	202	21,4	143
Bergleute, Mineralgewinner	37	29	18	19	51,4	11	37,9	8
Fertigungsberufe	18.493	17.560	13.535	4.958	26,8	4.025	22,9	933
Technische Berufe	5.443	5.302	2.799	2.644	48,6	2.503	47,2	141
Dienstleistungsberufe	55.696	54.937	38.126	17.570	31,5	16.811	30,6	759
Sonstige Arbeitskräfte	541	620	351	190	35,1	269	43,4	-79

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Lahn-Dill-Kreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	260.927
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	169.788
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	78.696
Arbeitslose (JD 2005)	13.316
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,49
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,46
Arbeitslose (30.06.2005)	13.236
Pendlersaldo (30.06.2005)	-4.690

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	78.401		100,0
WO und AO im Kreis	61.238		78,1
Einpendler	17.163	100,0	21,9
davon aus:			
06531 Gießen	4.534	26,4	5,8
06534 Marburg-Biedenkopf	2.783	16,2	3,5
05970 Siegen-Wittgenstein	2.267	13,2	2,9
06533 Limburg-Weilburg	2.112	12,3	2,7
07143 Westerwaldkreis	1.014	5,9	1,3
06440 Wetteraukreis	611	3,6	0,8
07132 Altenkirchen (Westerwald)	286	1,7	0,4
06535 Vogelsbergkreis	240	1,4	0,3
06412 Frankfurt am Main, Stadt	140	0,8	0,2
06434 Hochaunuskreis	135	0,8	0,2
Übrige Regionen	3.041	17,7	3,9

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	83.091		100,0
WO und AO im Kreis	61.238		73,7
Auspendler	21.853	100,0	26,3
davon nach:			
06531 Gießen	7.677	35,1	9,2
06412 Frankfurt am Main, Stadt	2.386	10,9	2,9
06533 Limburg-Weilburg	1.748	8,0	2,1
05970 Siegen-Wittgenstein	1.603	7,3	1,9
06534 Marburg-Biedenkopf	1.401	6,4	1,7
06440 Wetteraukreis	1.127	5,2	1,4
06434 Hochaunuskreis	904	4,1	1,1
07143 Westerwaldkreis	709	3,2	0,9
06436 Main-Taunus-Kreis	278	1,3	0,3
06414 Wiesbaden, Stadt	231	1,1	0,3
Übrige Regionen	3.789	17,3	4,6

Lahn-Dill-Kreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Lahn-Dill-Kreis	Beschäftigte mit WO Lahn-Dill-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Lahn-Dill-Kreis	EiPendler (AO Lahn-Dill-Kreis, WO auswärts)	EiPendlerquote in %	AuspEndler (WO Lahn-Dill-Kreis, AO auswärts)	AuspEndlerquote in %	Pendlersaldo (EiPendler ./. AuspEndler)
Insgesamt	78.401	83.091	61.238	17.163	21,9	21.853	26,3	-4.690
Geschlecht								
männlich	46.326	48.010	34.638	11.688	25,2	13.372	27,9	-1.684
weiblich	32.075	35.081	26.600	5.475	17,1	8.481	24,2	-3.006
Staatsangehörigkeit								
deutsch	73.526	77.984	57.227	16.299	22,2	20.757	26,6	-4.458
nicht deutsch	4.866	5.092	4.005	861	17,7	1.087	21,3	-226
Arbeitszeit								
Vollzeit	66.103	69.467	50.791	15.312	23,2	18.676	26,9	-3.364
Teilzeit	12.264	13.591	10.424	1.840	15,0	3.167	23,3	-1.327
Ausbildung								
Auszubildende	4.829	4.772	3.801	1.028	21,3	971	20,3	57
Werkstudenten und Praktikanten	622	677	412	210	33,8	265	39,1	-55
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	15.855	15.841	13.000	2.855	18,0	2.841	17,9	14
mit Berufsausbildung	50.351	53.533	40.095	10.256	20,4	13.438	25,1	-3.182
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	5.266	5.807	2.855	2.411	45,8	2.952	50,8	-541
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	10.226	10.487	8.129	2.097	20,5	2.358	22,5	-261
25 bis 54 Jahre	59.850	63.572	46.210	13.640	22,8	17.362	27,3	-3.722
55 Jahre und älter	8.325	9.032	6.899	1.426	17,1	2.133	23,6	-707

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Lahn-Dill-Kreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Lahn-Dill-Kreis	Beschäftigte mit WO Lahn-Dill-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Lahn-Dill-Kreis	Einpender (AO Lahn-Dill-Kreis, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspendler (WO Lahn-Dill-Kreis, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspendler)
Beschäftigte insgesamt	78.401	83.091	61.238	17.163	21,9	21.853	26,3	-4.690
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	472	481	392	80	16,9	89	18,5	-9
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	273	234	193	80	29,3	41	17,5	39
Verarbeitendes Gewerbe	32.832	31.124	25.834	6.998	21,3	5.290	17,0	1.708
Energie- und Wasserversorgung	339	390	259	80	23,6	131	33,6	-51
Baugewerbe	3.939	4.043	3.230	709	18,0	813	20,1	-104
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	11.222	11.924	8.364	2.858	25,5	3.560	29,9	-702
Gastgewerbe	1.290	1.437	1.109	181	14,0	328	22,8	-147
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3.044	3.824	2.193	851	28,0	1.631	42,7	-780
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.896	2.752	1.601	295	15,6	1.151	41,8	-856
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	5.492	6.881	3.774	1.718	31,3	3.107	45,2	-1.389
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.690	5.374	3.948	742	15,8	1.426	26,5	-684
Erziehung und Unterricht	892	1.513	784	108	12,1	729	48,2	-621
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	8.547	9.817	7.079	1.468	17,2	2.738	27,9	-1.270
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	3.394	3.143	2.415	979	28,8	728	23,2	251
Private Haushalte mit Hauspersonal	77	74	61	16	20,8	13	17,6	3
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	73	-	-	0,0	73	100,0	-73
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	807	837	661	146	18,1	176	21,0	-30
Bergleute, Mineralgewinner	106	103	91	15	14,2	12	11,7	3
Fertigungsberufe	28.184	27.667	23.092	5.092	18,1	4.575	16,5	517
Technische Berufe	6.216	6.097	3.894	2.322	37,4	2.203	36,1	119
Dienstleistungsberufe	42.472	47.739	33.040	9.432	22,2	14.699	30,8	-5.267
Sonstige Arbeitskräfte	615	647	460	155	25,2	187	28,9	-32

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Limburg-Weilburg



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	176.034
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	115.302
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	42.141
Arbeitslose (JD 2005)	8.650
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,47
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,37
Arbeitslose (30.06.2005)	8.289
Pendlersaldo (30.06.2005)	-11.999

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	42.177		100,0
WO und AO im Kreis	28.890		68,5
Einpendler	13.287	100,0	31,5
davon aus:			
07143 Westerwaldkreis	3.295	24,8	7,8
07141 Rhein-Lahn-Kreis	3.233	24,3	7,7
06532 Lahn-Dill-Kreis	1.748	13,2	4,1
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	900	6,8	2,1
06434 Hochtaunuskreis	394	3,0	0,9
06531 Gießen	355	2,7	0,8
06412 Frankfurt am Main, Stadt	286	2,2	0,7
06414 Wiesbaden, Stadt	245	1,8	0,6
06436 Main-Taunus-Kreis	231	1,7	0,5
06440 Wetteraukreis	121	0,9	0,3
06534 Marburg-Biedenkopf	103	0,8	0,2
07137 Mayen-Koblenz	101	0,8	0,2
Übrige Regionen	2.275	17,1	5,4

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	54.176		100,0
WO und AO im Kreis	28.890		53,3
Auspendler	25.286	100,0	46,7
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	7.541	29,8	13,9
06414 Wiesbaden, Stadt	2.365	9,4	4,4
06532 Lahn-Dill-Kreis	2.112	8,4	3,9
06434 Hochtaunuskreis	1.734	6,9	3,2
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	1.662	6,6	3,1
07141 Rhein-Lahn-Kreis	1.554	6,1	2,9
07143 Westerwaldkreis	1.371	5,4	2,5
06436 Main-Taunus-Kreis	1.282	5,1	2,4
06433 Groß-Gerau	677	2,7	1,2
06440 Wetteraukreis	486	1,9	0,9
06531 Gießen	436	1,7	0,8
06438 Offenbach	353	1,4	0,7
07315 Mainz, Stadt	352	1,4	0,6
Übrige Regionen	3.361	13,3	6,2

Landkreis Limburg-Weilburg

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Limburg-Weilburg	Beschäftigte mit WO Limburg-Weilburg	Beschäftigte mit AO und WO Limburg-Weilburg	Einpender (AO Limburg-Weilburg, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Limburg-Weilburg, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	42.177	54.176	28.890	13.287	31,5	25.286	46,7	-11.999
Geschlecht								
männlich	21.908	31.125	14.388	7.520	34,3	16.737	53,8	-9.217
weiblich	20.269	23.051	14.502	5.767	28,5	8.549	37,1	-2.782
Staatsangehörigkeit								
deutsch	39.819	51.429	27.160	12.659	31,8	24.269	47,2	-11.610
nicht deutsch	2.351	2.736	1.724	627	26,7	1.012	37,0	-385
Arbeitszeit								
Vollzeit	33.541	45.091	22.532	11.009	32,8	22.559	50,0	-11.550
Teilzeit	8.633	9.075	6.358	2.275	26,4	2.717	29,9	-442
Ausbildung								
Auszubildende	2.530	3.114	1.931	599	23,7	1.183	38,0	-584
Werkstudenten und Praktikanten	157	329	114	43	27,4	215	65,3	-172
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	6.569	8.227	5.026	1.543	23,5	3.201	38,9	-1.658
mit Berufsausbildung	27.260	35.400	19.215	8.045	29,5	16.185	45,7	-8.140
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	3.125	4.007	1.266	1.859	59,5	2.741	68,4	-882
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	5.342	6.678	3.916	1.426	26,7	2.762	41,4	-1.336
25 bis 54 Jahre	32.380	42.225	21.829	10.551	32,6	20.396	48,3	-9.845
55 Jahre und älter	4.455	5.273	3.145	1.310	29,4	2.128	40,4	-818

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Limburg-Weilburg
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Limburg- Weilburg	Beschäftigte mit WO Limburg- Weilburg	Beschäftigte mit AO und WO Limburg- Weilburg	Einpender (AO Limburg- Weilburg, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Limburg- Weilburg, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	42.177	54.176	28.890	13.287	31,5	25.286	46,7	-11.999
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	285	347	221	64	22,5	126	36,3	-62
Fischerei und Fischzucht	7	7	5	2	28,6	2	28,6	0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	371	288	252	119	32,1	36	12,5	83
Verarbeitendes Gewerbe	8.485	11.642	6.152	2.333	27,5	5.490	47,2	-3.157
Energie- und Wasserversorgung	137	332	111	26	19,0	221	66,6	-195
Baugewerbe	3.562	3.968	2.645	917	25,7	1.323	33,3	-406
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	8.491	8.885	5.404	3.087	36,4	3.481	39,2	-394
Gastgewerbe	922	1.141	722	200	21,7	419	36,7	-219
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1.723	3.669	1.069	654	38,0	2.600	70,9	-1.946
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.380	2.964	1.039	341	24,7	1.925	64,9	-1.584
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	4.002	6.967	2.345	1.657	41,4	4.622	66,3	-2.965
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	3.217	3.824	2.197	1.020	31,7	1.627	42,5	-607
Erziehung und Unterricht	1.298	1.715	1.063	235	18,1	652	38,0	-417
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	6.225	6.245	4.480	1.745	28,0	1.765	28,3	-20
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1.984	2.067	1.114	870	43,9	953	46,1	-83
Private Haushalte mit Hauspersonal	73	78	60	13	17,8	18	23,1	-5
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	24	-	-	-	24	100,0	-24
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	431	511	326	105	24,4	185	36,2	-80
Bergleute, Mineralgewinner	17	24	11	6	35,3	13	54,2	-7
Fertigungsberufe	11.289	14.209	8.392	2.897	25,7	5.817	40,9	-2.920
Technische Berufe	2.076	4.462	1.110	966	46,5	3.352	75,1	-2.386
Dienstleistungsberufe	28.022	34.529	18.828	9.194	32,8	15.701	45,5	-6.507
Sonstige Arbeitskräfte	342	437	223	119	34,8	214	49,0	-95

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Marburg-Biedenkopf



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	253.204
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	172.253
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	74.404
Arbeitslose (JD 2005)	10.522
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,45
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,43
Arbeitslose (30.06.2005)	10.197
Pendlersaldo (30.06.2005)	-3.342

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	74.125		100,0
WO und AO im Kreis	60.291		81,3
Einpendler	13.834	100,0	18,7
davon aus:			
06634 Schwalm-Eder-Kreis	2.264	16,4	3,1
06635 Waldeck-Frankenberg	2.013	14,6	2,7
06531 Gießen	1.771	12,8	2,4
06535 Vogelsbergkreis	1.478	10,7	2,0
06532 Lahn-Dill-Kreis	1.401	10,1	1,9
05970 Siegen-Wittgenstein	1.142	8,3	1,5
06412 Frankfurt am Main, Stadt	270	2,0	0,4
06440 Wetteraukreis	201	1,5	0,3
06611 Kassel, Stadt	172	1,2	0,2
Übrige Regionen	3.122	22,6	4,2

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	77.467		100,0
WO und AO im Kreis	60.291		77,8
Auspendler	17.176	100,0	22,2
davon nach:			
06531 Gießen	4.226	24,6	5,5
06532 Lahn-Dill-Kreis	2.783	16,2	3,6
06412 Frankfurt am Main, Stadt	1.817	10,6	2,3
06635 Waldeck-Frankenberg	1.270	7,4	1,6
06634 Schwalm-Eder-Kreis	926	5,4	1,2
05970 Siegen-Wittgenstein	837	4,9	1,1
06535 Vogelsbergkreis	659	3,8	0,9
06440 Wetteraukreis	328	1,9	0,4
06611 Kassel, Stadt	323	1,9	0,4
Übrige Regionen	4.007	23,3	5,2

Landkreis Marburg-Biedenkopf

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Marburg-Biedenkopf	Beschäftigte mit WO Marburg-Biedenkopf	Beschäftigte mit AO und WO Marburg-Biedenkopf	Einpender (AO Marburg-Biedenkopf, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Marburg-Biedenkopf, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	74.125	77.467	60.291	13.834	18,7	17.176	22,2	-3.342
Geschlecht								
männlich	40.098	42.551	31.748	8.350	20,8	10.803	25,4	-2.453
weiblich	34.027	34.916	28.543	5.484	16,1	6.373	18,3	-889
Staatsangehörigkeit								
deutsch	69.726	73.063	56.694	13.032	18,7	16.369	22,4	-3.337
nicht deutsch	4.384	4.387	3.586	798	18,2	801	18,3	-3
Arbeitszeit								
Vollzeit	57.850	61.051	46.538	11.312	19,6	14.513	23,8	-3.201
Teilzeit	16.249	16.382	13.733	2.516	15,5	2.649	16,2	-133
Ausbildung								
Auszubildende	4.394	4.255	3.601	793	18,0	654	15,4	139
Werkstudenten und Praktikanten	1.088	1.240	806	282	25,9	434	35,0	-152
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	14.552	13.859	11.311	3.241	22,3	2.548	18,4	693
mit Berufsausbildung	45.989	48.191	38.333	7.656	16,6	9.858	20,5	-2.202
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	6.459	7.772	4.857	1.602	24,8	2.915	37,5	-1.313
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	8.848	8.790	7.073	1.775	20,1	1.717	19,5	58
25 bis 54 Jahre	57.521	60.657	46.613	10.908	19,0	14.044	23,2	-3.136
55 Jahre und älter	7.756	8.020	6.605	1.151	14,8	1.415	17,6	-264

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Marburg-Biedenkopf
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Marburg- Biedenkopf	Beschäftigte mit WO Marburg- Biedenkopf	Beschäftigte mit AO und WO Marburg- Biedenkopf	Einpender (AO Marburg- Biedenkopf, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Marburg- Biedenkopf, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	74.125	77.467	60.291	13.834	18,7	17.176	22,2	-3.342
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	498	523	424	74	14,9	99	18,9	-25
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	76	128	67	9	11,8	61	47,7	-52
Verarbeitendes Gewerbe	24.504	23.775	19.344	5.160	21,1	4.431	18,6	729
Energie- und Wasserversorgung	427	514	388	39	9,1	126	24,5	-87
Baugewerbe	3.589	3.548	2.975	614	17,1	573	16,1	41
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	8.132	8.973	6.603	1.529	18,8	2.370	26,4	-841
Gastgewerbe	1.434	1.459	1.218	216	15,1	241	16,5	-25
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2.072	2.593	1.614	458	22,1	979	37,8	-521
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.779	2.378	1.588	191	10,7	790	33,2	-599
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	7.272	7.931	5.159	2.113	29,1	2.772	35,0	-659
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.115	4.595	3.603	512	12,4	992	21,6	-480
Erziehung und Unterricht	4.589	4.509	3.929	660	14,4	580	12,9	80
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	12.523	13.071	10.716	1.807	14,4	2.355	18,0	-548
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.955	3.279	2.523	432	14,6	756	23,1	-324
Private Haushalte mit Hauspersonal	123	116	105	18	14,6	11	9,5	7
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	733	853	630	103	14,1	223	26,1	-120
Bergleute, Mineralgewinner	11	29	10	1	9,1	19	65,5	-18
Fertigungsberufe	24.400	23.560	19.813	4.587	18,8	3.747	15,9	840
Technische Berufe	4.950	5.436	3.700	1.250	25,3	1.736	31,9	-486
Dienstleistungsberufe	43.531	47.010	35.740	7.791	17,9	11.270	24,0	-3.479
Sonstige Arbeitskräfte	500	577	398	102	20,4	179	31,0	-77

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Vogelsbergkreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	116.298
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	74.461
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	26.185
Arbeitslose (JD 2005)	5.175
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,48
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,35
Arbeitslose (30.06.2005)	4.288
Pendlersaldo (30.06.2005)	-9.444

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	26.269		100,0
WO und AO im Kreis	20.895		79,5
Einpendler	5.374	100,0	20,5
davon aus:			
06631 Fulda	1.090	20,3	4,1
06531 Gießen	821	15,3	3,1
06634 Schwalm-Eder-Kreis	749	13,9	2,9
06534 Marburg-Biedenkopf	659	12,3	2,5
06440 Wetteraukreis	534	9,9	2,0
06632 Hersfeld-Rotenburg	370	6,9	1,4
06435 Main-Kinzig-Kreis	190	3,5	0,7
16063 Wartburgkreis	61	1,1	0,2
Übrige Regionen	900	16,7	3,4

Auspender (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspender)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	35.713		100,0
WO und AO im Kreis	20.895		58,5
Auspender	14.818	100,0	41,5
davon nach:			
06531 Gießen	3.444	23,2	9,6
06631 Fulda	2.503	16,9	7,0
06440 Wetteraukreis	1.846	12,5	5,2
06534 Marburg-Biedenkopf	1.478	10,0	4,1
06412 Frankfurt am Main, Stadt	1.243	8,4	3,5
06435 Main-Kinzig-Kreis	876	5,9	2,5
06634 Schwalm-Eder-Kreis	400	2,7	1,1
06632 Hersfeld-Rotenburg	386	2,6	1,1
Übrige Regionen	2.642	17,8	7,4

Vogelsbergkreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Vogelsbergkreis	Beschäftigte mit WO Vogelsbergkreis	Beschäftigte mit AO und WO Vogelsbergkreis	EiPendler (AO Vogelsbergkreis, WO auswärts)	EiPendlerquote in %	AuspEndler (WO Vogelsbergkreis, AO auswärts)	AuspEndlerquote in %	Pendlersaldo (EiPendler ./ AuspEndler)
Insgesamt	26.269	35.713	20.895	5.374	20,5	14.818	41,5	-9.444
Geschlecht								
männlich	14.027	20.181	10.794	3.233	23,0	9.387	46,5	-6.154
weiblich	12.242	15.532	10.101	2.141	17,5	5.431	35,0	-3.290
Staatsangehörigkeit								
deutsch	25.576	34.898	20.370	5.206	20,4	14.528	41,6	-9.322
nicht deutsch	692	813	524	168	24,3	289	35,5	-121
Arbeitszeit								
Vollzeit	21.069	29.337	16.430	4.639	22,0	12.907	44,0	-8.268
Teilzeit	5.199	6.374	4.465	734	14,1	1.909	29,9	-1.175
Ausbildung								
Auszubildende	1.490	2.092	1.223	267	17,9	869	41,5	-602
Werkstudenten und Praktikanten	144	225	104	40	27,8	121	53,8	-81
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	4.738	6.375	4.032	706	14,9	2.343	36,8	-1.637
mit Berufsausbildung	18.508	24.553	14.755	3.753	20,3	9.798	39,9	-6.045
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	1.099	1.802	614	485	44,1	1.188	65,9	-703
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	3.057	4.352	2.415	642	21,0	1.937	44,5	-1.295
25 bis 54 Jahre	20.362	27.690	16.133	4.229	20,8	11.557	41,7	-7.328
55 Jahre und älter	2.850	3.671	2.347	503	17,6	1.324	36,1	-821

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

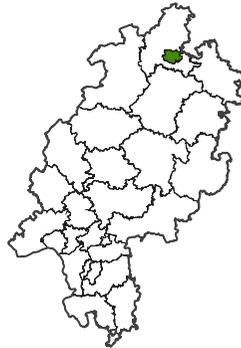
Vogelsbergkreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Vogelsberg- kreis	Beschäftigte mit WO Vogelsberg- kreis	Beschäftigte mit AO und WO Vogelsberg- kreis	Einpender (AO Vogelsberg- kreis, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Vogelsberg- kreis, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	26.269	35.713	20.895	5.374	20,5	14.818	41,5	-9.444
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	408	442	310	98	24,0	132	29,9	-34
Fischerei und Fischzucht	-	*	-	-	-	*	100,0	*
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	147	175	130	17	11,6	45	25,7	-28
Verarbeitendes Gewerbe	7.972	10.274	6.424	1.548	19,4	3.850	37,5	-2.302
Energie- und Wasserversorgung	84	197	74	10	11,9	123	62,4	-113
Baugewerbe	2.181	3.005	1.795	386	17,7	1.210	40,3	-824
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	3.796	5.348	2.963	833	21,9	2.385	44,6	-1.552
Gastgewerbe	701	811	573	128	18,3	238	29,3	-110
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	771	1.500	567	204	26,5	933	62,2	-729
Kredit- und Versicherungsgewerbe	914	1.302	735	179	19,6	567	43,5	-388
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1.269	2.649	848	421	33,2	1.801	68,0	-1.380
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1.949	2.744	1.683	266	13,6	1.061	38,7	-795
Erziehung und Unterricht	597	914	545	52	8,7	369	40,4	-317
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	4.501	5.152	3.509	992	22,0	1.643	31,9	-651
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	939	1.124	710	229	24,4	414	36,8	-185
Private Haushalte mit Hauspersonal	39	33	28	11	28,2	5	15,2	6
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	37	-	-	-	37	100,0	-37
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	539	646	433	106	19,7	213	33,0	-107
Bergleute, Mineralgewinner	16	27	11	5	31,3	16	59,3	-11
Fertigungsberufe	8.920	11.883	7.363	1.557	17,5	4.520	38,0	-2.963
Technische Berufe	1.288	2.229	815	473	36,7	1.414	63,4	-941
Dienstleistungsberufe	15.314	20.652	12.137	3.177	20,7	8.515	41,2	-5.338
Sonstige Arbeitskräfte	192	275	136	56	29,2	139	50,5	-83

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Kreisfreie Stadt Kassel



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	194.276
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	130.056
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	87.843
Arbeitslose (JD 2005)	17.986
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,39
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,68
Arbeitslose (30.06.2005)	18.363
Pendlersaldo (30.06.2005)	36.016

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	87.174		100,0
WO und AO im Kreis	34.307		39,4
Einpendler	52.867	100,0	60,6
davon aus:			
06633 Kassel	30.896	58,4	35,4
06634 Schwalm-Eder-Kreis	7.352	13,9	8,4
06636 Werra-Meißner-Kreis	2.809	5,3	3,2
03152 Göttingen	2.808	5,3	3,2
06635 Waldeck-Frankenberg	1.482	2,8	1,7
06632 Hersfeld-Rotenburg	861	1,6	1,0
05762 Höxter	415	0,8	0,5
Übrige Regionen	6.244	11,8	7,2

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	51.158		100,0
WO und AO im Kreis	34.307		67,1
Auspendler	16.851	100,0	32,9
davon nach:			
06633 Kassel	9.689	57,5	18,9
06634 Schwalm-Eder-Kreis	1.380	8,2	2,7
03152 Göttingen	791	4,7	1,5
06412 Frankfurt am Main, Stadt	442	2,6	0,9
06636 Werra-Meißner-Kreis	362	2,1	0,7
06635 Waldeck-Frankenberg	344	2,0	0,7
06632 Hersfeld-Rotenburg	210	1,2	0,4
Übrige Regionen	3.633	21,6	7,1

Kreisfreie Stadt Kassel

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Kassel (Stadt)	Beschäftigte mit WO Kassel (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Kassel (Stadt)	Einpendler (AO Kassel, Stadt, WO auswärts)	Einpendlerquote in %	Auspendler (WO Kassel, Stadt, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpendler ./ Auspendler)
Insgesamt	87.174	51.158	34.307	52.867	60,6	16.851	32,9	36.016
Geschlecht								
männlich	45.938	26.727	15.939	29.999	65,3	10.788	40,4	19.211
weiblich	41.236	24.431	18.368	22.868	55,5	6.063	24,8	16.805
Staatsangehörigkeit								
deutsch	82.554	45.718	30.972	51.582	62,5	14.746	32,3	36.836
nicht deutsch	4.596	5.416	3.319	1.277	27,8	2.097	38,7	-820
Arbeitszeit								
Vollzeit	67.090	38.376	24.574	42.516	63,4	13.802	36,0	28.714
Teilzeit	20.071	12.761	9.727	10.344	51,5	3.034	23,8	7.310
Ausbildung								
Auszubildende	5.010	2.714	1.920	3.090	61,7	794	29,3	2.296
Werkstudenten und Praktikanten	1.674	1.427	1.104	570	34,1	323	22,6	247
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	12.288	8.531	5.778	6.510	53,0	2.753	32,3	3.757
mit Berufsausbildung	55.853	27.967	19.106	36.747	65,8	8.861	31,7	27.886
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	9.444	6.720	4.297	5.147	54,5	2.423	36,1	2.724
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	9.391	5.394	3.689	5.702	60,7	1.705	31,6	3.997
25 bis 54 Jahre	67.344	39.882	26.287	41.057	61,0	13.595	34,1	27.462
55 Jahre und älter	10.439	5.882	4.331	6.108	58,5	1.551	26,4	4.557

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Kreisfreie Stadt Kassel
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Kassel (Stadt)	Beschäftigte mit WO Kassel (Stadt)	Beschäftigte mit AO und WO Kassel (Stadt)	Einpender (AO Kassel, Stadt, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Kassel, Stadt, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	87.174	51.158	34.307	52.867	60,6	16.851	32,9	36.016
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	391	341	228	163	41,7	113	33,1	50
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	844	359	320	524	62,1	39	10,9	485
Verarbeitendes Gewerbe	13.981	9.553	4.179	9.802	70,1	5.374	56,3	4.428
Energie- und Wasserversorgung	1.792	620	574	1.218	68,0	46	7,4	1.172
Baugewerbe	3.257	1.729	1.104	2.153	66,1	625	36,1	1.528
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	12.545	7.160	4.970	7.575	60,4	2.190	30,6	5.385
Gastgewerbe	2.387	1.855	1.525	862	36,1	330	17,8	532
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5.352	3.131	1.621	3.731	69,7	1.510	48,2	2.221
Kredit- und Versicherungsgewerbe	3.944	1.493	1.163	2.781	70,5	330	22,1	2.451
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	11.947	7.170	4.376	7.571	63,4	2.794	39,0	4.777
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	8.341	3.459	2.810	5.531	66,3	649	18,8	4.882
Erziehung und Unterricht	3.600	2.441	1.939	1.661	46,1	502	20,6	1.159
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	12.390	7.973	6.246	6.144	49,6	1.727	21,7	4.417
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	6.341	3.803	3.199	3.142	49,6	604	15,9	2.538
Private Haushalte mit Hauspersonal	59	68	52	7	11,9	16	23,5	-9
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	915	562	413	502	54,9	149	26,5	353
Bergleute, Mineralgewinner	26	6	*	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe	17.604	11.565	6.321	11.283	64,1	5.244	45,3	6.039
Technische Berufe	6.507	2.872	1.782	4.725	72,6	1.090	38,0	3.635
Dienstleistungsberufe	61.453	35.672	25.541	35.912	58,4	10.131	28,4	25.781
Sonstige Arbeitskräfte	669	472	248	421	62,9	224	47,5	197

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Fulda



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	219.961
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	141.802
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	71.366
Arbeitslose (JD 2005)	9.075
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,48
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,50
Arbeitslose (30.06.2005)	8.455
Pendlersaldo (30.06.2005)	4.012

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	71.250		100,0
WO und AO im Kreis	55.342		77,7
Einpendler	15.908	100,0	22,3
davon aus:			
16063 Wartburgkreis	3.774	23,7	5,3
06535 Vogelsbergkreis	2.503	15,7	3,5
06632 Hersfeld-Rotenburg	1.673	10,5	2,3
16066 Schmalkalden-Meiningen	1.332	8,4	1,9
06435 Main-Kinzig-Kreis	1.199	7,5	1,7
09672 Bad Kissingen	713	4,5	1,0
09673 Rhön-Grabfeld	414	2,6	0,6
06634 Schwalm-Eder-Kreis	210	1,3	0,3
Übrige Regionen	4.090	25,7	5,7

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	67.238		100,0
WO und AO im Kreis	55.342		82,3
Auspendler	11.896	100,0	17,7
davon nach:			
06412 Frankfurt am Main, Stadt	2.028	17,0	3,0
06435 Main-Kinzig-Kreis	1.955	16,4	2,9
06632 Hersfeld-Rotenburg	1.151	9,7	1,7
06535 Vogelsbergkreis	1.090	9,2	1,6
06611 Kassel, Stadt	391	3,3	0,6
09672 Bad Kissingen	338	2,8	0,5
16063 Wartburgkreis	319	2,7	0,5
06438 Offenbach	217	1,8	0,3
Übrige Regionen	4.407	37,0	6,6

Landkreis Fulda

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Fulda	Beschäftigte mit WO Fulda	Beschäftigte mit AO und WO Fulda	Einpender (AO Fulda, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Fulda, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	71.250	67.238	55.342	15.908	22,3	11.896	17,7	4.012
Geschlecht								
männlich	41.259	38.601	30.843	10.416	25,2	7.758	20,1	2.658
weiblich	29.991	28.637	24.499	5.492	18,3	4.138	14,4	1.354
Staatsangehörigkeit								
deutsch	68.916	64.712	53.329	15.587	22,6	11.383	17,6	4.204
nicht deutsch	2.327	2.515	2.006	321	13,8	509	20,2	-188
Arbeitszeit								
Vollzeit	59.763	56.017	45.475	14.288	23,9	10.542	18,8	3.746
Teilzeit	11.475	11.207	9.856	1.619	14,1	1.351	12,1	268
Ausbildung								
Auszubildende	4.755	4.290	3.753	1.002	21,1	537	12,5	465
Werkstudenten und Praktikanten	428	501	337	91	21,3	164	32,7	-73
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	11.460	10.666	9.294	2.166	18,9	1.372	12,9	794
mit Berufsausbildung	49.914	46.188	38.914	11.000	22,0	7.274	15,7	3.726
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	4.097	4.504	2.825	1.272	31,0	1.679	37,3	-407
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	10.060	9.146	7.670	2.390	23,8	1.476	16,1	914
25 bis 54 Jahre	54.630	51.766	42.237	12.393	22,7	9.529	18,4	2.864
55 Jahre und älter	6.560	6.326	5.435	1.125	17,1	891	14,1	234

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Fulda
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Fulda	Beschäftigte mit WO Fulda	Beschäftigte mit AO und WO Fulda	Einpender (AO Fulda, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Fulda, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	71.250	67.238	55.342	15.908	22,3	11.896	17,7	4.012
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	434	438	356	78	18,0	82	18,7	-4
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	878	950	775	103	11,7	175	18,4	-72
Verarbeitendes Gewerbe	19.657	18.102	15.535	4.122	21,0	2.567	14,2	1.555
Energie- und Wasserversorgung	568	541	493	75	13,2	48	8,9	27
Baugewerbe	5.498	4.882	4.123	1.375	25,0	759	15,5	616
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	11.036	10.040	8.321	2.715	24,6	1.719	17,1	996
Gastgewerbe	2.096	1.787	1.575	521	24,9	212	11,9	309
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4.324	4.312	3.068	1.256	29,0	1.244	28,8	12
Kredit- und Versicherungsgewerbe	2.028	2.498	1.735	293	14,4	763	30,5	-470
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	7.800	7.085	5.240	2.560	32,8	1.845	26,0	715
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.322	4.418	3.725	597	13,8	693	15,7	-96
Erziehung und Unterricht	1.916	1.846	1.617	299	15,6	229	12,4	70
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	8.248	7.961	6.825	1.423	17,3	1.136	14,3	287
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2.339	2.255	1.864	475	20,3	391	17,3	84
Private Haushalte mit Hauspersonal	88	90	80	8	9,1	10	11,1	-2
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	23	-	-	-	23	100,0	-23
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	829	776	656	173	20,9	120	15,5	53
Bergleute, Mineralgewinner	210	248	181	29	13,8	67	27,0	-38
Fertigungsberufe	23.013	20.185	17.650	5.363	23,3	2.535	12,6	2.828
Technische Berufe	4.678	4.745	3.452	1.226	26,2	1.293	27,2	-67
Dienstleistungsberufe	41.887	40.693	32.932	8.955	21,4	7.761	19,1	1.194
Sonstige Arbeitskräfte	633	591	471	162	25,6	120	20,3	42

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Hersfeld-Rotenburg



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	127.456
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	81.131
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	39.612
Arbeitslose (JD 2005)	5.934
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,46
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,49
Arbeitslose (30.06.2005)	5.818
Pendlersaldo (30.06.2005)	1.998

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	39.633		100,0
WO und AO im Kreis	28.634		72,2
Einpendler	10.999	100,0	27,8
davon aus:			
16063 Wartburgkreis	3.919	35,6	9,9
06636 Werra-Meißner-Kreis	1.333	12,1	3,4
06634 Schwalm-Eder-Kreis	1.227	11,2	3,1
06631 Fulda	1.151	10,5	2,9
06535 Vogelsbergkreis	386	3,5	1,0
16056 Eisenach, Stadt	260	2,4	0,7
06611 Kassel, Stadt	210	1,9	0,5
06633 Kassel	202	1,8	0,5
06534 Marburg-Biedenkopf	196	1,8	0,5
16066 Schmalkalden-Meiningen	157	1,4	0,4
Übrige Regionen	1.958	17,8	4,9

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	37.635		100,0
WO und AO im Kreis	28.634		76,1
Auspendler	9.001	100,0	23,9
davon nach:			
06631 Fulda	1.673	18,6	4,4
06634 Schwalm-Eder-Kreis	1.389	15,4	3,7
16063 Wartburgkreis	997	11,1	2,6
06611 Kassel, Stadt	861	9,6	2,3
06636 Werra-Meißner-Kreis	597	6,6	1,6
06412 Frankfurt am Main, Stadt	391	4,3	1,0
06535 Vogelsbergkreis	370	4,1	1,0
06633 Kassel	283	3,1	0,8
16056 Eisenach, Stadt	171	1,9	0,5
06414 Wiesbaden, Stadt	112	1,2	0,3
Übrige Regionen	2.157	24,0	5,7

Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Hersfeld-Rotenburg	Beschäftigte mit WO Hersfeld-Rotenburg	Beschäftigte mit AO und WO Hersfeld-Rotenburg	Einpender (AO Hersfeld-Rotenburg, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Hersfeld-Rotenburg, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	39.633	37.635	28.634	10.999	27,8	9.001	23,9	1.998
Geschlecht								
männlich	22.764	21.495	15.626	7.138	31,4	5.869	27,3	1.269
weiblich	16.869	16.140	13.008	3.861	22,9	3.132	19,4	729
Staatsangehörigkeit								
deutsch	38.503	36.591	27.765	10.738	27,9	8.826	24,1	1.912
nicht deutsch	1.126	1.040	866	260	23,1	174	16,7	86
Arbeitszeit								
Vollzeit	32.737	30.895	22.908	9.829	30,0	7.987	25,9	1.842
Teilzeit	6.888	6.733	5.723	1.165	16,9	1.010	15,0	155
Ausbildung								
Auszubildende	2.294	2.334	1.730	564	24,6	604	25,9	-40
Werkstudenten und Praktikanten	234	154	85	149	63,7	69	44,8	80
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	5.861	5.551	4.319	1.542	26,3	1.232	22,2	310
mit Berufsausbildung	26.763	25.942	19.936	6.827	25,5	6.006	23,2	821
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	2.182	2.112	1.145	1.037	47,5	967	45,8	70
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	4.871	4.839	3.513	1.358	27,9	1.326	27,4	32
25 bis 54 Jahre	30.975	29.075	22.128	8.847	28,6	6.947	23,9	1.900
55 Jahre und älter	3.787	3.721	2.993	794	21,0	728	19,6	66

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

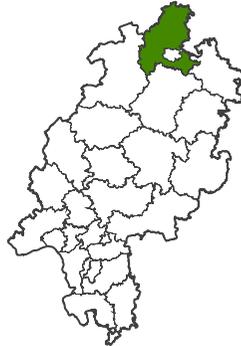
Landkreis Hersfeld-Rotenburg
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Hersfeld-Rotenburg	Beschäftigte mit WO Hersfeld-Rotenburg	Beschäftigte mit AO und WO Hersfeld-Rotenburg	Einpender (AO Hersfeld-Rotenburg, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Hersfeld-Rotenburg, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	39.633	37.635	28.634	10.999	27,8	9.001	23,9	1.998
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	337	322	278	59	17,5	44	13,7	15
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3.355	2.704	2.468	887	26,4	236	8,7	651
Verarbeitendes Gewerbe	8.072	8.422	5.898	2.174	26,9	2.524	30,0	-350
Energie- und Wasserversorgung	207	236	185	22	10,6	51	21,6	-29
Baugewerbe	3.125	2.374	1.871	1.254	40,1	503	21,2	751
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	6.173	5.744	4.461	1.712	27,7	1.283	22,3	429
Gastgewerbe	1.345	1.180	1.004	341	25,4	176	14,9	165
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3.442	2.803	2.066	1.376	40,0	737	26,3	639
Kredit- und Versicherungsgewerbe	992	1.154	849	143	14,4	305	26,4	-162
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	3.143	3.124	1.840	1.303	41,5	1.284	41,1	19
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2.456	2.647	2.034	422	17,2	613	23,2	-191
Erziehung und Unterricht	718	801	572	146	20,3	229	28,6	-83
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5.217	4.988	4.266	951	18,2	722	14,5	229
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	969	1.052	768	201	20,7	284	27,0	-83
Private Haushalte mit Hauspersonal	40	45	39	1	2,5	6	13,3	-5
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	4	-	-	-	4	100,0	-4
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	493	465	374	119	24,1	91	19,6	28
Bergleute, Mineralgewinner	850	616	594	256	30,1	22	3,6	234
Fertigungsberufe	12.401	11.218	8.851	3.550	28,6	2.367	21,1	1.183
Technische Berufe	2.527	2.774	1.696	831	32,9	1.078	38,9	-247
Dienstleistungsberufe	23.103	22.246	16.947	6.156	26,6	5.299	23,8	857
Sonstige Arbeitskräfte	258	315	171	87	33,7	144	45,7	-57

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Kassel



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	244.301
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	159.106
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	59.599
Arbeitslose (JD 2005)	11.669
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,48
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,37
Arbeitslose (30.06.2005)	10.966
Pendlersaldo (30.06.2005)	-17.149

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	59.584		100,0
WO und AO im Kreis	34.014		57,1
Einpendler	25.570	100,0	42,9
davon aus:			
06611 Kassel, Stadt	9.689	37,9	16,3
06634 Schwalm-Eder-Kreis	7.700	30,1	12,9
06636 Werra-Meißner-Kreis	1.572	6,1	2,6
06635 Waldeck-Frankenberg	1.243	4,9	2,1
03152 Göttingen	1.172	4,6	2,0
05762 Höxter	805	3,1	1,4
03155 Northeim	396	1,5	0,7
06632 Hersfeld-Rotenburg	283	1,1	0,5
Übrige Regionen	2.710	10,6	4,5

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	76.733		100,0
WO und AO im Kreis	34.014		44,3
Auspendler	42.719	100,0	55,7
davon nach:			
06611 Kassel, Stadt	30.896	72,3	40,3
03152 Göttingen	1.968	4,6	2,6
06634 Schwalm-Eder-Kreis	1.743	4,1	2,3
06635 Waldeck-Frankenberg	1.168	2,7	1,5
05762 Höxter	751	1,8	1,0
06636 Werra-Meißner-Kreis	658	1,5	0,9
06412 Frankfurt am Main, Stadt	474	1,1	0,6
03155 Northeim	378	0,9	0,5
Übrige Regionen	4.683	11,0	6,1

Landkreis Kassel

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Kassel	Beschäftigte mit WO Kassel	Beschäftigte mit AO und WO Kassel	Einpendler (AO Kassel, WO auswärts)	Einpendlerquote in %	Auspendler (WO Kassel, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpendler ./ Auspendler)
Insgesamt	59.584	76.733	34.014	25.570	42,9	42.719	55,7	-17.149
Geschlecht								
männlich	37.263	42.270	18.732	18.531	49,7	23.538	55,7	-5.007
weiblich	22.321	34.463	15.282	7.039	31,5	19.181	55,7	-12.142
Staatsangehörigkeit								
deutsch	56.639	74.632	32.949	23.690	41,8	41.683	55,9	-17.993
nicht deutsch	2.937	2.090	1.060	1.877	63,9	1.030	49,3	847
Arbeitszeit								
Vollzeit	48.943	60.100	26.305	22.638	46,3	33.795	56,2	-11.157
Teilzeit	10.640	16.626	7.708	2.932	27,6	8.918	53,6	-5.986
Ausbildung								
Auszubildende	3.101	3.894	1.779	1.322	42,6	2.115	54,3	-793
Werkstudenten und Praktikanten	426	564	177	249	58,5	387	68,6	-138
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	8.755	9.815	4.796	3.959	45,2	5.019	51,1	-1.060
mit Berufsausbildung	41.213	54.161	24.183	17.030	41,3	29.978	55,3	-12.948
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	2.731	4.950	1.183	1.548	56,7	3.767	76,1	-2.219
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	6.100	7.612	3.405	2.695	44,2	4.207	55,3	-1.512
25 bis 54 Jahre	47.186	60.121	26.791	20.395	43,2	33.330	55,4	-12.935
55 Jahre und älter	6.298	9.000	3.818	2.480	39,4	5.182	57,6	-2.702

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Kassel
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Kassel	Beschäftigte mit WO Kassel	Beschäftigte mit AO und WO Kassel	Einpender (AO Kassel, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Kassel, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Beschäftigte insgesamt	59.584	76.733	34.014	25.570	42,9	42.719	55,7	-17.149
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	615	649	440	175	28,5	209	32,2	-34
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	95	349	62	33	34,7	287	82,2	-254
Verarbeitendes Gewerbe	24.204	21.111	11.820	12.384	51,2	9.291	44,0	3.093
Energie- und Wasserversorgung	281	962	165	116	41,3	797	82,8	-681
Baugewerbe	2.590	3.249	1.728	862	33,3	1.521	46,8	-659
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	7.947	11.554	4.818	3.129	39,4	6.736	58,3	-3.607
Gastgewerbe	1.055	1.497	722	333	31,6	775	51,8	-442
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4.233	4.290	1.694	2.539	60,0	2.596	60,5	-57
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.068	3.048	815	253	23,7	2.233	73,3	-1.980
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	4.442	7.097	2.010	2.432	54,8	5.087	71,7	-2.655
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	3.464	6.996	2.928	536	15,5	4.068	58,1	-3.532
Erziehung und Unterricht	1.257	2.346	1.040	217	17,3	1.306	55,7	-1.089
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	6.810	10.330	4.778	2.032	29,8	5.552	53,7	-3.520
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1.460	3.194	949	511	35,0	2.245	70,3	-1.734
Private Haushalte mit Hauspersonal	57	53	40	17	29,8	13	24,5	4
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	856	1.034	613	243	28,4	421	40,7	-178
Bergleute, Mineralgewinner	44	46	37	7	15,9	9	19,6	-2
Fertigungsberufe	23.607	21.633	12.268	11.339	48,0	9.365	43,3	1.974
Technische Berufe	3.097	4.871	1.480	1.617	52,2	3.391	69,6	-1.774
Dienstleistungsberufe	31.512	48.549	19.401	12.111	38,4	29.148	60,0	-17.037
Sonstige Arbeitskräfte	468	597	215	253	54,1	382	64,0	-129

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Schwalm-Eder-Kreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	190.689
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	123.802
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	43.103
Arbeitslose (JD 2005)	9.465
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,48
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,35
Arbeitslose (30.06.2005)	9.339
Pendlersaldo (30.06.2005)	-15.552

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	43.216		100,0
WO und AO im Kreis	33.567		77,7
Einpendler	9.649	100,0	22,3
davon aus:			
06633 Kassel	1.743	18,1	4,0
06632 Hersfeld-Rotenburg	1.389	14,4	3,2
06611 Kassel, Stadt	1.380	14,3	3,2
06635 Waldeck-Frankenberg	1.029	10,7	2,4
06534 Marburg-Biedenkopf	926	9,6	2,1
06636 Werra-Meißner-Kreis	893	9,3	2,1
06535 Vogelsbergkreis	400	4,1	0,9
03152 Göttingen	136	1,4	0,3
06631 Fulda	106	1,1	0,2
Übrige Regionen	1.647	17,1	3,8

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	58.768		100,0
WO und AO im Kreis	33.567		57,1
Auspendler	25.201	100,0	42,9
davon nach:			
06633 Kassel	7.700	30,6	13,1
06611 Kassel, Stadt	7.352	29,2	12,5
06534 Marburg-Biedenkopf	2.264	9,0	3,9
06635 Waldeck-Frankenberg	1.635	6,5	2,8
06632 Hersfeld-Rotenburg	1.227	4,9	2,1
06535 Vogelsbergkreis	749	3,0	1,3
06412 Frankfurt am Main, Stadt	489	1,9	0,8
06636 Werra-Meißner-Kreis	299	1,2	0,5
06631 Fulda	210	0,8	0,4
Übrige Regionen	3.276	13,0	5,6

Schwalm-Eder-Kreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Schwalm-Eder-Kreis	Beschäftigte mit WO Schwalm-Eder-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Schwalm-Eder-Kreis	Einpendler (AO Schwalm-Eder-Kreis, WO auswärts)	Einpendlerquote in %	Auspendler (WO Schwalm-Eder-Kreis, AO auswärts)	Auspendlerquote in %	Pendlersaldo (Einpendler ./ Auspendler)
Insgesamt	43.216	58.768	33.567	9.649	22,3	25.201	42,9	-15.552
Geschlecht								
männlich	22.124	33.235	16.412	5.712	25,8	16.823	50,6	-11.111
weiblich	21.092	25.533	17.155	3.937	18,7	8.378	32,8	-4.441
Staatsangehörigkeit								
deutsch	42.059	57.390	32.766	9.293	22,1	24.624	42,9	-15.331
nicht deutsch	1.146	1.373	796	350	30,5	577	42,0	-227
Arbeitszeit								
Vollzeit	33.157	47.330	25.313	7.844	23,7	22.017	46,5	-14.173
Teilzeit	10.050	11.426	8.247	1.803	17,9	3.179	27,8	-1.376
Ausbildung								
Auszubildende	2.615	3.540	2.094	521	19,9	1.446	40,8	-925
Werkstudenten und Praktikanten	253	380	197	56	22,1	183	48,2	-127
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	6.768	9.322	5.639	1.129	16,7	3.683	39,5	-2.554
mit Berufsausbildung	29.262	40.652	23.159	6.103	20,9	17.493	43,0	-11.390
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	2.637	3.184	1.361	1.276	48,4	1.823	57,3	-547
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	5.238	6.936	4.089	1.149	21,9	2.847	41,0	-1.698
25 bis 54 Jahre	33.444	45.786	25.791	7.653	22,9	19.995	43,7	-12.342
55 Jahre und älter	4.534	6.046	3.687	847	18,7	2.359	39,0	-1.512

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Schwalm-Eder-Kreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Schwalm-Eder-Kreis	Beschäftigte mit WO Schwalm-Eder-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Schwalm-Eder-Kreis	Einpender (AO Schwalm-Eder-Kreis, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Schwalm-Eder-Kreis, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	43.216	58.768	33.567	9.649	22,3	25.201	42,9	-15.552
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	440	498	371	69	15,7	127	25,5	-58
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	297	333	241	56	18,9	92	27,6	-36
Verarbeitendes Gewerbe	12.105	19.303	9.279	2.826	23,3	10.024	51,9	-7.198
Energie- und Wasserversorgung	223	499	157	66	29,6	342	68,5	-276
Baugewerbe	2.399	2.960	1.998	401	16,7	962	32,5	-561
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	7.296	8.762	5.779	1.517	20,8	2.983	34,0	-1.466
Gastgewerbe	1.020	1.249	873	147	14,4	376	30,1	-229
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2.190	3.063	1.380	810	37,0	1.683	54,9	-873
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.244	1.842	1.088	156	12,5	754	40,9	-598
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	2.170	4.046	1.388	782	36,0	2.658	65,7	-1.876
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.144	4.543	3.210	934	22,5	1.333	29,3	-399
Erziehung und Unterricht	1.066	1.452	953	113	10,6	499	34,4	-386
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	7.481	8.493	5.921	1.560	20,9	2.572	30,3	-1.012
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1.067	1.638	864	203	19,0	774	47,3	-571
Private Haushalte mit Hauspersonal	66	72	57	9	13,6	15	20,8	-6
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	*	-	-	-	*	100,0	*
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	658	734	525	133	20,2	209	28,5	-76
Bergleute, Mineralgewinner	39	46	36	3	7,7	10	21,7	-7
Fertigungsberufe	12.277	19.393	10.056	2.221	18,1	9.337	48,1	-7.116
Technische Berufe	1.649	3.149	1.071	578	35,1	2.078	66,0	-1.500
Dienstleistungsberufe	27.974	34.776	21.434	6.540	23,4	13.342	38,4	-6.802
Sonstige Arbeitskräfte	619	669	445	174	28,1	224	33,5	-50

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Landkreis Waldeck-Frankenberg



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	168.761
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	107.873
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	51.006
Arbeitslose (JD 2005)	7.828
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,49
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,47
Arbeitslose (30.06.2005)	7.314
Pendlersaldo (30.06.2005)	-2.266

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	50.908		100,0
WO und AO im Kreis	42.136		82,8
Einpendler	8.772	100,0	17,2
davon aus:			
05958 Hochsauerlandkreis	1.704	19,4	3,3
06634 Schwalm-Eder-Kreis	1.635	18,6	3,2
06534 Marburg-Biedenkopf	1.270	14,5	2,5
06633 Kassel	1.168	13,3	2,3
05762 Höxter	633	7,2	1,2
06611 Kassel, Stadt	344	3,9	0,7
05970 Siegen-Wittgenstein	267	3,0	0,5
06531 Gießen	106	1,2	0,2
Übrige Regionen	1.645	18,8	3,2

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	53.174		100,0
WO und AO im Kreis	42.136		79,2
Auspendler	11.038	100,0	20,8
davon nach:			
06534 Marburg-Biedenkopf	2.013	18,2	3,8
05958 Hochsauerlandkreis	1.740	15,8	3,3
06611 Kassel, Stadt	1.482	13,4	2,8
06633 Kassel	1.243	11,3	2,3
06634 Schwalm-Eder-Kreis	1.029	9,3	1,9
05762 Höxter	371	3,4	0,7
05970 Siegen-Wittgenstein	330	3,0	0,6
06412 Frankfurt am Main, Stadt	243	2,2	0,5
05774 Paderborn	234	2,1	0,4
06531 Gießen	173	1,6	0,3
Übrige Regionen	2.180	19,7	4,1

Landkreis Waldeck-Frankenberg

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Waldeck-Frankenberg	Beschäftigte mit WO Waldeck-Frankenberg	Beschäftigte mit AO und WO Waldeck-Frankenberg	Einpender (AO Waldeck-Frankenberg, WO auswärts)	Einpenderquote in %	Auspender (WO Waldeck-Frankenberg, AO auswärts)	Auspenderquote in %	Pendlersaldo (Einpender ./ Auspender)
Insgesamt	50.908	53.174	42.136	8.772	17,2	11.038	20,8	-2.266
Geschlecht								
männlich	28.108	29.885	22.858	5.250	18,7	7.027	23,5	-1.777
weiblich	22.800	23.289	19.278	3.522	15,4	4.011	17,2	-489
Staatsangehörigkeit								
deutsch	49.095	51.256	40.548	8.547	17,4	10.708	20,9	-2.161
nicht deutsch	1.810	1.916	1.586	224	12,4	330	17,2	-106
Arbeitszeit								
Vollzeit	41.228	43.210	33.713	7.515	18,2	9.497	22,0	-1.982
Teilzeit	9.673	9.956	8.418	1.255	13,0	1.538	15,4	-283
Ausbildung								
Auszubildende	3.270	3.277	2.721	549	16,8	556	17,0	-7
Werkstudenten und Praktikanten	176	237	134	42	23,9	103	43,5	-61
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	8.861	9.278	7.672	1.189	13,4	1.606	17,3	-417
mit Berufsausbildung	35.357	36.455	29.481	5.876	16,6	6.974	19,1	-1.098
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	2.454	2.583	1.535	919	37,4	1.048	40,6	-129
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	6.315	6.608	5.202	1.113	17,6	1.406	21,3	-293
25 bis 54 Jahre	39.288	40.954	32.331	6.957	17,7	8.623	21,1	-1.666
55 Jahre und älter	5.305	5.612	4.603	702	13,2	1.009	18,0	-307

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Landkreis Waldeck-Frankenberg
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Waldeck- Frankenberg	Beschäftigte mit WO Waldeck- Frankenberg	Beschäftigte mit AO und WO Waldeck- Frankenberg	Einpender (AO Waldeck- Frankenberg, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Waldeck- Frankenberg, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	50.908	53.174	42.136	8.772	17,2	11.038	20,8	-2.266
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	458	452	355	103	22,5	97	21,5	6
Fischerei und Fischzucht	5	6	5	-	0,0	1	16,7	-1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	104	115	62	42	40,4	53	46,1	-11
Verarbeitendes Gewerbe	17.897	17.779	14.731	3.166	17,7	3.048	17,1	118
Energie- und Wasserversorgung	436	479	393	43	9,9	86	18,0	-43
Baugewerbe	3.065	3.212	2.716	349	11,4	496	15,4	-147
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	5.962	6.451	4.957	1.005	16,9	1.494	23,2	-489
Gastgewerbe	2.244	2.101	1.848	396	17,6	253	12,0	143
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1.557	1.792	1.138	419	26,9	654	36,5	-235
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.110	1.370	1.016	94	8,5	354	25,8	-260
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1.940	3.213	1.552	388	20,0	1.661	51,7	-1.273
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	3.100	3.412	2.735	365	11,8	677	19,8	-312
Erziehung und Unterricht	1.352	1.563	1.237	115	8,5	326	20,9	-211
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	10.706	9.937	8.526	2.180	20,4	1.411	14,2	769
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	911	1.226	807	104	11,4	419	34,2	-315
Private Haushalte mit Hauspersonal	54	57	51	3	5,6	6	10,5	-3
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	*	-	-	-	*	100,0	*
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	680	692	551	129	19,0	141	20,4	-12
Bergleute, Mineralgewinner	13	21	12	1	7,7	9	42,9	-8
Fertigungsberufe	18.227	18.757	15.567	2.660	14,6	3.190	17,0	-530
Technische Berufe	2.581	2.885	1.918	663	25,7	967	33,5	-304
Dienstleistungsberufe	29.075	30.429	23.817	5.258	18,1	6.612	21,7	-1.354
Sonstige Arbeitskräfte	332	389	271	61	18,4	118	30,3	-57

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Werra-Meißner-Kreis



Basisdaten

Bevölkerung (JD 2005)	110.216
Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-jährige / JD 2005)	70.089
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis (JD 2005)	25.861
Arbeitslose (JD 2005)	6.597
Arbeitsplatzdichte (WO, JD 2005)	0,44
Arbeitsplatzdichte (AO, JD 2005)	0,37
Arbeitslose (30.06.2005)	6.420
Pendlersaldo (30.06.2005)	-4.751

Einpendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Einpendler)	%-Anteil der Einpendler (bez. auf alle Besch. mit AO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit AO im Kreis	26.011		100,0
WO und AO im Kreis	19.659		75,6
Einpendler	6.352	100,0	24,4
davon aus:			
16061 Eichsfeld	1.698	26,7	6,5
16064 Unstrut-Hainich-Kreis	740	11,6	2,8
16063 Wartburgkreis	673	10,6	2,6
06633 Kassel	658	10,4	2,5
06632 Hersfeld-Rotenburg	597	9,4	2,3
03152 Göttingen	427	6,7	1,6
06611 Kassel, Stadt	362	5,7	1,4
06634 Schwalm-Eder-Kreis	299	4,7	1,1
16056 Eisenach, Stadt	117	1,8	0,4
16067 Gotha	45	0,7	0,2
Übrige Regionen	736	11,6	2,8

Auspendler (30.06.2005)

	absolut	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Auspendler)	%-Anteil der Auspendler (bez. auf alle Besch. mit WO im Kreis)
svp. Beschäftigte mit WO im Kreis	30.762		100,0
WO und AO im Kreis	19.659		63,9
Auspendler	11.103	100,0	36,1
davon nach:			
06611 Kassel, Stadt	2.809	25,3	9,1
06633 Kassel	1.572	14,2	5,1
03152 Göttingen	1.420	12,8	4,6
06632 Hersfeld-Rotenburg	1.333	12,0	4,3
06634 Schwalm-Eder-Kreis	893	8,0	2,9
16056 Eisenach, Stadt	282	2,5	0,9
16061 Eichsfeld	254	2,3	0,8
16063 Wartburgkreis	253	2,3	0,8
06412 Frankfurt am Main, Stadt	157	1,4	0,5
16064 Unstrut-Hainich-Kreis	120	1,1	0,4
06631 Fulda	109	1,0	0,4
03241 Region Hannover	107	1,0	0,3
Übrige Regionen	1.794	16,2	5,8

Werra-Meißner-Kreis

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen (30.06.2005)

Strukturmerkmale	Beschäftigte mit AO Werra-Meißner-Kreis	Beschäftigte mit WO Werra-Meißner-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Werra-Meißner-Kreis	EiPendler (AO Werra-Meißner-Kreis, WO auswärts)	EiPendlerquote in %	AuspEndler (WO Werra-Meißner-Kreis, AO auswärts)	AuspEndlerquote in %	Pendlersaldo (EiPendler ./ Auspendler)
Insgesamt	26.011	30.762	19.659	6.352	24,4	11.103	36,1	-4.751
Geschlecht								
männlich	13.714	17.045	9.865	3.849	28,1	7.180	42,1	-3.331
weiblich	12.297	13.717	9.794	2.503	20,4	3.923	28,6	-1.420
Staatsangehörigkeit								
deutsch	25.585	30.235	19.336	6.249	24,4	10.899	36,0	-4.650
nicht deutsch	419	520	318	101	24,1	202	38,8	-101
Arbeitszeit								
Vollzeit	20.341	24.654	14.954	5.387	26,5	9.700	39,3	-4.313
Teilzeit	5.668	6.104	4.703	965	17,0	1.401	23,0	-436
Ausbildung								
Auszubildende	1.631	1.951	1.259	372	22,8	692	35,5	-320
Werkstudenten und Praktikanten	126	191	93	33	26,2	98	51,3	-65
Qualifikation								
ohne Berufsausbildung	3.562	4.349	2.843	719	20,2	1.506	34,6	-787
mit Berufsausbildung	18.805	21.925	14.355	4.450	23,7	7.570	34,5	-3.120
Fachhoch-/ Hochschulabschluss	1.264	1.575	710	554	43,8	865	54,9	-311
Altersgruppen								
unter 25 Jahre	2.917	3.537	2.129	788	27,0	1.408	39,8	-620
25 bis 54 Jahre	20.236	23.766	15.118	5.118	25,3	8.648	36,4	-3.530
55 Jahre und älter	2.858	3.459	2.412	446	15,6	1.047	30,3	-601

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

Werra-Meißner-Kreis
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Berufsbereichen (30.06.2005)

	Beschäftigte mit AO Werra-Meißner-Kreis	Beschäftigte mit WO Werra-Meißner-Kreis	Beschäftigte mit AO und WO Werra-Meißner-Kreis	Einpender (AO Werra-Meißner-Kreis, WO auswärts)	Einpender- quote in %	Auspender (WO Werra-Meißner-Kreis, AO auswärts)	Auspender- quote in %	Pendlersaldo (Einpender ./. Auspender)
Beschäftigte insgesamt	26.011	30.762	19.659	6.352	24,4	11.103	36,1	-4.751
nach Wirtschaftszweigen								
Land- und Forstwirtschaft	559	500	412	147	26,3	88	17,6	59
Fischerei und Fischzucht	*	*	*	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	140	123	54	86	61,4	69	56,1	17
Verarbeitendes Gewerbe	6.959	8.499	5.098	1.861	26,7	3.401	40,0	-1.540
Energie- und Wasserversorgung	219	255	185	34	15,5	70	27,5	-36
Baugewerbe	1.968	2.080	1.411	557	28,3	669	32,2	-112
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	3.574	4.313	2.585	989	27,7	1.728	40,1	-739
Gastgewerbe	747	763	591	156	20,9	172	22,5	-16
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	954	1.500	633	321	33,6	867	57,8	-546
Kredit- und Versicherungsgewerbe	771	987	647	124	16,1	340	34,4	-216
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1.618	2.385	1.178	440	27,2	1.207	50,6	-767
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1.970	2.417	1.709	261	13,2	708	29,3	-447
Erziehung und Unterricht	603	766	477	126	20,9	289	37,7	-163
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5.035	5.135	3.964	1.071	21,3	1.171	22,8	-100
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	846	1.000	682	164	19,4	318	31,8	-154
Private Haushalte mit Hauspersonal	47	38	32	15	31,9	6	15,8	9
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
nach Berufsbereichen								
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	543	517	388	155	28,5	129	25,0	26
Bergleute, Mineralgewinner	28	50	9	19	67,9	41	82,0	-22
Fertigungsberufe	8.329	9.648	6.153	2.176	26,1	3.495	36,2	-1.319
Technische Berufe	1.248	1.671	771	477	38,2	900	53,9	-423
Dienstleistungsberufe	15.602	18.545	12.131	3.471	22,2	6.414	34,6	-2.943
Sonstige Arbeitskräfte	261	331	207	54	20,7	124	37,5	-70

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

*Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.

Einpender nach Hessen (30.06.2005)

Arbeitsort \ Wohnort	Bundesrepublik Deutschland	Hessen	Einpender insgesamt	davon aus:															
				Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
Bundesrepublik Deutschland	26.178.266	1.965.594		845.533	540.919	2.426.151	188.679	5.460.175	1.276.116	3.578.598	4.207.021	313.031	927.406	821.852	547.817	1.379.030	797.373	785.370	
Hessen	2.089.523	1.802.722	286.801	3.417	4.113	16.120	836	39.756	85.107	33.845	48.625	2.625	7.067	3.677	1.373	6.927	4.500	25.417	
06412 Frankfurt am Main, Stadt	460.363	384.256	76.107	1.147	1.923	3.048	289	11.363	19.514	9.695	15.495	864	3.365	1.288	354	2.102	1.230	2.838	
06414 Wiesbaden, Stadt	118.745	90.334	28.411	295	304	718	56	1.918	19.832	1.486	1.690	249	434	214	99	343	193	374	
06433 Groß-Gerau	89.979	70.629	19.350	105	132	434	81	1.326	12.639	1.423	1.391	124	165	159	76	373	185	478	
06438 Landkreis Offenbach	101.717	84.506	17.211	289	262	779	72	2.449	2.524	1.925	5.992	174	437	355	129	616	404	657	
06431 Bergstraße	61.453	46.321	15.132	56	45	195	20	619	4.411	8.176	714	107	119	103	27	176	144	171	
06435 Main-Kinzig-Kreis	109.899	96.009	13.890	82	62	285	12	731	1.899	1.241	7.258	165	200	185	64	463	294	867	
06436 Main-Taunus-Kreis	75.292	61.578	13.714	273	323	791	75	2.518	3.813	1.521	2.110	164	659	223	60	384	174	349	
06434 Hochtaunuskreis	73.817	64.155	9.662	257	271	585	37	2.152	1.433	1.270	1.774	120	396	161	58	307	213	524	
06631 Fulda	71.250	61.953	9.297	95	36	243	5	448	165	359	1.710	11	59	50	26	174	90	5.795	
06411 Darmstadt, Stadt	83.924	74.756	9.168	88	120	402	22	1.001	2.298	2.299	1.820	97	176	95	48	235	137	255	
06533 Limburg-Weilburg	42.177	33.599	8.578	32	49	116	11	470	7.126	169	237	22	45	24	14	61	68	110	
06611 Kassel, Stadt	87.174	79.314	7.860	96	143	3.526	12	1.193	128	255	425	85	135	86	68	198	213	1.254	
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	36.474	29.757	6.717	90	68	236	22	619	4.353	297	351	31	76	75	26	166	86	175	
06432 Darmstadt-Dieburg	59.424	53.145	6.279	61	49	249	19	625	1.044	956	2.431	85	97	83	31	193	117	192	
06632 Hersfeld-Rotenburg	39.633	33.657	5.976	23	35	164	6	229	74	97	159	5	56	66	28	92	68	4.854	
06532 Lahn-Dill-Kreis	78.401	72.529	5.872	40	26	225	11	2.939	1.511	249	224	47	57	53	18	128	57	201	
06633 Landkreis Kassel	59.584	54.814	4.770	35	21	1.963	8	1.191	84	86	149	11	40	61	45	94	167	768	
06413 Offenbach am Main, Stadt	44.344	39.652	4.692	61	51	208	14	541	745	597	1.717	38	139	68	43	130	66	233	
06636 Werra-Meißner-Kreis	26.011	21.695	4.316	15	6	571	3	95	25	40	54	-	11	15	8	35	42	3.386	
06440 Wetteraukreis	70.979	66.682	4.297	66	53	267	14	862	586	467	911	113	127	77	24	184	123	365	
06531 Gießen	81.300	77.127	4.173	85	60	383	16	1.201	392	492	569	36	114	60	17	144	132	420	
06635 Waldeck-Frankenberg	50.908	46.946	3.962	37	14	181	6	2.945	41	73	74	10	25	72	8	86	100	277	
06534 Marburg-Biedenkopf	74.125	70.658	3.467	42	37	196	14	1.798	217	199	306	17	81	46	66	111	79	216	
06437 Odenwaldkreis	23.065	21.349	1.716	14	8	27	-	86	173	320	886	43	9	7	10	42	32	40	
06634 Schwalm-Eder-Kreis	43.216	41.667	1.549	23	11	277	10	333	49	90	107	5	33	40	18	55	63	421	
06535 Vogelsbergkreis	26.269	25.634	635	10	4	51	*	104	31	63	71	*	12	11	8	35	23	197	

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

* Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert

Auspendler aus Hessen (30.06.2005)

Wohnort \ Arbeitsort	Bundesrepublik Deutschland	Hessen	Auspendler in andere Bundesländer	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
Bundesrepublik Deutschland	26.178.266	2.089.523	24.088.743	770.564	738.493	2.305.451	269.709	5.556.270	1.148.747	3.715.840	4.270.848	340.613	1.013.758	698.915	498.993	1.332.240	720.038	708.264
Hessen	1.965.594	1.802.722	162.872	1.485	3.901	10.324	638	30.525	35.437	43.965	25.711	927	3.131	588	288	1.067	574	4.311
06431 Bergstraße	86.906	53.997	32.909	50	151	126	28	845	4.131	26.618	691	95	79	26	4	33	14	18
06412 Frankfurt am Main, Stadt	217.030	204.859	12.171	147	729	425	64	3.226	1.934	1.966	2.434	121	708	84	42	109	42	140
06414 Wiesbaden, Stadt	87.434	75.820	11.614	82	247	127	29	1.086	8.122	814	750	72	174	25	4	31	10	41
06435 Main-Kinzig-Kreis	136.986	127.479	9.507	95	224	266	43	1.565	564	1.026	5.190	41	148	28	21	70	24	202
06433 Groß-Gerau	90.605	82.568	8.037	55	234	157	37	1.087	4.441	1.047	704	44	112	24	10	32	20	33
06432 Darmstadt-Dieburg	97.385	90.067	7.318	61	155	154	54	1.053	1.164	1.745	2.604	54	104	39	10	45	24	52
06438 Landkreis Offenbach	116.959	109.739	7.220	103	308	200	41	1.460	877	1.202	2.510	65	180	36	50	74	27	87
06633 Landkreis Kassel	76.733	70.089	6.644	78	138	3.058	33	1.927	128	465	424	26	134	27	12	48	25	121
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	61.181	55.377	5.804	48	129	107	9	795	3.497	537	458	35	101	11	*	31	12	31
06533 Limburg-Weilburg	54.176	48.390	5.786	28	65	118	22	845	3.819	398	350	14	48	9	7	19	12	32
06436 Main-Taunus-Kreis	80.445	74.816	5.629	76	252	153	21	1.216	1.934	816	819	43	179	16	12	39	20	33
06532 Lahn-Dill-Kreis	83.091	78.073	5.018	47	55	143	14	2.602	1.164	416	361	23	65	29	4	36	15	44
06440 Wetteraukreis	97.014	92.451	4.563	64	160	210	34	1.219	609	681	1.241	45	134	27	16	48	21	54
06635 Waldeck-Frankenberg	53.174	48.909	4.265	29	31	212	11	3.363	53	184	208	7	53	7	*	35	24	45
06434 Hochtaunuskreis	73.958	70.001	3.957	73	220	138	20	1.093	516	691	866	34	178	25	14	39	18	32
06636 Werra-Meißner-Kreis	30.762	26.959	3.803	35	48	1.820	8	347	63	173	200	4	30	14	*	28	26	1.004
06631 Fulda	67.238	63.641	3.597	44	100	209	17	640	164	507	1.225	15	69	25	13	49	23	497
06437 Odenwaldkreis	31.858	28.283	3.575	16	40	32	4	186	182	1.570	1.478	9	24	5	*	7	6	14
06611 Kassel, Stadt	51.158	47.654	3.504	59	101	1.345	25	858	78	357	288	-	128	33	4	53	31	120
06531 Gießen	79.397	76.016	3.381	63	119	179	16	1.173	443	488	617	38	97	7	8	42	35	56
06534 Marburg-Biedenkopf	77.467	74.289	3.178	54	56	228	22	1.561	274	363	373	24	77	20	7	48	24	47
06411 Darmstadt, Stadt	45.839	42.703	3.136	34	92	85	35	555	692	977	492	38	55	13	6	24	12	26
06632 Hersfeld-Rotenburg	37.635	34.939	2.696	27	46	162	8	295	73	215	298	6	99	11	*	38	53	1.362
06634 Schwalm-Eder-Kreis	58.768	56.265	2.503	75	74	486	17	778	113	273	352	14	88	11	12	44	37	129
06413 Offenbach am Main, Stadt	36.682	34.979	1.703	22	93	52	15	390	281	238	474	30	40	9	10	23	10	16
06535 Vogelsbergkreis	35.713	34.359	1.354	20	34	132	11	360	121	198	304	6	27	27	8	22	9	75

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

* Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert

Pendlerverflechtungen der hessischen Kreise und kreisfreien Städte (30.06.2005)

Arbeitsort	Wohnort													
	Bundesrepublik Deutschland	Hessen	Darmstadt, Stadt, 06411	Frankfurt am Main, Stadt, 06412	Offenbach am Main, Stadt, 06413	Wiesbaden, Stadt, 06414	Bergstraße, 06431	Darmstadt-Dieburg, 06432	Groß-Gerau, 06433	Hochtaunuskreis, 06434	Main-Kinzig-Kreis, 06435	Main-Taunus-Kreis, 06436	Odenwaldkreis, 06437	Landkreis Offenbach, 06438
Hessen	2.089.523	1.802.722	42.703	204.859	34.979	75.820	53.997	90.067	82.568	70.001	127.479	74.816	28.283	109.739
Darmstadt, Stadt, 06411	83.924	74.756	25.837	1.782	239	623	3.974	28.530	5.785	353	537	572	2.751	2.251
Frankfurt am Main, Stadt, 06412	460.363	384.256	5.016	157.599	12.839	8.934	3.005	9.074	20.587	22.821	29.238	30.965	844	30.478
Offenbach am Main, Stadt, 06413	44.344	39.652	297	3.957	13.416	298	159	1.097	581	692	3.877	654	94	12.165
Wiesbaden, Stadt, 06414	118.745	90.334	472	2.407	228	52.996	276	714	3.209	940	571	4.435	75	856
Bergstraße, 06431	61.453	46.321	669	223	36	85	40.644	1.977	765	47	91	74	1.213	224
Darmstadt-Dieburg, 06432	59.424	53.145	5.487	703	206	210	2.293	34.722	2.667	175	575	313	2.892	2.203
Groß-Gerau, 06433	89.979	70.629	1.852	4.278	670	3.716	1.561	4.189	41.866	883	989	4.055	275	2.625
Hochtaunuskreis, 06434	73.817	64.155	305	8.153	567	736	172	484	692	34.372	1.543	4.518	59	1.529
Main-Kinzig-Kreis, 06435	109.899	96.009	262	2.651	862	319	162	740	334	399	77.296	346	129	3.116
Main-Taunus-Kreis, 06436	75.292	61.578	539	11.701	707	3.466	296	911	2.747	4.805	1.573	25.728	99	2.123
Odenwaldkreis, 06437	23.065	21.349	144	37	34	12	609	993	36	7	78	8	19.206	85
Landkreis Offenbach, 06438	101.717	84.506	1.490	6.175	4.572	688	580	6.073	2.503	1.166	4.855	1.496	486	50.735
Rheingau-Taunus-Kreis, 06439	36.474	29.757	64	319	36	3.073	41	74	222	241	87	528	6	137
Wetteraukreis, 06440	70.979	66.682	109	3.535	413	191	81	198	270	1.993	4.054	584	82	754
Gießen, 06531	81.300	77.127	36	350	31	63	29	64	72	411	302	109	16	103
Lahn-Dill-Kreis, 06532	78.401	72.529	31	140	21	57	17	58	67	135	88	35	22	53
Limburg-Weilburg, 06533	42.177	33.599	18	286	22	245	24	29	39	394	47	231	*	48
Marburg-Biedenkopf, 06534	74.125	70.658	21	270	30	23	7	34	56	69	59	82	6	45
Vogelsbergkreis, 06535	26.269	25.634	10	32	7	8	9	17	13	16	190	5	10	16
Kassel, Stadt, 06611	87.174	79.314	12	103	16	29	15	17	20	23	121	25	4	75
Fulda, 06631	71.250	61.953	17	72	15	21	11	32	15	24	1.199	27	5	75
Hersfeld-Rotenburg, 06632	39.633	33.657	6	29	3	5	7	10	6	7	52	3	3	21
Landkreis Kassel, 06633	59.584	54.814	5	18	*	*	3	14	6	10	22	7	-	5
Schwalm-Eder-Kreis, 06634	43.216	41.667	*	15	4	10	17	6	3	11	11	8	*	10
Waldeck-Frankenberg, 06635	50.908	46.946	-	17	3	7	3	5	5	6	17	4	4	6
Werra-Meißner-Kreis, 06636	26.011	21.695	*	7	*	4	*	5	*	*	7	4	-	*

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

* Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert

Pendlerverflechtungen der hessischen Kreise und kreisfreien Städte (30.06.2005)

Arbeitsort	Wohnort													
	Rheingau-Taunus-Kreis, 06439	Wetteraukreis, 06440	Gießen, 06531	Lahn-Dill-Kreis, 06532	Limburg-Weilburg, 06533	Marburg-Biedenkopf, 06534	Vogelsbergkreis, 06535	Kassel, Stadt, 06611	Fulda, 06631	Hersfeld-Rotenburg, 06632	Landkreis Kassel, 06633	Schwalm-Eder-Kreis, 06634	Waldeck-Frankenberg, 06635	Werra-Meißner-Kreis, 06636
Hessen	55.377	92.451	76.016	78.073	48.390	74.289	34.359	47.654	63.641	34.939	70.089	56.265	48.909	26.959
Darmstadt, Stadt, 06411	274	338	182	107	191	87	69	33	103	21	38	39	27	13
Frankfurt am Main, Stadt, 06412	6.695	24.505	4.445	2.386	7.541	1.817	1.243	442	2.028	391	474	489	243	157
Offenbach am Main, Stadt, 06413	227	1.190	164	101	209	72	90	24	170	29	26	31	15	17
Wiesbaden, Stadt, 06414	18.676	540	243	231	2.365	178	104	158	135	112	169	113	86	45
Bergstraße, 06431	39	61	29	21	29	15	14	11	23	3	5	9	4	10
Darmstadt-Dieburg, 06432	91	231	58	55	77	22	40	11	35	23	12	16	16	12
Groß-Gerau, 06433	1.373	691	220	179	677	126	84	18	98	87	30	47	21	19
Hochtaunuskreis, 06434	997	5.607	1.007	904	1.734	201	155	60	109	36	53	64	63	35
Main-Kinzig-Kreis, 06435	152	5.275	554	146	121	98	876	28	1.955	79	23	45	24	17
Main-Taunus-Kreis, 06436	2.124	1.956	531	278	1.282	218	108	41	138	54	57	41	30	25
Odenwaldkreis, 06437	21	23	8	3	4	4	*	*	24	*	3	3	*	-
Landkreis Offenbach, 06438	471	1.557	345	175	353	130	180	38	217	46	51	54	41	29
Rheingau-Taunus-Kreis, 06439	23.009	76	40	44	1.662	15	11	7	26	8	5	6	8	12
Wetteraukreis, 06440	167	45.391	4.698	1.127	486	328	1.846	69	110	27	65	60	32	12
Gießen, 06531	50	3.292	55.573	7.677	436	4.226	3.444	67	174	84	108	203	173	34
Lahn-Dill-Kreis, 06532	29	611	4.534	61.238	2.112	2.783	240	30	54	24	38	35	67	10
Limburg-Weilburg, 06533	900	121	355	1.748	28.890	103	36	8	15	9	8	7	13	*
Marburg-Biedenkopf, 06534	16	201	1.771	1.401	94	60.291	1.478	172	58	61	94	2.264	2.013	42
Vogelsbergkreis, 06535	7	534	821	50	17	659	20.895	9	1.090	370	35	749	39	26
Kassel, Stadt, 06611	15	58	155	94	20	323	91	34.307	391	861	30.896	7.352	1.482	2.809
Fulda, 06631	7	121	63	19	17	103	2.503	134	55.342	1.673	114	210	25	109
Hersfeld-Rotenburg, 06632	14	21	43	13	16	196	386	210	1.151	28.634	202	1.227	59	1.333
Landkreis Kassel, 06633	6	8	15	13	6	86	29	9.689	58	283	34.014	7.700	1.243	1.572
Schwalm-Eder-Kreis, 06634	10	23	50	17	36	926	400	1.380	106	1.389	1.743	33.567	1.029	893
Waldeck-Frankenberg, 06635	4	16	106	45	14	1.270	19	344	8	37	1.168	1.635	42.136	67
Werra-Meißner-Kreis, 06636	3	4	6	*	*	12	16	362	23	597	658	299	18	19.659

Quelle: Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (vorläufige Ergebnisse)

* Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert

7 Glossar

7.1 Begriffsdefinitionen

Arbeitslose

Arbeitslose sind Arbeitssuchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die beschäftigungslos (weniger als 15 Wochenstunden), nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an beruflichen Bildungsmaßnahmen, nicht arbeitsunfähig erkrankt, nicht Empfänger von Altersrente sind und eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen. Sie müssen für eine Arbeitsaufnahme sofort zur Verfügung stehen und sich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet haben.

Die Daten der Arbeitslosen beinhalten in der vorliegenden Publikation sowohl die Bestände bei den Agenturen für Arbeit nach SGB III als auch die Bestände bei den Trägern der Grundsicherung nach SGB II (Arbeitsgemeinschaften und optierende Kommunen).

Arbeitsort

Alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die in dem betreffenden Landkreis arbeiten, unabhängig davon wo sie wohnen. Diese Zahl gibt gleichzeitig an, wie viele sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze es in dem Landkreis gibt.

Arbeitsplatzdichte (im engeren Sinne)

Die Arbeitsplatzdichte errechnet sich, in dem die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort bzw. Wohnort durch die Zahl der Personen im erwerbsfähigen Alter dividiert wird.

Sie weist damit entweder

- a) das Verhältnis von Arbeitsplätzen im Landkreis (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort) zu Personen im Alter zwischen 15 und 65 Jahren oder
- b) das Verhältnis von im Landkreis wohnenden Beschäftigten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort unabhängig vom Arbeitsort) zu Personen im Alter zwischen 15 und 65 Jahren

aus.

Arbeitszeit

Bei der Arbeitszeit wird nach Vollzeit und Teilzeit unterschieden. Als Teilzeitarbeit gilt eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, die einen Arbeitnehmer vereinbarungsgemäß nicht voll, aber regelmäßig zu einem Teil der normalerweise üblichen bzw. tariflich festgesetzten Arbeitszeit in Anspruch nimmt. Heimarbeiter werden unter Vollzeit berücksichtigt. Es fehlen die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten für die keine Angabe vorliegt bzw. bei denen keine Zuordnung vorgenommen werden konnte.

Auspendler

Erläuterung unter Pendler.

Auspendlerquote

Anteil der Auspendler an der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort.

Berufsbereiche

Für die berufliche Gliederung ist die „Klassifizierung der Berufe, Stand September 1988“ (ergänzte und berichtigte Fassung der Ausgabe 1970) maßgebend. Als oberste Einheit der Systematik werden die Berufe zu sechs Berufsbereichen zusammengefasst, die sich dem Wesen ihres Tätigkeitsinhalts nach, also in den Arbeitsaufgaben und in der allgemeinen Art der Tätigkeit, berühren. Einteilung und Anordnung folgen dabei weitgehend der üblichen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe.

Für die berufliche Zuordnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit, nicht jedoch der erlernte oder ein früher ausgeübter Beruf maßgeblich. Bei mehreren möglichen Berufsbezeichnungen ist der Schwerpunkt der Tätigkeit entscheidend.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, bei denen keine Zuordnung nach Berufsbereichen möglich ist, werden nicht berücksichtigt.

Beschäftigte

Erläuterung unter sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.

Bevölkerung

Zur Bevölkerung gehören alle Personen, die ihre Hauptwohnung am Erhebungsstichtag in Hessen hatten. Die Hauptwohnung ist die überwiegend genutzte Wohnung eines Einwohners. Für Verheiratete, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie leben, gilt die vorwiegend genutzte Wohnung der Familie als Hauptwohnung. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend genutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen der Person liegt.

Besonderheiten sind bei weiterer Wohnung im Ausland, Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung, Patienten in Krankenhäusern und Personen in Untersuchungshaft zu beachten.

Nicht zur Bevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Einpendler

Erläuterung unter Pendler.

Einpendlerquote

Anteil der Einpendler an der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort.

Pendler

Als Pendler gelten alle Personen, deren Arbeits- bzw. betrieblicher Ausbildungsplatz in einem anderen Landkreis als der Wohnsitz liegt. Das heißt, Arbeitsort und Wohnort sind nicht identisch. Nach der Richtung der Pendelwanderung wird zwischen Auspendlern und Einpendlern unterschieden.

Personen, die vom Wohnsitz in einen anderen Landkreis zur Arbeit bzw. Ausbildung fahren, gelten als **Auspendler**. Betrachtet man dieselben Pendler dagegen von den Ziellandkreisen her, in denen die Arbeits- und Ausbildungsstätten liegen, so spricht man von **Einpendlern**.

Pendlersaldo

Einpendler abzüglich Auspendler. Ein positiver Wert signalisiert, dass mehr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in die Region einpendeln als auspendeln. Ein negativer Wert weist dagegen aus, dass mehr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte auspendeln als einpendeln.

Personen im erwerbsfähigen Alter

Im erwerbsfähigen Alter sind alle Personen ab 15 bis unter 65 Jahren - unabhängig von der tatsächlichen Beteiligung am Erwerbsleben.

Qualifikation

Ausgewiesen werden sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit und ohne Berufsausbildung sowie mit Fachhoch- bzw. Hochschulabschluss. Es fehlen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, bei denen keine Zuordnung der Ausbildung möglich war und eine beachtliche Anzahl an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit unbekannter Ausbildung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten umfassen alle Arbeitnehmer, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem SGB III sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind; dazu gehören auch insbesondere

- Auszubildende,
- Altersteilzeit-Beschäftigte,
- Praktikanten,
- Werkstudenten und
- Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung des gesetzlichen Wehrdienstes oder zivilen Ersatzdienstes einberufen werden; das gleiche gilt für Zeitsoldaten mit einer Verpflichtung bis zu zwei Jahren.

Nicht einbezogen sind dagegen Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten (siehe o. g. Ausnahme), Wehrpflichtige ohne vorangegangene Beschäftigung sowie Beamte.

Mit Beschäftigten sind in dieser Publikation grundsätzlich sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gemeint.

Staatsangehörigkeit

Die Staatsangehörigkeit wird nach deutsch und nicht deutsch differenziert. Nicht enthalten sind Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit unbekannt ist (staatenlos oder ungeklärt) bzw. keine Zuordnung möglich war (fehlende oder fehlerhafte Angaben).

Wirtschaftszweige

Die Grundlage für die wirtschaftsfachliche Gliederung ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ - Ausgabe 2003 - des Statistischen Bundesamtes. Die oberste Ebene stellen 17 Abschnitte dar, die im Tabellenteil berücksichtigt werden.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, bei denen keine Zuordnung nach Wirtschaftszweigen möglich ist, werden nicht berücksichtigt.

Wohnort

Alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die in dem betreffenden Landkreis wohnen, unabhängig davon wo sie arbeiten.

7.2 Abkürzungen

- AO = Arbeitsort
- Besch. = Beschäftigte (sozialversicherungspflichtig)
- bez. = bezogen
- BStatG = Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke - Bundesstatistikgesetz
- JD = Jahresdurchschnitt
- SGB I = Sozialgesetzbuch - Erstes Buch - Allgemeiner Teil
- SGB II = Sozialgesetzbuch - Zweites Buch - Grundsicherung für Arbeitsuchende
- SGB III = Sozialgesetzbuch - Drittes Buch - Arbeitsförderung
- svB = sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- svp. = sozialversicherungspflichtig
- WO = Wohnort

7.3 Datenquellen

Die Daten über die Arbeitslosen stammen aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA), die sie aus den IT-Systemen der BA und den Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger erhält.

Die Daten über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stammen ebenfalls aus der Statistik der BA auf der Basis des Meldeverfahrens zur Sozialversicherung. Die Daten sind vorläufige Ergebnisse, sofern der Stichtag nicht länger als drei Jahre zurückliegt. Zahlenwerte kleiner 3 werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen. Auch eine betriebsbezogene Geheimhaltung ist sichergestellt.

Die Daten über die Bevölkerung und die Personen im erwerbsfähigen Alter stammen vom Hessischen Statistischen Landesamt.

8 Literaturverzeichnis

- Breiholz, H., K.-J. Duschek, E. Hansch und M. Nöthen (2005): Leben und Arbeiten in Deutschland - Ergebnisse des Mikrozensus 2004. Statistisches Bundesamt - Pressestelle, Wiesbaden
- Burkert, C., K. Kirchhof und P. Schaade (2005): Vergleichende Analyse von Länderarbeitsmärkten – Länderstudie Hessen. IAB regional, IAB Hessen Nr. 01/2005, Nürnberg
- Klems, W., P. Schaade (2002): ABF aktuell Arbeitsmarktatlas Hessen - Teil 2: Berufspendler. Landesarbeitsamt Hessen – Referat Information, Controlling und Forschung (ICF)

Impressum

IAB regional. IAB Hessen

Nr. 01 / 2007

Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
der Bundesagentur für Arbeit
Weddigenstr. 20-22
D-90478 Nürnberg

Rechte

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit
Genehmigung des IAB gestattet

Bezugsmöglichkeit

Volltext-Download dieses Forschungsberichtes
unter:

http://doku.iab.de/regional/h/2007/regional_h_0107.pdf

IAB im Internet

<http://www.iab.de>

Rückfragen zum Inhalt an

Dr. Carola Burkert, Tel. (069) 6670 319,
Peter Schaade, Tel. (069) 6670 429
oder e-Mail: IAB-Hessen@iab.de

ISSN 1861-3578